

# **Budget 2026 der Stadt St.Gallen**

/ Differenzbegründungen

## Differenzbegründungen

**Differenzen gegenüber der vorjährigen Rechnung sind wie folgt zu begründen:**

- Differenzen gegenüber der Vorjahresrechnung von mehr als CHF 30'000 sind in allen Fällen zu begründen.
- Differenzen unter CHF 30'000 sind nur dann zu begründen, falls diese auf die Streichung von bestehenden Leistungen der Stadt oder auf neue zusätzliche Leistungen zurückzuführen sind.
- Bei den internen Verrechnungen (Kontengruppen 39/49) erfolgt eine Begründung, wenn die Abweichung mehr als CHF 100'000 beträgt

**Keine Begründungen erfolgen für:**

- Beiträge an die Sozialversicherungswerke (AHV, IV, EO und FAK), Beiträge an die Pensionskasse und die Unfallversicherungsbeiträge (Konto 305)
- Ordentliche Abschreibungen auf dem Verwaltungsvermögen (Kontengruppe 33)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
	<b>Stadt St.Gallen</b>				
<b>1</b>	<b>Bürgerschaft und Behörden</b>	<b>8'188</b>	<b>8'066</b>	<b>122</b>	
<b>110</b>	<b>Stadtparlament</b>	<b>314</b>	<b>349</b>	<b>-35</b>	
<b>1100</b>	<b>Stadtparlament und parlamentarische Kommissionen</b>	<b>314</b>	<b>349</b>	<b>-35</b>	
1100.300	Behörden und Kommissionen	239	239		
1100.305	Arbeitgebendenbeiträge	7	9	-1	
1100.310	Material- und Warenaufwand				
1100.313	Dienstleistungen und Honorare	26	10	16	
1100.317	Spesenentschädigungen	40	91	-51	Die Differenz zur Rechnung 2024 ist auf die geplanten Legislaturreisen von Kommissionen (im Jahr 2026 noch zwei Legislaturreisen) zurückzuführen. Der Beitrag pro Kommissionsmitglied liegt bei max. CHF 1'400 (siehe Art. 11 Abs. 1 des Reglements über die Entschädigung der Mitglieder des Stadtparlaments).
1100.391	Dienstleistungen	1		1	
<b>120</b>	<b>Stadtrat</b>	<b>2'236</b>	<b>2'280</b>	<b>-44</b>	
<b>1200</b>	<b>Stadtrat</b>	<b>2'236</b>	<b>2'280</b>	<b>-44</b>	
1200.300	Behörden und Kommissionen	1'304	1'317	-13	
1200.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		-18	18	
1200.304	Zulagen	40	11	28	
1200.305	Arbeitgebendenbeiträge	318	298	19	
1200.306	Arbeitgebendenleistungen	588	673	-86	Aufgrund reglementarischer Bestimmungen müssen im Jahr 2026 für eine zukünftige Pensionierung Ansprüche auf das Ruhegehalt geäuft werden.
1200.309	Übriger Personalaufwand				
1200.313	Dienstleistungen und Honorare	28	17	12	
1200.317	Spesenentschädigungen	66	69	-2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
1200.391	Dienstleistungen	2		2	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
1200.426	Rückerstattungen	-29		-29	
1200.430	Übrige betriebliche Erträge	-81	-81		
1200.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten		-5	5	
<b>150</b>	<b>Ombudsstelle</b>	<b>110</b>	<b>114</b>	<b>-5</b>	
<b>1500</b>	<b>Ombudsstelle</b>	<b>110</b>	<b>114</b>	<b>-5</b>	
1500.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	64	67	-3	
1500.304	Zulagen	3	2	1	
1500.305	Arbeitgebendenbeiträge	12	13	-1	
1500.309	Übriger Personalaufwand				
1500.310	Material- und Warenaufwand	1	1		
1500.313	Dienstleistungen und Honorare	2	5	-2	
1500.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	6	6		
1500.317	Spesenentschädigungen	1	1		
1500.341	Realisierte Kursverluste FV				
1500.391	Dienstleistungen	19	19		
1500.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	1	1		
1500.441	Realisierte Gewinne FV				
<b>160</b>	<b>Stadtkanzlei</b>	<b>2'690</b>	<b>2'553</b>	<b>137</b>	
<b>1600</b>	<b>Stadtkanzlei</b>	<b>846</b>	<b>865</b>	<b>-18</b>	
1600.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	536	554	-18	
1600.304	Zulagen	8	8	1	
1600.305	Arbeitgebendenbeiträge	103	111	-8	
1600.309	Übriger Personalaufwand	10	1	9	
1600.310	Material- und Warenaufwand	30	27	3	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
1600.313	Dienstleistungen und Honorare	107	111	-4	
1600.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	29	29		
1600.317	Spesenentschädigungen	5	7	-2	
1600.319	Übriger Betriebsaufwand	16	16		
1600.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	13	13		
1600.341	Realisierte Kursverluste FV				
1600.391	Dienstleistungen	3		3	
1600.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	6	7	-1	
1600.425	Erlös aus Verkäufen	-3	-3		
1600.426	Rückerstattungen	-1		-1	
1600.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-16	-16		
<b>1601</b>	<b>Stadtarchiv</b>	<b>644</b>	<b>689</b>	<b>-45</b>	
1601.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	310	312	-2	Der Anstieg ist auf das strategische eGov-Projekt "Langzeitarchiv. Kt.+Gemeinden" des Kantons zurückzuführen, für welches die Stadt je einen Betrag für Projekt und Betrieb ausrichten muss.
1601.304	Zulagen	23	8	15	
1601.305	Arbeitgebendenbeiträge	59	62	-3	
1601.309	Übriger Personalaufwand	10	22	-11	
1601.310	Material- und Warenaufwand	20	22	-2	
1601.311	Nicht aktivierbare Anlagen	11	1	11	
1601.313	Dienstleistungen und Honorare	101	161	-60	
1601.317	Spesenentschädigungen	1	2	-1	
1601.319	Übriger Betriebsaufwand		5	-5	
1601.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	119	97	22	
1601.341	Realisierte Kursverluste FV				
1601.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen				
1601.426	Rückerstattungen	-10		-10	
1601.449	Übrige Finanzerträge				
<b>1602</b>	<b>IPD Information und Postdienst</b>	<b>1'200</b>	<b>999</b>	<b>201</b>	
1602.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	460	444	16	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
1602.304	Zulagen	28	28		Die Stadt St.Gallen strebt im Rahmen von fokus25 eine Reduktion der Portokosten an. Zur Senkung der Kosten wurden Sensibilisierungs- und Informationsmassnahmen umgesetzt.
1602.305	Arbeitgebendenbeiträge	93	92	2	
1602.309	Übriger Personalaufwand	1	1		
1602.310	Material- und Warenaufwand	10	9	1	
1602.311	Nicht aktivierbare Anlagen	4	3		
1602.313	Dienstleistungen und Honorare	716	518	198	
1602.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	3	3		
1602.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	17	18	-1	
1602.317	Spesenentschädigungen				
1602.319	Übriger Betriebsaufwand		1		
1602.390	Material- und Warenbezüge	1		1	
1602.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	1	1		
1602.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-52	-40	-12	
1602.426	Rückerstattungen	-55	-50	-5	
1602.460	Ertragsanteile von Dritten				
1602.490	Material- und Warenbezüge	-3		-3	
1602.491	Dienstleistungen	-16	-17	1	
1602.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-10	-13	3	
<b>170</b>	<b>Recht und Legistik</b>	<b>315</b>	<b>331</b>	<b>-16</b>	
<b>1700</b>	<b>Recht und Legistik</b>	<b>315</b>	<b>331</b>	<b>-16</b>	
1700.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	232	236	-4	
1700.304	Zulagen	4	4		
1700.305	Arbeitgebendenbeiträge	49	51	-1	
1700.309	Übriger Personalaufwand	4	4		
1700.310	Material- und Warenaufwand		5	-5	
1700.313	Dienstleistungen und Honorare	26	29	-2	
1700.317	Spesenentschädigungen		1	-1	
1700.319	Übriger Betriebsaufwand		2	-2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
1700.391	Dienstleistungen				
1700.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten				
1700.426	Rückerstattungen	-1		-1	
<b>180</b>	<b>Finanzkontrolle</b>	<b>1'021</b>	<b>1'011</b>	<b>10</b>	
<b>1800</b>	<b>Finanzkontrolle</b>	<b>1'021</b>	<b>1'011</b>	<b>10</b>	
1800.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	863	804	58	Zwei Pensionierungen per 30.06.2025 werden nicht vollständig ersetzt. Damit baut die Finanzkontrolle die befristete Stellenplanerhöhung gemäss Parlamentsbeschluss vom 15.11.2022 wieder vollständig ab. Bei der Neuanstellung wird zudem ein Mutationsgewinn erzielt. Demgegenüber wurden für die Datenschutzfachstelle 50 zusätzliche Stellenprocente budgetiert, welche vom Stellenplan der Informatikdienste zur Finanzkontrolle übertragen werden.
1800.304	Zulagen	18	11	7	
1800.305	Arbeitgebendenbeiträge	186	176	10	
1800.309	Übriger Personalaufwand	12	18	-5	
1800.310	Material- und Warenaufwand	3	3		
1800.313	Dienstleistungen und Honorare	22	48	-26	
1800.317	Spesenentschädigungen	3	4		
1800.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	3	2	1	
1800.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-79	-54	-25	
1800.426	Rückerstattungen	-11		-11	
<b>190</b>	<b>Kommunikation</b>	<b>1'503</b>	<b>1'429</b>	<b>74</b>	
<b>1900</b>	<b>Kommunikation</b>	<b>1'503</b>	<b>1'429</b>	<b>74</b>	
1900.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	777	723	53	Zwei Mitarbeitende haben aufgrund von Mutterschaft bzw. berufsbegleitender Weiterbildung ihre Pensen reduziert (je 30 %). Die entsprechenden Stellenprocente wurden zu tieferen Ansätzen kompensiert (Mutationsgewinn).
1900.304	Zulagen	41	42		
1900.305	Arbeitgebendenbeiträge	150	144	6	
1900.309	Übriger Personalaufwand	3	4		
1900.310	Material- und Warenaufwand	25	35	-10	



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
1900.313	Dienstleistungen und Honorare	375	370	5	<p>Im Jahr 2024 fanden Anlässe statt, die man über externe Partner mitfinanzieren liess. Dazu gehörten Beiträge für den Olma-Umzug im Rahmen des Gastkantones oder Massnahmen für St.Gallen Health und den Auftritt am START Summit 2024, welche u.a. vom Kanton und Unternehmen unterstützt wurden. Im Jahr 2026 sind per Budgetierungszeitpunkt keine solchen Massnahmen bekannt. Die budgetierten CHF 70'000 sind die geplanten Einnahmen über die externen Partner der Sankt-Kampagne. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.</p> <p>Im Jahr 2024 fanden Anlässe statt, die man über externe Partner mitfinanzieren liess. Dazu gehörten Beiträge für den Olma-Umzug im Rahmen des Gastkantones oder Massnahmen für St.Gallen Health und den Auftritt am START Summit 2024, welche u.a. vom Kanton und Unternehmen unterstützt wurden. Im Jahr 2026 sind per Budgetierungszeitpunkt keine solchen Massnahmen bekannt. Die budgetierten CHF 70'000 sind die geplanten Einnahmen über die externen Partner der Sankt-Kampagne. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.</p>
1900.317	Spesenentschädigungen	1	2		
1900.319	Übriger Betriebsaufwand	7	6	2	
1900.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	96	42	55	
1900.391	Dienstleistungen	49	49	1	
1900.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	13	13	-1	
1900.426	Rückerstattungen	-36		-36	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>2</b>	<b>Direktion Inneres und Finanzen</b>	<b>-345'078</b>	<b>-371'775</b>	<b>26'696</b>	
<b>200</b>	<b>Stab Inneres und Finanzen</b>	<b>1'172</b>	<b>456</b>	<b>716</b>	
<b>2000</b>	<b>Sekretariat und Dienste</b>	<b>1'155</b>	<b>422</b>	<b>733</b>	
2000.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	234	244	-9	
2000.304	Zulagen	3	3		
2000.305	Arbeitgebendenbeiträge	48	50	-2	
2000.309	Übriger Personalaufwand	1	2	-1	
2000.310	Material- und Warenaufwand		1		
2000.313	Dienstleistungen und Honorare	4	9	-5	
2000.317	Spesenentschädigungen	2	3	-1	
2000.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	808	52	756	
2000.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	51	55	-4	
2000.391	Dienstleistungen	4	4		
2000.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten				
<b>2009</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>17</b>	<b>34</b>	<b>-17</b>	
2009.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	17	34	-17	
<b>210</b>	<b>Standortförderung</b>	<b>2'447</b>	<b>2'523</b>	<b>-77</b>	
<b>2100</b>	<b>Standortförderung</b>	<b>1'390</b>	<b>1'469</b>	<b>-78</b>	
2100.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	485	515	-29	
2100.304	Zulagen	26	26		
2100.305	Arbeitgebendenbeiträge	91	106	-15	
2100.309	Übriger Personalaufwand	5	1	4	
2100.310	Material- und Warenaufwand	45	24	21	
2100.313	Dienstleistungen und Honorare	661	681	-20	
2100.317	Spesenentschädigungen	3	3		
2100.341	Realisierte Kursverluste FV				
2100.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	201	182	19	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2100.390	Material- und Warenbezüge				
2100.391	Dienstleistungen	4		4	
2100.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	1	1		
2100.425	Erlös aus Verkäufen				
2100.426	Rückerstattungen	-133	-70	-63	Im Jahr 2024 fanden Anlässe statt, die man über externe Partner mitfinanzieren liess. Dazu gehörten Beiträge für den Olma-Umzug im Rahmen des Gastkantones oder Massnahmen für St.Gallen Health und den Auftritt am START Summit 2024, welche u.a. vom Kanton und Unternehmen unterstützt wurden. Im Jahr 2026 sind per Budgetierungszeitpunkt keine solchen Massnahmen bekannt. Die budgetierten CHF 70'000 sind die geplanten Einnahmen über die externen Partner der Sankt-Kampagne. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
2100.441	Realisierte Gewinne FV				
<b>2109</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>1'056</b>	<b>1'055</b>	<b>2</b>	
2109.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'056	1'055	2	
<b>220</b>	<b>Bevölkerungsdienste</b>	<b>3'304</b>	<b>3'547</b>	<b>-243</b>	
<b>2200</b>	<b>Bevölkerungsdienste</b>	<b>3'304</b>	<b>3'547</b>	<b>-243</b>	
2200.300	Behörden und Kommissionen	183	88	95	Im Gegensatz zum Jahr 2024 finden 2026 keine Wahlen statt. Die Entschädigung an die Stimmenzählenden ist somit tiefer und es werden nur die Kosten für vier Abstimmungen budgetiert.
2200.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'357	2'507	-150	
2200.304	Zulagen	57	45	12	Das Stadtparlament genehmigte im Rahmen des Budgets 2025 eine Stellenausweitung im Zivilstandsamt im Umfang von 160% Stellenprozenten, was entsprechende Kostenfolgen nach sich zieht.
2200.305	Arbeitgebendenbeiträge	424	489	-64	
2200.309	Übriger Personalaufwand	10	10		
2200.310	Material- und Warenaufwand	123	150	-27	
2200.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	2		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2200.313	Dienstleistungen und Honorare	2'139	2'081	58	Die Kosten für den Loganto-Zugang entfallen aufgrund des Wechsels auf das neue System Innosolv. Die Kosten für Innosolv werden über eGov abgerechnet (siehe Konto 2200.363).
2200.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	3	3		
2200.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	10	14	-4	
2200.317	Spesenentschädigungen	15	7	8	
2200.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2	3	-1	
2200.319	Übriger Betriebsaufwand				
2200.341	Realisierte Kursverluste FV				
2200.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	7	7		
2200.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	9	93	-84	
					Aufgrund des Wechsels von Loganto auf das neue System Innosolv fallen neu eGov-Beiträge an den Kanton an (siehe auch Kommentar zu Konto 2200.313).
2200.391	Dienstleistungen	171	171		Die Gebührenreduktion basiert hauptsächlich auf einer Änderung der Zuständigkeit zwischen Kanton und Stadt. Die Gesuche für die Verlängerung von ausländerrechtlichen Bewilligungen werden direkt beim Kanton eingereicht. Somit entfallen die Gebühreneinnahmen bei den Gemeinden.
2200.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	59	62	-3	
2200.421	Gebühren für Amtshandlungen	-1'936	-1'885	-51	
2200.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-17	-17		Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht. Es entfällt die im Jahr 2024 erfolgte Rückerstattung infolge Mutterschaft.
2200.426	Rückerstattungen	-45		-45	
2200.441	Realisierte Gewinne FV				
2200.449	Übrige Finanzerträge				
2200.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-268	-280	12	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>230</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>19'345</b>	<b>19'795</b>	<b>-451</b>	
<b>2300</b>	<b>Kulturförderung</b>	<b>353</b>	<b>369</b>	<b>-16</b>	
2300.300	Behörden und Kommissionen	5	10	-5	
2300.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	248	252	-3	
2300.304	Zulagen	22	24	-2	
2300.305	Arbeitgebendenbeiträge	56	57	-1	
2300.309	Übriger Personalaufwand	1	2	-1	
2300.310	Material- und Warenaufwand	3	4		
2300.311	Nicht aktivierbare Anlagen	5		5	
2300.313	Dienstleistungen und Honorare	42	53	-12	
2300.317	Spesenentschädigungen	2	2		
2300.391	Dienstleistungen				
2300.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten		1		
2300.426	Rückerstattungen	-32	-34	2	
<b>2309</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>18'991</b>	<b>19'426</b>	<b>-434</b>	
2309.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	19'014	19'426	-411	Ein Mehraufwand von CHF 336'774 setzt sich aus Index-Anpassungen der folgenden gebundenen Ausgaben zusammen: Teuerungsausgleich für Genossenschaft Konzert und Theater in Höhe von CHF 181'771, für das Kulturnuseum in Höhe von CHF 38'192, für das Kunstmuseum in Höhe von CHF 44'300, für das Naturmuseum in Höhe von CHF 37'511 sowie für die Kulturinformation in Höhe von CHF 35'000. Rund CHF 25'000 weiterer Mehraufwand resultiert aus verschiedenen geringen Mehr- und Minderaufwänden (gebunden und ungebunden) bei weiteren rund 40 Positionen.
2309.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-23		-23	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>240</b>	<b>Betreibungsamt</b>	<b>-2'523</b>	<b>-2'124</b>	<b>-399</b>	
<b>2400</b>	<b>Betreibungsamt</b>	<b>-2'523</b>	<b>-2'124</b>	<b>-399</b>	
2400.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'918	1'982	-64	Für das Jahr 2026 wird mit einem personellen Vollbestand von 19.3 Vollzeitstellen budgetiert. Im Jahr 2024 betrug der Personalbestand 18.8 Vollzeitstellen. Die Unterbesetzung war auf zwei Pensenreduktionen infolge berufsbegleitender Weiterbildungen zurückzuführen.
2400.304	Zulagen	63	70	-8	
2400.305	Arbeitgebendenbeiträge	367	368	-2	
2400.309	Übriger Personalaufwand	19	18	1	
2400.310	Material- und Warenaufwand	20	20		
2400.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1	1		
2400.313	Dienstleistungen und Honorare	732	732	1	
2400.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1	2		
2400.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren		4	-4	
2400.317	Spesenentschädigungen	2	2		
2400.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	1	3	-1	
2400.391	Dienstleistungen	148	173	-25	
2400.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	37	53	-16	
2400.421	Gebühren für Amtshandlungen	-4'921	-4'700	-221	Im Jahr 2024 wurde ein Rekordwert von 35'236 Betreibungen erreicht. Für 2026 wird mit einem leichten Rückgang auf 33'000 Betreibungen gerechnet. Grund dafür sind zwei Gesetzesänderungen, welche am 1.1.2025 in Kraft gesetzt worden sind.
2400.426	Rückerstattungen	-880	-830	-50	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2400.441	Realisierte Gewinne FV				
2400.494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-32	-21	-11	
<b>250</b>	<b>Steueramt</b>	<b>-354'460</b>	<b>-382'383</b>	<b>27'923</b>	
<b>2500</b>	<b>Steueramt</b>	<b>-354'460</b>	<b>-382'383</b>	<b>27'923</b>	
2500.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'365	2'590	-225	Im Budget 2026 sind Mehrkosten von CHF 150'000 für die Mitarbeit im kantonalen Projekt "IT Steuern SG+" eingestellt. Dieser Betrag wird vom Kanton rückerstattet (siehe Begründung Konto 2500.426). Für das Jahr 2026 wird zudem mit einem personellen Vollbestand gemäss Stellenplan budgetiert.
2500.304	Zulagen	73	48	26	
2500.305	Arbeitgebendenbeiträge	437	508	-71	
2500.309	Übriger Personalaufwand	7	16	-9	
2500.310	Material- und Warenaufwand	11	14	-3	
2500.311	Nicht aktivierbare Anlagen	2	2		
2500.313	Dienstleistungen und Honorare	899	892	7	
2500.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	2	2		
2500.317	Spesenentschädigungen	4	4		
2500.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	4'294	2'788	1'506	
2500.319	Übriger Betriebsaufwand	1	1		Im Jahr 2024 mussten Forderungen einiger grosser Einzelfälle abgeschrieben werden. Bereits im Jahr 2025 gehen die Abschreibungen eher zurück und auch für das Jahr 2026 wird gegenüber 2024 mit tieferen Abschreibungen auf Steuerforderungen gerechnet.
2500.340	Zinsaufwand	380	300	80	
2500.360	Ertragsanteile an Dritte	29		29	Der Zinssatz für die Ausgleichszinsen (positiv und negativ) wurde per 01.01.2025 von 1 % auf 0.75 % gesenkt und für 2026 ist tendenziell mit einer weiteren Senkung zu rechnen.
2500.391	Dienstleistungen	217	260	-43	
2500.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	6	8	-2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2500.398	Übertragungen	11'425	9'000	2'425	Die Spezialfinanzierung für Altstadt-, Ortsbild und Denkmalpflege wurde per 01.01.2025 aufgelöst, wodurch die internen Übertragungen des Steueramtes (Anteil Grundsteuerertrag) wegfallen (rund CHF - 2.0 Mio.). Die Feuerwehrabgaben waren im Jahr 2024 ausserordentlich hoch wegen sehr hoher Vorjahressteuern. Es ist davon auszugehen, dass diese wieder auf das Niveau der Vorjahre zurückgehen (rund CHF -400'000).
2500.400	Direkte Steuern natürliche Personen	-282'445	-294'000	11'555	Die Steuern der natürlichen Personen bestehen aus den Einkommens- und Vermögenssteuern (Plus CHF 10.8 Mio.) und den Quellensteuern (Plus CHF 0.7 Mio.). Die Steuereinschätzung beruht auf der wirtschaftlichen Entwicklung, dem Stand per Juli 2025 und der Einschätzung des kantonalen Steueramtes.
2500.401	Direkte Steuern juristische Personen	-40'614	-46'500	5'886	Die Steuern der juristischen Personen setzen sich zusammen aus den Gewinn und den Kapitalsteuern. Die Schätzung beruht auf der wirtschaftlichen Entwicklung und den Erfahrungswerten des städtischen und des kantonalen Steueramtes.
2500.402	Übrige direkte Steuern	-35'603	-43'110	7'507	Der Grundsteuerertrag wird aufgrund von Neubauten und Neuschätzungen gegenüber 2024 rund 1.1 Mio. höher ausfallen. Bei den Grundstückgewinnsteuern wird mit 12 Mio. (+2.5 Mio.), bei den Handänderungssteuern mit 9 Mio. (+3 Mio.) gerechnet.
2500.403	Besitz- und Aufwandsteuern	-372	-355	-17	Die Feuerwehrabgaben waren 2024 aufgrund sehr hoher Vorjahressteuern ausserordentlich hoch. Aktuelle Simulationen ergeben einen Ertrag von rund CHF 9.0 Mio.
2500.420	Ersatzabgaben	-9'431	-9'000	-431	
2500.421	Gebühren für Amtshandlungen	-123	-124	1	
2500.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-26	-25	-1	



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2500.426	Rückerstattungen	-791	-740	-51	Die Entschädigungen der Gemeinden Berg und Muolen für übernommene Steueramtstätigkeiten (CHF 72'000) sind neu auf dem Konto 2500.461 erfasst. Die Rückerstattungen der Betriebskosten steigen aufgrund der höheren Anzahl Betriebsfälle an. Weiter sind CHF 150'000 Entschädigungen des Kantons für die Mitarbeit im Projekt "IT Steuern SG+" budgetiert. Das Projekt wird nach abgeschlossenem Rechtsstreit zwischen Kanton und Abraxas im Jahr 2026 weitergeführt. Die Projektmitarbeit der Stadt wird mit CHF 120/h entschädigt. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
2500.440	Zinsertrag	-936	-700	-236	Wegen der Zinssatzanpassung bei den Ausgleichszinsen (positiv und negativ) per 01.01.2025 ist mit weniger Zinsertrag zu rechnen.
2500.449	Übrige Finanzerträge				
2500.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-2'874	-2'962	88	Die Veranlagungs-, Bezugs- und Registerführungsentschädigungen des Kantons bewegen sich jährlich zwischen CHF 2.9 Mio. und CHF 3.0 Mio. Neu werden auf diesem Konto die Entschädigungen der Gemeinden Berg und Muolen für die übernommenen Steueramtstätigkeiten durch die St. Gallen aufgeführt (CHF 72'000). Bisher war dieser Betrag auf dem Konto 2500.426 Rückerstattungen erfasst.
2500.498	Übertragungen	-1'397	-1'300	-97	
<b>260</b>	<b>Finanzen</b>	<b>-24'721</b>	<b>-22'512</b>	<b>-2'209</b>	
<b>2600</b>	<b>Verwaltung der Dienststelle</b>	<b>-16'248</b>	<b>-15'570</b>	<b>-678</b>	
2600.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'486	1'448	39	Im Jahr 2024 gab es zwar aufgrund eines Mutterschaftsurlaubes einer Mitarbeiterin und anderer Mutationen ein paar überlappend besetzte Stellen, im Endeffekt konnte aber ein Mutationsgewinn generiert werden.
2600.304	Zulagen	52	32	20	
2600.305	Arbeitgebendenbeiträge	298	300	-3	
2600.309	Übriger Personalaufwand	7	15	-7	
2600.310	Material- und Warenaufwand	15	16	-1	
2600.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	2	-1	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2600.313	Dienstleistungen und Honorare	632	695	-63	Es wird mit höheren Kosten für Abacus gerechnet, da ein neuer Betriebs- und Wartungsvertrag abgeschlossen werden muss.
2600.317	Spesenentschädigungen	1	2	-1	
2600.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	-490	27	-517	
2600.319	Übriger Betriebsaufwand	24	1	23	Nur tatsächliche Forderungsverluste werden budgetiert, Veränderungen der Wertberichtigungen auf Forderungen werden nicht budgetiert.
2600.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen		8	-8	
2600.341	Realisierte Kursverluste FV				
2600.344	Wertberichtigungen Anlagen FV	500		500	Wertberichtigungen auf Anlagen werden nicht budgetiert.
2600.349	Übriger Finanzaufwand				Einlagen in das Eigenkapital sind nicht zu budgetieren.
2600.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte				
2600.366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	770	770		
2600.389	Einlagen in das Eigenkapital	718		718	
2600.391	Dienstleistungen	2		2	Gemäss Berechnung der Dienststelle Finanzen auf Grundlage der Rechnung 2024 steigen die Verwaltungskosten für sgsw, VBSG und KHK.
2600.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	1	1		
2600.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-1'025	-1'110	85	
2600.426	Rückerstattungen	-67	-45	-22	
2600.430	Übrige betriebliche Erträge	-1			Es werden keine Gewinne auf Verkäufe von Finanzanlagen erwartet.
2600.439	Übriger Ertrag	-3		-3	
2600.441	Realisierte Gewinne FV	-222		-222	
2600.444	Wertberichtigungen Anlagen FV	-1'454	-49	-1'405	In der Rechnung 2024 gab es eine positive Wertberichtigung der City Parking Aktien. Wertsteigerungen von Aktien werden nicht budgetiert, jedoch ist hier eine Amortisation vom Darlehen der Curling Halle budgetiert.
2600.449	Übrige Finanzerträge				
2600.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals				

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2600.462	Finanz- und Lastenausgleich	-17'101	-17'337	236	Der Sonderlastenausgleich Stadt St.Gallen steigt, geknüpft an die allgemeine Teuerung, um 2.4 % gegenüber der Rechnung 2024 (1.4 % für 2025 und 1.0 % für 2026).
2600.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-391	-344	-47	
<b>2601</b>	<b>Zinsen und Beteiligungserträge</b>	<b>-19'095</b>	<b>-18'194</b>	<b>-901</b>	
2601.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	6	5	1	Die Anlagekonten der Mitarbeitenden werden auf Grund der Zinsentwicklung auf dem Schweizer Markt tiefer verzinst.
2601.340	Zinsaufwand	341	100	241	
2601.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	8		8	
2601.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	1'718	976	742	Die Verzinsung der Spezialfinanzierung richtet sich nach den Beständen der Reservekonto. Auf Grund der Auflösung zweier Spezialfinanzierungen (Parkplätze und Denkmalpflege) und dem Abbau beim Gewässerschutz, verringert sich der Bestand der Spezialfinanzierungen. Zusätzlich setzt sich der Abwärtstrend in der Zinslandschaft fort. Dies führt zu einer tieferen Verzinsung der Reserven der Spezialfinanzierungen.
2601.426	Rückerstattungen	-534	-534		Nach dem die Schweizerische Nationalbank den Leitzins auf 0% gesenkt hat, werden auch die Flüssigen Mittel bei Banken und Postfinance nicht mehr verzinst. Wir rechnen damit, dass dies auch im Budgetjahr 2026 so bleibt.
2601.440	Zinsertrag	-602	-442	-160	
2601.442	Beteiligungsertrag FV	-614	-500	-114	
2601.445	Finanzertrag aus Darlehen und Beteiligungen des VV	-6'282	-6'094	-188	Trotz Erhöhung des Darlehens an die Stadtwerke St. Gallen (sgsw) muss mit tieferen Zinserträgen gerechnet werden. Dies auf Grund des externen Zinsumfeldes. Die zu belasteten Zinsen werden jährlich festgelegt.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2601.494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-13'136	-11'705	-1'431	Die Verzinsung der Spezialfinanzierung richtet sich nach den Beständen der Reservekonto. Auf Grund der Auflösung zweier Spezialfinanzierungen (Parkplätze und Denkmalpflege) und dem Abbau beim Gewässerschutz, verringert sich der Bestand der Spezialfinanzierungen. Zusätzlich setzt sich der Abwärtstrend in der Zinslandschaft fort. Dies führt zu einer tieferen Verzinsung der Reserven der Spezialfinanzierungen.
<b>2603</b>	<b>Treasury</b>	<b>10'747</b>	<b>10'900</b>	<b>-153</b>	
2603.340	Zinsaufwand	10'983	10'545	438	Die Schweizerische Nationalbank hat den Leitzins auf 0% gesenkt. Dies hat für neu aufzunehmende Kredite und Anleihen den positiven Impact, dass deren Zinssätze ebenfalls tiefer ausfallen. Trotz zusätzlichen Kreditaufnahmen im Budgetjahr 2026, rechnet die Dienststelle Finanzen mit tieferen Zinsaufwendungen.
2603.342	Kapitalbeschaffungs- und Verwaltungskosten	458	355	103	Es wird mit tieferen Kosten gerechnet, da die Kapitalbeschaffungskosten aufgrund der Herausgabe von zwei Anleihen eher hoch waren.
2603.440	Zinsertrag	-694		-694	Aufgrund der aktuellen Zinslage werden voraussichtlich im Budgetjahr 2026 keine Call- und Festgeldanlagen getätigt.
<b>2604</b>	<b>Verlustscheinbewirtschaftung</b>	<b>-500</b>	<b>-20</b>	<b>-480</b>	
2604.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	172	175	-3	
2604.304	Zulagen	12	7	5	
2604.305	Arbeitgebendenbeiträge	33	34	-1	
2604.309	Übriger Personalaufwand	1	2	-1	
2604.310	Material- und Warenaufwand				
2604.311	Nicht aktivierbare Anlagen				
2604.313	Dienstleistungen und Honorare	262	243	18	
2604.360	Ertragsanteile an Dritte	1'434	1'330	104	Es wird mit weniger Erträgen aus Steuerverlustscheinen gerechnet, somit muss auch weniger Ertrag weitergegeben werden.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2604.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	252	350	-98	Es ist geplant Verlustscheine der Krankenkassen käuflich zu erwerben und in eigener Regie zu verwalten. Dies führt im Transferaufwand zu höheren Kosten gegenüber dem Rechnungsjahr 2024. Netto wird sich dies positiv auf die Jahresrechnung auswirken.(Siehe Konto 2604.426)
2604.391	Dienstleistungen	1	2	-1	
2604.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten				
2604.398	Übertragungen	1'397	1'300	97	
2604.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-1	-1		
2604.426	Rückerstattungen	-201	-160	-41	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.Weiter werden weniger Rückerstattungen von Betreibungsgebühren erwarten, als im Jahr 2024 eingenommen worden sind.
2604.429	Übrige Entgelte	-3'646	-3'042	-604	Die Verlustscheine werden seit 2012 von den Krankenkassen grundsätzlich in eigener Regie verwaltet. In der Dienststelle Finanzen werden einerseits die alten Verlustscheine (vor 2012) verwaltet. Andererseits besteht die Möglichkeit Verlustscheine der Krankenkassen käuflich zu erwerben und in eigener Regie zu verwalten. Die Folgen werden sich ab Budget 2027 positiv auswirken. (Siehe Konto 2604.363).
2604.491	Dienstleistungen	-216	-260	44	
<b>2605</b>	<b>Versicherungen</b>	<b>352</b>	<b>337</b>	<b>15</b>	
2605.313	Dienstleistungen und Honorare	502	487	15	
2605.426	Rückerstattungen	-150	-150		
<b>2606</b>	<b>Beschaffungskoordination</b>	<b>22</b>	<b>34</b>	<b>-12</b>	
2606.309	Übriger Personalaufwand	1	2	-1	
2606.311	Nicht aktivierbare Anlagen				
2606.313	Dienstleistungen und Honorare	21	32	-11	
2606.317	Spesenentschädigungen				
2606.341	Realisierte Kursverluste FV				
2606.441	Realisierte Gewinne FV				

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>270</b>	<b>Personaldienste</b>	<b>9'022</b>	<b>6'690</b>	<b>2'333</b>	
<b>2700</b>	<b>Verwaltung der Dienststelle</b>	<b>2'947</b>	<b>3'201</b>	<b>-254</b>	
2700.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'941	2'066	-124	Bei den Personaldiensten wird neu eine Städtische Sicherheitsbeauftragte resp. ein Städtischer Sicherheitsbeauftragter (Städtischer SiBe) eingesetzt. Die Schaffung dieser neuen Funktion erfolgt im Rahmen des bestehenden Stellenplans, indem von den anderen Direktionen die dafür notwendigen Stellenprozente alloziert wurden.
2700.304	Zulagen	65	33	32	
2700.305	Arbeitgebendenbeiträge	419	442	-23	
2700.309	Übriger Personalaufwand	144	207	-62	
2700.310	Material- und Warenaufwand	4	5	-1	Der Mehraufwand ergibt sich aus den voraussichtlich höheren Kosten für die Personalsuche.
2700.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	1		
2700.313	Dienstleistungen und Honorare	340	445	-104	
2700.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	2	2		
2700.317	Spesenentschädigungen	3	2		Im Jahr 2026 sind notwendige Weiterentwicklungen des ERP-Systems und ein Releasewechsel des Zeitwirtschaftssystems geplant.
2700.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	20		20	
2700.319	Übriger Betriebsaufwand				
2700.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	14		14	
2700.341	Realisierte Kursverluste FV				
2700.391	Dienstleistungen	1		1	
2700.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	31	6	25	
2700.426	Rückerstattungen	-32		-32	
2700.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-7	-7		Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>2701</b>	<b>Lehrlinge und Praktikumsstellen</b>	<b>2'678</b>	<b>2'880</b>	<b>-202</b>	
2701.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'187	2'262	-75	Es werden jeweils alle zu besetzenden Lehrstellen budgetiert. Da es auch zu Vertragsauflösungen kommen kann, resultieren jeweils Abweichungen zur Rechnung.
2701.304	Zulagen	1		1	
2701.305	Arbeitgebendenbeiträge	205	245	-40	
2701.309	Übriger Personalaufwand	196	229	-33	Ein Teil des Mehraufwandes (CHF 9'000) resultiert aus Verlängerungen von Lehrverhältnissen. Der restliche Betrag resultiert aus der Budgetierung des Sollbestandes.
2701.310	Material- und Warenaufwand	23	21	2	
2701.313	Dienstleistungen und Honorare	90	76	14	
2701.317	Spesenentschädigungen	39	48	-9	
2701.390	Material- und Warenbezüge				
2701.391	Dienstleistungen				
2701.393	Betriebs- und Verwaltungskosten				
2701.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen				
2701.426	Rückerstattungen	-64		-64	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
<b>2702</b>	<b>Ausbildung und Information</b>	<b>167</b>	<b>180</b>	<b>-13</b>	
2702.309	Übriger Personalaufwand	197	202	-4	
2702.310	Material- und Warenaufwand				
2702.390	Material- und Warenbezüge				
2702.391	Dienstleistungen	5		5	
2702.426	Rückerstattungen	-35	-22	-13	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>2703</b>	<b>Nicht aufteilbarer Personalaufwand/-ertrag</b>	<b>3'200</b>	<b>373</b>	<b>2'827</b>	
2703.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'887	-390	2'277	Der Minderaufwand ergibt sich aus den beiden fokus25-Massnahmen "Halbierung der Leistungsprämie" und "Abbau von Ferien, Gleitzeit und Überstunden". Zusätzlich wurde zentral ein Betrag für unbesetzte Stellen sowie mögliche Einsparungen durch Personalveränderungen (Mutationsgewinne) berücksichtigt.
2703.304	Zulagen	29	13	16	
2703.305	Arbeitgebendenbeiträge	349	217	133	
2703.306	Arbeitgebendenleistungen	766	88	678	
					Die Teuerungszulagen auf Renten und die Überbrückungsrenten werden jeweils Ende Jahr mit den entsprechenden Rückstellungen verrechnet. Dabei kann es zu einem positiven oder negativen Saldo kommen – je nachdem, ob die Rückstellungen höher oder tiefer ausfallen als die tatsächlichen Ausgaben.
2703.309	Übriger Personalaufwand	189	242	-53	
2703.310	Material- und Warenaufwand	4		4	
2703.313	Dienstleistungen und Honorare	20	25	-6	
2703.317	Spesenentschädigungen	206	229	-23	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
2703.391	Dienstleistungen	1		1	
2703.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-58	-50	-8	
2703.425	Erlös aus Verkäufen	-4		-4	
2703.426	Rückerstattungen	-187		-187	
<b>2704</b>	<b>Caféteria Rathaus und Amtshaus</b>	<b>31</b>	<b>56</b>	<b>-25</b>	
2704.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	43	45	-2	
2704.304	Zulagen	1	1		
2704.305	Arbeitgebendenbeiträge	6	8	-2	
2704.310	Material- und Warenaufwand	46	50	-4	
2704.391	Dienstleistungen				
2704.425	Erlös aus Verkäufen	-44	-47	3	



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2704.491	Dienstleistungen	-20		-20	
2704.493	Betriebs- und Verwaltungskosten				
<b>280</b>	<b>Informatikdienste</b>	<b>134</b>	<b>771</b>	<b>-637</b>	
<b>2800</b>	<b>Verwaltung der Dienststelle</b>	<b>2'322</b>	<b>1'624</b>	<b>698</b>	
2800.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'779	1'131	648	Die Aktualisierung der Personalzuteilung bewirkte Verschiebungen zwischen den Kostenstellen 2801, 2802 und 2805. In Summe resultiert trotz zweimaliger Teuerungs- und Salär-Erhöhungen für die Folgejahre eine Lohnsummenreduktion.
2800.304	Zulagen	46	21	25	
2800.305	Arbeitgebendenbeiträge	321	230	91	
2800.309	Übriger Personalaufwand	63	35	27	
2800.310	Material- und Warenaufwand	7	7		
2800.311	Nicht aktivierbare Anlagen		45	-45	
2800.313	Dienstleistungen und Honorare	78	79	-1	
2800.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		1	-1	
2800.317	Spesenentschädigungen	13	16	-2	
2800.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	47	47		
2800.391	Dienstleistungen	7	11	-4	Umgesetzte fokus25-Massnahme ID 436: Aufgrund der neuen 14-jährigen Fahrzeugnutzung wurde im Jahr 2024 keine Amortisation vorgenommen. Diese verschiebt sich auf das Jahr 2026.
2800.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	2	1		
2800.426	Rückerstattungen	-41		-41	
2800.441	Realisierte Gewinne FV				
					Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>2801</b>	<b>Informatik und Geräte der Büroautomation</b>	<b>4'137</b>	<b>5'594</b>	<b>-1'457</b>	
2801.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'750	2'247	-497	Die Aktualisierung der Personalzuteilung bewirkte Verschiebungen zwischen den Kostenstellen 2801, 2802 und 2805. In Summe resultiert trotz zweimaliger Teuerungs- und Salär-Erhöhungen für die Folgejahre eine Lohnsummenreduktion.
2801.304	Zulagen	84	54	30	
2801.305	Arbeitgebendenbeiträge	345	438	-92	
2801.310	Material- und Warenaufwand	3	3		
2801.311	Nicht aktivierbare Anlagen	421	487	-66	
					Der Mehraufwand ergibt sich durch einen Wachstum der durch Dienststellen genutzten PCs, Benutzendenaccounts und ICT-Services (ergibt Steigerung der Einnahmen sowie der Ausgaben) Zudem ist die im Jahr 2025 auf das Jahr 2026 aufgeschobene Amortisation mitverantwortlich für den Mehraufwand.
2801.313	Dienstleistungen und Honorare		31	-31	Bis 2024 wurden die Konto 2801.313 und 2801.315 zusammen unter dem Konto 2801.315 gebucht. Die Trennung erfolgt aus Transparenzgründen. Somit werden Unterhalt (Betriebsunterstützung, Wartungen, etc.) und Dienstleistungen Dritter separat verbucht.
2801.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1'295	1'816	-521	Gegenüber dem Rechnungsjahr 2024 erhöht sich der Aufwand merklich. Im Rechnungsjahr 2024 wurden kurzfristige Sparmassnahmen umgesetzt, es wurden notwendige Unterhaltsarbeiten ausgesetzt. Diese aufgeschobenen Arbeiten sind nun im Budget 2026 eingestellt. Zusätzlich bringt die Veränderung der Anzahl Mitarbeitenden und neue Jobprofile (z.B. Jobsharing) auch höhere Kosten im Unterhalt. Gegenüber dem Budgetjahr 2025 können jedoch durch Optimierungen CHF 120'000 eingespart werden.
2801.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	698	950	-252	
2801.341	Realisierte Kursverluste FV				
2801.425	Erlös aus Verkäufen	-47	-40	-7	
2801.426	Rückerstattungen	-71	-17	-54	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
2801.441	Realisierte Gewinne FV	-1		-1	
2801.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-339	-374	35	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>2802</b>	<b>Output</b>	<b>-179</b>	<b>-216</b>	<b>38</b>	
2802.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	22	14	8	
2802.304	Zulagen	1			
2802.305	Arbeitgebendenbeiträge	4	2	2	
2802.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	138	149	-11	
2802.426	Rückerstattungen	-60	-63	2	
2802.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-284	-320	36	
<b>2803</b>	<b>Netzwerke</b>	<b>431</b>	<b>425</b>	<b>6</b>	
2803.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	115	86	28	
2803.304	Zulagen	2	2		
2803.305	Arbeitgebendenbeiträge	25	16	10	
2803.310	Material- und Warenaufwand	1	3	-1	
2803.313	Dienstleistungen und Honorare		10	-10	
2803.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	898	945	-47	Der Mehraufwand ergibt sich durch mehr Benutzende, mehr Geräte, mehr Mobilität sowie einem WLAN-Ausbau.
2803.426	Rückerstattungen	-135	-149	15	
2803.441	Realisierte Gewinne FV				
2803.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-475	-487	12	
<b>2804</b>	<b>Digitale Telefonie</b>	<b>-256</b>	<b>-305</b>	<b>49</b>	
2804.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	111	89	22	
2804.304	Zulagen				
2804.305	Arbeitgebendenbeiträge	23	18	5	
2804.310	Material- und Warenaufwand		1	-1	
2804.313	Dienstleistungen und Honorare	47	55	-8	
2804.315	Unterhalt Mobilen und immaterielle Anlagen	140	156	-16	
2804.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	14	14		
2804.426	Rückerstattungen	-86	-95	8	
2804.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-505	-543	38	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>2805</b>	<b>Dienstleistungen</b>	<b>-6'321</b>	<b>-6'351</b>	<b>30</b>	
2805.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'392	1'521	-129	Die Aktualisierung der Personalzuteilung bewirkte Verschiebungen zwischen den Kostenstellen 2801, 2802 und 2805. In Summe resultiert trotz zweimaliger Teuerungs- und Salär-Erhöhrungen für die Folgejahre eine Lohnsummenreduktion.
2805.304	Zulagen	43	22	21	Die im Rechnungsjahr 2023 abgeschaffte Wohnsitzzulage wirkt sich im Budget 2026 bei den Kosten positiv aus.
2805.305	Arbeitgebendenbeiträge	285	306	-21	
2805.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-125	-10	-115	Bei der Einführung von e-Government SG Digital wurde die Stadtverwaltung extern unterstützt. Dies fällt ab 2025 weg.
2805.426	Rückerstattungen	-1'825	-1'918	93	Durch den Wachstum der durch Dienststellen genutzten PCs, Benutzendenaccounts und ICT-Services ergibt sich auch Steigerung der Einnahmen (siehe auch Konto 2805.491). Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
2805.491	Dienstleistungen	-6'091	-6'272	181	Der Mehrertrag bei den internen Verrechnungen ergibt sich aus der Weiterverrechnung der erhöhten Personalkosten.
<b>290</b>	<b>Organisationsentwicklung</b>	<b>1'202</b>	<b>1'462</b>	<b>-260</b>	
<b>2900</b>	<b>Organisationsentwicklung</b>	<b>1'202</b>	<b>1'462</b>	<b>-260</b>	
2900.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	750	745	4	
2900.304	Zulagen	25	13	11	
2900.305	Arbeitgebendenbeiträge	148	153	-5	
2900.309	Übriger Personalaufwand	13	5	8	
2900.310	Material- und Warenaufwand	1	2		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
2900.313	Dienstleistungen und Honorare	196	339	-143	Die vom Kanton im Rahmen des Betriebs der eGovernment-Services der Stadt verrechneten gebundenen Kosten sind gegenüber den Vorjahren deutlich gestiegen. Die Dienststelle Organisationsentwicklung trägt dabei die Kosten für die strategischen Basisservices (Mehraufwand CHF 150'000 gegenüber 2024) und die Querschnittsdienste (Mehraufwand CHF 30'000 gegenüber 2024).
2900.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	72	71	1	
2900.317	Spesenentschädigungen	3	3		
2900.319	Übriger Betriebsaufwand	1	1		
2900.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen		26	-26	
2900.341	Realisierte Kursverluste FV				
2900.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	100	103	-3	
2900.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten		1	-1	
2900.426	Rückerstattungen	-106	-1	-105	Mit der Übertragung der Koordinationsstelle Open Government Data (eGov SG) an die Fachstelle für Statistik des Kantons fallen die Aufwandsentschädigungen für die Tätigkeiten und die Rückvergütung der Softwarekosten für Open Data Soft weg. Die Kosten für Open Data Soft sind für die Stadtverwaltung kostenneutral, da sie bei Kostenart 316 auch nicht mehr als Aufwand anfallen. Unter dieser Kostenart 426 war dafür eine Rückvergütung von CHF 30'000 aufgelistet. Ebenfalls fallen per 2026 auch die im 2024 noch rückvergüteten Kosten für die personelle Unterstützung der Fachstelle für Statistik (CHF 30'000) weg und die Pauschalentschädigung für die Führung der Koordinationsstelle OGD (CHF 35'000) weg. Gesamthaft resultieren somit rund CHF 105'000 weniger Rückerstattungen. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
2900.441	Realisierte Gewinne FV				

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>3</b>	<b>Direktion Bildung und Freizeit</b>	<b>199'253</b>	<b>210'842</b>	<b>-11'588</b>	
<b>300</b>	<b>Stab Bildung und Freizeit</b>	<b>2'478</b>	<b>802</b>	<b>1'676</b>	
<b>3000</b>	<b>SBF Sekretariat und Dienste</b>	<b>2'477</b>	<b>801</b>	<b>1'676</b>	
3000.300	Behörden und Kommissionen	19	20	-1	
3000.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	562	597	-35	Der Budgetbetrag für das Jahr 2025 beträgt rund CHF 590'000. Wegen diverser Personalveränderungen wurde für das Budget 2026 mit etwa dem gleichen Betrag gerechnet.
3000.304	Zulagen	17	11	6	
3000.305	Arbeitgebendenbeiträge	121	127	-6	
3000.309	Übriger Personalaufwand	7	7		
3000.310	Material- und Warenaufwand	495	4	491	Im Jahr 2026 findet kein Kinderfest statt.
3000.313	Dienstleistungen und Honorare	1'375	34	1'340	Im Jahr 2026 findet kein Kinderfest statt.
3000.317	Spesenentschädigungen	1	1		
3000.391	Dienstleistungen	2		2	
3000.412	Konzessionen	-9		-9	
3000.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-47		-47	Im Jahr 2026 findet kein Kinderfest statt.
3000.425	Erlös aus Verkäufen	-26		-26	
3000.426	Rückerstattungen	-8		-8	
3000.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-32		-32	Im Jahr 2024 leisteten Dritte Unterstützungsbeiträge für das Jubiläumsbuch zum Kinderfest.
<b>3009</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>1</b>	<b>1</b>		
3009.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1	1		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>310</b>	<b>Schule und Musik</b>	<b>132'686</b>	<b>142'104</b>	<b>-9'417</b>	
<b>3100</b>	<b>SUM Sekretariat und Dienste</b>	<b>1'505</b>	<b>1'587</b>	<b>-81</b>	
3100.300	Behörden und Kommissionen	4	12	-8	
3100.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'171	1'190	-19	
3100.304	Zulagen	38	30	9	
3100.305	Arbeitgebendenbeiträge	234	232	3	
3100.309	Übriger Personalaufwand	24	24		
3100.310	Material- und Warenaufwand	10	10		
3100.313	Dienstleistungen und Honorare	35	83	-48	Alle Aufwendungen für das betriebliche Casemanagement für Lehrpersonen werden neu zentral bei der Administration verbucht.
3100.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		8	-8	
3100.317	Spesenentschädigungen	2	2		
3100.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	50		50	Eine Stiftung hat im Jahr 2024 eine Festgeldanleihe aufgelöst und zurückbezahlt. Der Betrag wurde dem Fonds für Ferienheime zugewiesen (vgl. auch Konto 3100.439).
3100.391	Dienstleistungen				
3100.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-2	-2		
3100.426	Rückerstattungen	-10		-10	
3100.427	Bussen	-1	-1		
3100.439	Übriger Ertrag	-50		-50	Siehe Konto 3100.351.
<b>3101</b>	<b>Primarschulen und Kindergärten</b>	<b>67'902</b>	<b>72'299</b>	<b>-4'397</b>	
3101.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'227	3'417	-190	Der Mehraufwand beruht auf Lohnanpassungen (rund CHF 50'000), auf Pensenerhöhungen wegen steigender Schülerzahlen (rund CHF 80'000) sowie auf Mehraufwendungen infolge Co-Schulleitungen (rund CHF 60'000).

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3101.302	Löhne der Lehrpersonen	50'437	53'387	-2'950	Die Lohnanpassungen und die Stufenanstiege für Lehrpersonen im Kindergarten- und Primarschulbereich betragen vom Jahr 2024 bis 2026 rund CHF 1.65 Mio. Hinzu kommen die Klassenlehrpersonenentlastungen auf der Primarschulstufe, rund CHF 0.55 Mio., der Mehraufwand gemäss dem Postulat Chancengerechtigkeit (StParl 31.10.2023), rund CHF 0.3 Mio., der Mehrbetrag für das Jahr 2026 von rund CHF 0.15 Mio. durch die Eröffnung eines heilpädagogischen Kindergartens ab August 2024 wegen kantonal fehlender Plätze im Sonderschulbereich, die Zusatzaufwendungen aufgrund steigender Schülerzahlen in der Höhe von rund 1.6 Prozent vom Kalenderjahr 2024 zum 2026 und die Anpassung der Pensen im Sonderpädagogikpoolbereich gemäss kantonalen Richtlinien. Andererseits ergeben sich gewisse Reduktionen aufgrund von Plafonierungen bei den Klassenassistentinnen und -assistenten und aufgrund von Personalmutationen.
3101.304	Zulagen	1'489	709	780	Die im Rechnungsjahr 2023 abgeschaffte Wohnsitzzulage wirkt sich im Budget 2026 bei den Kosten positiv aus.
3101.305	Arbeitgebendenbeiträge	9'700	9'961	-261	Aufgrund des Postulats Chancengerechtigkeit (StParl 31.10.2023) fallen Zusatzaufwendungen von CHF 120'000 für Weiterbildungen an. Der restliche Mehraufwand ist für die Schulleitungen vorgesehen.
3101.309	Übriger Personalaufwand	419	562	-143	
3101.310	Material- und Warenaufwand	1'559	1'504	55	Die zurückhaltende Beschaffung im Jahr 2024 und die Fokus25-Massnahme bei den Lehrmitteln reduzieren den Budgetbetrag trotz hoher Teuerung für diesen Bereich.
3101.311	Nicht aktivierbare Anlagen	48	154	-106	Der Mehraufwand beruht auf der zweiten Tranche für die Ersatzbeschaffungen der über zehnjährigen Nähmaschinen.
3101.313	Dienstleistungen und Honorare	1'386	1'530	-144	Für die Projekte "Chanson" und "Accompagna" gemäss dem Postulat Chancengerechtigkeit (StParl 31.10.2023) entstehen Auslagen von CHF 60'000. Der übrige Mehraufwand basiert auf gestiegenen Dolmetscherkosten und höheren Aufwendungen für Transportkosten (Schulbus und Busabonnements).
3101.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	42	50	-8	
3101.317	Spesenentschädigungen	1'228	1'228		
3101.319	Übriger Betriebsaufwand	3	3		
3101.341	Realisierte Kursverluste FV				
3101.390	Material- und Warenbezüge				



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3101.391	Dienstleistungen	9	12	-3	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
3101.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	195	205	-10	
3101.399	Übrige interne Verrechnungen				
3101.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-64	-64		
3101.426	Rückerstattungen	-1'504	-86	-1'418	
3101.441	Realisierte Gewinne FV				
3101.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-272	-272		
3101.499	Übrige interne Verrechnungen				
<b>3102</b>	<b>Oberstufe</b>	<b>24'271</b>	<b>26'047</b>	<b>-1'776</b>	
3102.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	975	1'002	-27	Die Lohnanpassungen und die Stufenanstiege für Lehrpersonen der Oberstufe betragen vom Jahr 2024 bis 2026 rund CHF 0.6 Mio. Hinzu kommen die Klassenlehrpersonenentlastungen von rund CHF 0.2 Mio., die Mehraufwendungen wegen steigender Nachfrage nach Freifächern und die Anpassung der Pensen im Sonderpädagogikpoolbereich gemäss kantonalen Richtlinien.
3102.302	Löhne der Lehrpersonen	18'257	19'605	-1'348	
3102.304	Zulagen	503	236	267	Die im Rechnungsjahr 2023 abgeschaffte Wohnsitzzulage wirkt sich im Budget 2026 bei den Kosten positiv aus.
3102.305	Arbeitgebendenbeiträge	3'648	3'838	-189	Vor dem Hintergrund der angespannten finanziellen Lage wurde bei den Weiterbildungen der Oberstufe Zurückhaltung geübt. Es besteht somit ein Nachholbedarf. Für die Schulleitungen sind zusätzliche Angebote vorgesehen.
3102.309	Übriger Personalaufwand	118	164	-47	
3102.310	Material- und Warenaufwand	827	766	61	Die zurückhaltende Beschaffung im Jahre 2024 und die Fokus25-Massnahme bei den Lehrmitteln reduzieren den Budgetbetrag trotz hoher Teuerung für diesen Bereich.
3102.311	Nicht aktivierbare Anlagen	61	71	-10	
3102.313	Dienstleistungen und Honorare	311	311		
3102.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	21	30	-9	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3102.317	Spesenentschädigungen	859	859		Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
3102.391	Dienstleistungen	5		5	
3102.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	12		12	
3102.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-14	-14		
3102.426	Rückerstattungen	-611	-121	-491	
3102.441	Realisierte Gewinne FV				
3102.447	Liegenschaftenertrag VV				
3102.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-700	-700		
<b>3103</b>	<b>Musikschule</b>	<b>3'599</b>	<b>3'824</b>	<b>-226</b>	
3103.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	336	349	-14	Die Mehrkosten sind insbesondere verursacht durch den neuen Berufsauftrag für Musiklehrpersonen (StParl 30.04.2024).
3103.302	Löhne der Lehrpersonen	3'918	4'096	-178	
3103.304	Zulagen	60	9	51	Die im Rechnungsjahr 2023 abgeschaffte Wohnsitzzulage wirkt sich im Budget 2026 bei den Kosten positiv aus.
3103.305	Arbeitgebendenbeiträge	821	811	10	
3103.309	Übriger Personalaufwand	18	18		
3103.310	Material- und Warenaufwand	32	32		
3103.311	Nicht aktivierbare Anlagen	10	10		
3103.313	Dienstleistungen und Honorare	13	13		
3103.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	31	31		
3103.317	Spesenentschädigungen	27	27		
3103.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2	2		
3103.423	Schul- und Kursgelder	-1'389	-1'389		
3103.425	Erlös aus Verkäufen	-2	-2		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3103.426	Rückerstattungen	-98	-2	-96	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
3103.441	Realisierte Gewinne FV				
3103.449	Übrige Finanzerträge				
3103.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-3	-3		
3103.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-176	-176		
<b>3104</b>	<b>Schulgelder und Zusatzangebote</b>	<b>25'446</b>	<b>27'209</b>	<b>-1'763</b>	
3104.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	316	355	-39	Die Nachfrage nach Kursen für Deutsch für Eltern hat sich auf hohem Niveau stabilisiert. Bei der Budgetierung wurde ein weiteres Wachstum angenommen, jedoch weniger budgetiert als für das Jahr 2025 mit rund CHF 385'000.
3104.304	Zulagen	28	17	12	
3104.305	Arbeitgebendenbeiträge	43	50	-7	
3104.309	Übriger Personalaufwand	2	4	-2	
3104.310	Material- und Warenaufwand	9	11	-2	
3104.313	Dienstleistungen und Honorare		3	-3	
3104.317	Spesenentschädigungen				
3104.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	25'300	26'965	-1'665	Die Anzahl der Sonderschülerinnen und -schüler nimmt weiter zu, jedoch nicht mehr im bisherigen Ausmass (CHF 0.6 Mio.). Das Schulgeld für die flade wird erhöht und es wird mit einem Anstieg der Schülerzahlen gerechnet (total rund CHF 0.9 Mio.). Die Abgeltungen für die Spitalschulen werden angepasst (rund CHF 0.2 Mio.).
3104.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	85	129	-44	
3104.423	Schul- und Kursgelder	-224	-224		
3104.426	Rückerstattungen	-11		-11	
3104.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-41	-41		
3104.491	Dienstleistungen	-61	-61		Aufgrund der Erfahrungswerte der Vorjahre ist mit vermehrten Beiträgen für die Hochbegabtenförderung zu rechnen. Der Budgetbetrag 2025 mit rund CHF 230'000 ist jedoch zu hoch und wird auf das Budget 2026 hin korrigiert.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>3105</b>	<b>Tagesbetreuung</b>	<b>9'964</b>	<b>11'138</b>	<b>-1'175</b>	
3105.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'347	11'391	-1'044	Die Nachfrage nach Betreuungseinheiten nimmt weiter zu, flacht jedoch etwas ab. Hinzu kommen die Lohnanpassungen in der Höhe von rund CHF 150'000.
3105.304	Zulagen	545	321	224	Die im Rechnungsjahr 2023 abgeschaffte Wohnsitzzulage wirkt sich im Budget 2026 bei den Kosten positiv aus.
3105.305	Arbeitgebendenbeiträge	1'878	2'009	-131	
3105.309	Übriger Personalaufwand	98	202	-104	Vor dem Hintergrund der angespannten finanziellen Lage wurde bei den Weiterbildungen im Betreuungsbereich Zurückhaltung geübt. Der Budgetbetrag muss infolgedessen erhöht werden. Auch sind im Rahmen der Projekte "Sport und Bewegung" Weiterbildungen im Sportbereich für die Tagesbetreuungen notwendig. Um dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken, sind Weiterbildungen für das Personal ein wichtiger Faktor. Durch die stetige Zunahme an Kindern und Einheiten erhöht sich die Anzahl der Mitarbeitenden.
3105.310	Material- und Warenaufwand	1'262	1'503	-241	Die Kinderzahlen steigen gemäss Eckhaus an und der Neubaubezug im Riethüsli führt zu Mehrausgaben. Vor dem Hintergrund der angespannten finanziellen Lage wurde bei den Materialersatzbeschaffungen im Jahr 2024 im Betreuungsbereich Zurückhaltung geübt und es besteht ein Nachholbedarf.
3105.311	Nicht aktivierbare Anlagen	116	155	-39	Die Kinderzahlen steigen gemäss Eckhaus an und der Neubaubezug im Riethüsli führt zu Mehrausgaben.
3105.313	Dienstleistungen und Honorare	26	32	-6	
3105.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	10	19	-8	
3105.317	Spesenentschädigungen	121	139	-19	
3105.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	23	30	-7	
3105.319	Übriger Betriebsaufwand		1	-1	
3105.341	Realisierte Kursverluste FV				
3105.391	Dienstleistungen				
3105.420	Ersatzabgaben				
3105.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-3	-3		
3105.425	Erlös aus Verkäufen				

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3105.426	Rückerstattungen	-4'033	-4'185	152	Die steigende Nachfrage nach Betreuungseinheiten führt zu höheren Elternbeiträge, rund CHF 470'000, andererseits werden Lohn- und Zulagenrückerstattungen direkt beim Lohnaufwand verbucht, rund CHF 320'000. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
3105.441	Realisierte Gewinne FV				
3105.449	Übrige Finanzerträge				
3105.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-22	-22		
3105.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-405	-453	48	Aufgrund der steigenden Nachfrage nach Betreuungseinheiten wird mit einer Zunahme der Kantonsghelder zur Verbilligung der Elternbeiträge gerechnet.
<b>330</b>	<b>Schulgesundheit</b>	<b>5'110</b>	<b>5'877</b>	<b>-768</b>	
<b>3300</b>	<b>SG Sekretariat und Dienste</b>	<b>5'110</b>	<b>5'877</b>	<b>-768</b>	
3300.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'682	4'126	-444	Der Mehraufwand ist begründet durch unbesetzte Stellen im Jahre 2024, insbesondere bei der Kinder- und Jugendzahnklinik (Kieferorthopädie). Zudem wurden zusätzliche Stellen in Abhängigkeit der Zahl Schülerinnen und Schüler bewilligt (StParl 23.05.2023). Die Lohnanpassungen betragen ausserdem rund CHF 60'000.
3300.302	Löhne der Lehrpersonen	2'365	2'558	-193	Vakanzen bei Stellenwechseln führten im Jahr 2024 zu Minderausgaben. Aufgrund steigender Schülerzahlen werden die Pensen für Therapien etwas erhöht. Die Lohnanpassungen und die Stufenanstiege für Lehrpersonen des Logopädischen und Psychomotorischen Dienstes betragen vom Jahr 2024 bis 2026 rund CHF 50'000.
3300.304	Zulagen	179	68	110	Die im Rechnungsjahr 2023 abgeschaffte Wohnsitzzulage wirkt sich im Budget 2026 bei den Kosten positiv aus.
3300.305	Arbeitgebendenbeiträge	1'185	1'254	-70	
3300.309	Übriger Personalaufwand	124	121	3	
3300.310	Material- und Warenaufwand	384	399	-15	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3300.311	Nicht aktivierbare Anlagen	48	49	-1	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
3300.313	Dienstleistungen und Honorare	510	508	2	
3300.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	47	47		
3300.317	Spesenentschädigungen	28	33	-6	
3300.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	6	20	-14	
3300.341	Realisierte Kursverluste FV				
3300.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	232	232		
3300.391	Dienstleistungen	411	450	-39	
3300.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-2'811	-2'811		
3300.425	Erlös aus Verkäufen	-5	-5		
3300.426	Rückerstattungen	-176	-2	-174	
3300.441	Realisierte Gewinne FV				
3300.449	Übrige Finanzerträge				
3300.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-598	-598		Vakanzen bei Stellenwechseln im Jahr 2024 begründen diesen Mehraufwand. Die Lohnanpassungen betragen ausserdem rund CHF 50'000.
3300.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-82	-82		
3300.491	Dienstleistungen	-419	-490	71	
<b>340</b>	<b>Kinder Jugend Familie</b>	<b>5'463</b>	<b>5'963</b>	<b>-499</b>	
<b>3400</b>	<b>KJF Sekretariat und Dienste</b>	<b>4'206</b>	<b>4'506</b>	<b>-300</b>	
3400.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'258	3'381	-124	
3400.304	Zulagen	154	80	74	
3400.305	Arbeitgebendenbeiträge	591	609	-18	
3400.309	Übriger Personalaufwand	58	71	-14	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3400.310	Material- und Warenaufwand	202	246	-45	Vor dem Hintergrund der angespannten finanziellen Lage wurde bei den Materialersatzbeschaffungen Zurückhaltung geübt und es besteht ein Nachholbedarf.
3400.311	Nicht aktivierbare Anlagen	17	34	-16	
3400.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1	2	-1	
3400.313	Dienstleistungen und Honorare	200	224	-23	
3400.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	14	15	-1	
3400.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	65	70	-5	
3400.317	Spesenentschädigungen	7	7		
3400.318	Wertberichtigungen auf Forderungen				
3400.319	Übriger Betriebsaufwand	2	2		
3400.341	Realisierte Kursverluste FV				
3400.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	7	10	-3	
3400.391	Dienstleistungen	1		1	
3400.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	2		2	
3400.399	Übrige interne Verrechnungen				
3400.423	Schul- und Kursgelder	-85	-84	-1	
3400.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-65	-65		
3400.425	Erlös aus Verkäufen	-69	-76	6	
3400.426	Rückerstattungen	-116	-1	-115	
3400.441	Realisierte Gewinne FV				
3400.447	Liegenschaftenertrag VV	-15	-15		
3400.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-23	-5	-18	
3400.499	Übrige interne Verrechnungen				
					Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>3401</b>	<b>Stadtbibliothek</b>	<b>1'257</b>	<b>1'457</b>	<b>-200</b>	
3401.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	959	1'004	-45	Die Lohnanpassungen betragen rund CHF 15'000. Zudem wird wie beim Budget 2025 mit der Besetzung sämtlicher Plan- und Aushilfsstellen gerechnet (Budgetbetrag 2025 rund CHF 1.01 Mio.).
3401.304	Zulagen	37	31	6	
3401.305	Arbeitgebendenbeiträge	169	168	1	
3401.309	Übriger Personalaufwand	5	9	-4	
3401.310	Material- und Warenaufwand	280	282	-2	
3401.311	Nicht aktivierbare Anlagen	3	10	-7	
3401.313	Dienstleistungen und Honorare	61	161	-100	
3401.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen				
3401.317	Spesenentschädigungen	1	1		
3401.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2	2		
3401.319	Übriger Betriebsaufwand				Der Stadtanteil für die neue Webseite der Kantons- und Stadtbibliothek beträgt rund CHF 80'000 und die Kosten für die Umstellung der Bibliothekssoftware belaufen sich auf CHF 10'000. Dabei handelt es sich um ein kantonales Projekt, für das die Stadtbibliothek gemäss Vereinbarung ihren Anteil zu übernehmen hat. Zudem sind CHF 10'000 für separate Projekte anstelle des Kinderliteraturfestivals geplant.
3401.391	Dienstleistungen				
3401.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-149	-149		
3401.425	Erlös aus Verkäufen	-3	-3		
3401.426	Rückerstattungen	-51	-1	-50	
3401.439	Übriger Ertrag				
3401.441	Realisierte Gewinne FV				
3401.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-52	-52		
3401.491	Dienstleistungen	-6	-6		
					Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>350</b>	<b>Sport</b>	<b>1'452</b>	<b>1'470</b>	<b>-19</b>	
<b>3500</b>	<b>SPO Sekretariat und Dienste</b>	<b>1'193</b>	<b>1'212</b>	<b>-19</b>	
3500.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	454	323	131	Die Lohnaufwendungen für die Vorbereitungen der Frauen Euro 2025 aus dem Jahr 2024 entfallen im Jahr 2026.
3500.304	Zulagen	8	2	6	
3500.305	Arbeitgebendenbeiträge	75	65	10	
3500.309	Übriger Personalaufwand	2	2		
3500.310	Material- und Warenaufwand	34	47	-13	
3500.311	Nicht aktivierbare Anlagen	2	40	-37	Es ist der Kauf von drei Box-Up-Stationen zur Sportgerätausleihe für die Bewegungsförderung geplant.
3500.313	Dienstleistungen und Honorare	211	282	-71	Es ist ein Mehraufwand für die Begleitung der fünf Sportschwerpunkte (Legislaturziel) durch eine externe Firma geplant.
3500.317	Spesenentschädigungen	1	2	-1	
3500.319	Übriger Betriebsaufwand				
3500.341	Realisierte Kursverluste FV				
3500.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	616	480	136	Die Beiträge aus dem Jahr 2024 als Vorbereitung für die Frauen Euro 2025 entfallen. Wie im Jahr 2024 wird der Helvetia Cup auch im Jahr 2026 mit maximal CHF 100'000 unterstützt. Neu enthalten ist auch der Unterhaltsbeitrag an den Waldeggtrail in der Höhe von CHF 25'000 (StParl 29.04.2025).
3500.391	Dienstleistungen				
3500.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten				
3500.423	Schul- und Kursgelder	-5	-31	25	
3500.426	Rückerstattungen	-6		-6	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
3500.441	Realisierte Gewinne FV				
3500.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-200		-200	Im Jahr 2026 erfolgen keine Beiträge mehr des Kantons für die Frauen Euro 2025.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>3509</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>258</b>	<b>258</b>		
3509.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	258	258		
<b>390</b>	<b>Infrastruktur Bildung und Freizeit</b>	<b>52'065</b>	<b>54'626</b>	<b>-2'561</b>	
<b>3900</b>	<b>IBF Sekretariat und Dienste</b>	<b>1'939</b>		<b>1'939</b>	
3900.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'451		1'451	
3900.304	Zulagen	70		70	
3900.305	Arbeitgebendenbeiträge	300		300	
3900.309	Übriger Personalaufwand	18		18	
3900.310	Material- und Warenaufwand	2		2	
3900.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1		1	
3900.313	Dienstleistungen und Honorare	126		126	
3900.317	Spesenentschädigungen	3		3	
3900.319	Übriger Betriebsaufwand	2		2	
3900.391	Dienstleistungen	1		1	
3900.399	Übrige interne Verrechnungen				
3900.426	Rückerstattungen	-35		-35	
3900.439	Übriger Ertrag				
3900.499	Übrige interne Verrechnungen				
<b>3901</b>	<b>IBF Anlagenbetrieb Schulen und Übrige</b>	<b>39'983</b>		<b>39'983</b>	
3901.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'224		5'224	
3901.304	Zulagen	340		340	
3901.305	Arbeitgebendenbeiträge	1'002		1'002	
3901.309	Übriger Personalaufwand	27		27	
3901.310	Material- und Warenaufwand	358		358	
3901.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'479		1'479	
3901.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'012		1'012	
3901.313	Dienstleistungen und Honorare	1'615		1'615	
3901.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	283		283	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3901.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	224		224	
3901.317	Spesenentschädigungen	8		8	
3901.319	Übriger Betriebsaufwand	1		1	
3901.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	13'103		13'103	
3901.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	330		330	
3901.341	Realisierte Kursverluste FV				
3901.391	Dienstleistungen	4'309		4'309	
3901.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	982		982	
3901.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	6'976		6'976	
3901.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	2'950		2'950	
3901.399	Übrige interne Verrechnungen				
3901.425	Erlös aus Verkäufen	-52		-52	
3901.426	Rückerstattungen	-98		-98	
3901.441	Realisierte Gewinne FV	-1		-1	
3901.447	Liegenschaftenertrag VV	-64		-64	
3901.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-25		-25	
<b>3902</b>	<b>IBF Anlagenbetrieb Sport</b>	<b>5'266</b>		<b>5'266</b>	
3902.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'858		1'858	
3902.304	Zulagen	148		148	
3902.305	Arbeitgebendenbeiträge	376		376	
3902.309	Übriger Personalaufwand	5		5	
3902.310	Material- und Warenaufwand	212		212	
3902.311	Nicht aktivierbare Anlagen	300		300	
3902.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	379		379	
3902.313	Dienstleistungen und Honorare	38		38	
3902.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	113		113	
3902.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	6		6	
3902.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	2'153		2'153	
3902.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	57		57	
3902.391	Dienstleistungen	773		773	
3902.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	516		516	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3902.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-13		-13	
3902.425	Erlös aus Verkäufen	-31		-31	
3902.426	Rückerstattungen	-23		-23	
3902.439	Übriger Ertrag	-1		-1	
3902.447	Liegenschaftenertrag VV	-584		-584	
3902.449	Übrige Finanzerträge				
3902.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-693		-693	
3902.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-272		-272	
3902.491	Dienstleistungen	-50		-50	
<b>3903</b>	<b>IBF Anlagenbetrieb Bad</b>	<b>3'221</b>		<b>3'221</b>	
3903.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'765		1'765	
3903.304	Zulagen	168		168	
3903.305	Arbeitgebendenbeiträge	331		331	
3903.309	Übriger Personalaufwand	17		17	
3903.310	Material- und Warenaufwand	220		220	
3903.311	Nicht aktivierbare Anlagen	98		98	
3903.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	462		462	
3903.313	Dienstleistungen und Honorare	53		53	
3903.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	209		209	
3903.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren				
3903.317	Spesenentschädigungen				
3903.318	Wertberichtigungen auf Forderungen				
3903.319	Übriger Betriebsaufwand	2		2	
3903.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	679		679	
3903.341	Realisierte Kursverluste FV				
3903.391	Dienstleistungen	198		198	
3903.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	883		883	
3903.412	Konzessionen	-1		-1	
3903.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-1'242		-1'242	
3903.425	Erlös aus Verkäufen	-107		-107	
3903.426	Rückerstattungen	-66		-66	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3903.441	Realisierte Gewinne FV				
3903.447	Liegenschaftenertrag VV	-210		-210	
3903.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-53		-53	
3903.490	Material- und Warenbezüge	-3		-3	
3903.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-182		-182	
<b>3904</b>	<b>Anlagenbetrieb Eis</b>	<b>1'655</b>		<b>1'655</b>	
3904.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	603		603	
3904.304	Zulagen	43		43	
3904.305	Arbeitgebendenbeiträge	102		102	
3904.309	Übriger Personalaufwand	15		15	
3904.310	Material- und Warenaufwand	196		196	
3904.311	Nicht aktivierbare Anlagen	45		45	
3904.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	347		347	
3904.313	Dienstleistungen und Honorare	14		14	
3904.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	275		275	
3904.317	Spesenentschädigungen				
3904.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	863		863	
3904.391	Dienstleistungen	4		4	
3904.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	12		12	
3904.412	Konzessionen	-11		-11	
3904.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-292		-292	
3904.425	Erlös aus Verkäufen	-244		-244	
3904.426	Rückerstattungen	-51		-51	
3904.447	Liegenschaftenertrag VV	-208		-208	
3904.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-58		-58	
<b>3905</b>	<b>IBF Sekretariat und Dienste</b>		<b>2'000</b>	<b>-2'000</b>	
3905.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		1'514	-1'514	
3905.304	Zulagen		29	-29	
3905.305	Arbeitgebendenbeiträge		317	-317	
3905.309	Übriger Personalaufwand		18	-18	
3905.310	Material- und Warenaufwand		3	-3	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3905.317	Spesenentschädigungen		4	-4	
3905.391	Dienstleistungen		96	-96	
3905.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten		19	-19	
<b>3906</b>	<b>Betrieb Schul- und Tagesbetreuungsanlagen</b>		<b>37'280</b>	<b>-37'280</b>	
3906.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		5'695	-5'695	
3906.304	Zulagen		186	-186	
3906.305	Arbeitgebendenbeiträge		1'050	-1'050	
3906.309	Übriger Personalaufwand		57	-57	
3906.310	Material- und Warenaufwand		362	-362	
3906.311	Nicht aktivierbare Anlagen		1'545	-1'545	
3906.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV		1'004	-1'004	
3906.313	Dienstleistungen und Honorare		1'460	-1'460	
3906.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		266	-266	
3906.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren		209	-209	
3906.317	Spesenentschädigungen		11	-11	
3906.330	Abschreibungen Sachanlagen VV		11'492	-11'492	
3906.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen		266	-266	
3906.391	Dienstleistungen		3'850	-3'850	
3906.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten		633	-633	
3906.393	Betriebs- und Verwaltungskosten		5'668	-5'668	
3906.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand		3'628	-3'628	
3906.425	Erlös aus Verkäufen		-5	5	
3906.426	Rückerstattungen		-7	7	
3906.447	Liegenschaftenertrag VV		-90	90	
<b>3907</b>	<b>Betrieb Sportanlagen</b>		<b>13'358</b>	<b>-13'358</b>	
3907.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		4'273	-4'273	
3907.304	Zulagen		291	-291	
3907.305	Arbeitgebendenbeiträge		786	-786	
3907.309	Übriger Personalaufwand		54	-54	
3907.310	Material- und Warenaufwand		588	-588	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3907.311	Nicht aktivierbare Anlagen		318	-318	
3907.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV		1'125	-1'125	
3907.313	Dienstleistungen und Honorare		90	-90	
3907.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		527	-527	
3907.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren		1	-1	
3907.317	Spesenentschädigungen		4	-4	
3907.319	Übriger Betriebsaufwand		3	-3	
3907.330	Abschreibungen Sachanlagen VV		3'465	-3'465	
3907.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen		324	-324	
3907.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		60	-60	
3907.391	Dienstleistungen		1'207	-1'207	
3907.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten		21	-21	
3907.393	Betriebs- und Verwaltungskosten		3'242	-3'242	
3907.412	Konzessionen		-13	13	
3907.423	Schul- und Kursgelder		-3	3	
3907.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		-895	895	
3907.425	Erlös aus Verkäufen		-261	261	
3907.426	Rückerstattungen		-1	1	
3907.447	Liegenschaftenertrag VV		-736	736	
3907.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen		-715	715	
3907.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten		-128	128	
3907.491	Dienstleistungen		-45	45	
3907.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten		-225	225	
<b>3908</b>	<b>Betrieb Übrige Anlagen</b>		<b>1'988</b>	<b>-1'988</b>	
3908.310	Material- und Warenaufwand		11	-11	
3908.311	Nicht aktivierbare Anlagen		63	-63	
3908.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV		25	-25	
3908.313	Dienstleistungen und Honorare		419	-419	
3908.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		156	-156	
3908.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren		46	-46	
3908.319	Übriger Betriebsaufwand		3	-3	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
3908.330	Abschreibungen Sachanlagen VV		409	-409	
3908.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen		16	-16	
3908.391	Dienstleistungen		384	-384	
3908.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten		347	-347	
3908.393	Betriebs- und Verwaltungskosten		108	-108	



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>4</b>	<b>Direktion Soziales und Sicherheit</b>	<b>97'967</b>	<b>88'204</b>	<b>9'763</b>	
<b>400</b>	<b>Stab Soziales und Sicherheit</b>	<b>-15'860</b>	<b>-15'739</b>	<b>-121</b>	
<b>4000</b>	<b>Sekretariat und Dienste</b>	<b>-15'910</b>	<b>-15'789</b>	<b>-121</b>	
4000.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	663	662	1	
4000.304	Zulagen	18	10	8	
4000.305	Arbeitgebendenbeiträge	133	135	-2	
4000.309	Übriger Personalaufwand	8	4	4	
4000.310	Material- und Warenaufwand	7	7		
4000.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	1		
4000.313	Dienstleistungen und Honorare	19	23	-4	
4000.317	Spesenentschädigungen	3	4		
4000.319	Übriger Betriebsaufwand				
4000.390	Material- und Warenbezüge				
4000.391	Dienstleistungen				
4000.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	1			
4000.426	Rückerstattungen	-8		-8	
4000.462	Finanz- und Lastenausgleich	-16'595	-16'475	-121	Der Budgetwert 2026 für den soziodemografischen Lastenausgleich ist eine Vorgabe oder Schätzung des Kantons St.Gallen und leicht tiefer als in der Rechnung 2024 oder auch im Budget 2025 (CHF 16.76 Mio.). Deshalb ist davon auszugehen, dass die Kostenbasis des Lastenausgleichs im übrigen Kanton stärker steigt als in der Stadt St.Gallen.
4000.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-160	-160		
<b>4009</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>50</b>	<b>50</b>		
4009.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	50	50		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
410	Soziale Dienste	46'858	48'835	-1'977	
4100	Verwaltung der Dienststelle	13'494	13'456	39	
4100.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	11'394	11'172	222	Aufgrund der Fallzahlenentwicklung im Flüchtlingsbereich (insbesondere Ukraine) wurden Stellenressourcen reduziert; einzelne befristete Anstellungen wurden nicht verlängert.
4100.304	Zulagen	340	302	38	Es wurden für das Jahr 2026 rund CHF 7'500 tiefere Familienzulagen und CHF 30'200 weniger Wohnsitzzulagen budgetiert als 2024 effektiv ausbezahlt wurden.
4100.305	Arbeitgebendenbeiträge	2'147	2'263	-116	
4100.309	Übriger Personalaufwand	105	175	-70	Aufgrund des Insourcings von Leistungen der sozialpädagogischen Familienbegleitung (neues Ressort) besteht ein erhöhter Weiterbildungsbedarf. Zudem fiel der Weiterbildungsaufwand 2024 im Vergleich zu den Vorjahren tief aus, weshalb ein Nachholbedarf besteht. Ein weiterer Effekt, der die Weiterbildungsausgaben beeinflusst, ist das Ausmass der Fluktuation (viele neue Kolleginnen und Kollegen, welche erst nach ein bis zwei Jahren eine Weiterbildung starten). Der übrige Personalaufwand entspricht dem Budget 2025, in welchem bereits das Personalwachstum der letzten Jahre abgebildet ist.
4100.310	Material- und Warenaufwand	26	32	-6	
4100.311	Nicht aktivierbare Anlagen	32	70	-38	Aufgrund der Ausweitung des neuen, bis 2025 pilotierten Raumprogramms der Sozialhilfe sind 2026 zusätzliche Ausgaben für Büromobiliar nötig (rund CHF 8'600). Zudem werden drei grosse Bildschirme für die neu eingerichteten Besprechungszimmer (gem. Raumpilot) benötigt und ein Ersatz für die letzte Tranche der in die Jahre gekommenen Headsets (End of Life), was wiederum rund CHF 9'600 kosten dürfte. Für das Tutoris-Modul der Berufsbeistandschaft wird aufgrund der zusätzlichen Mitarbeitenden die nächste Lizenzstufe erreicht werden, was einmalige Kosten von rund CHF 20'000 zur Folge haben wird.
4100.313	Dienstleistungen und Honorare	711	335	375	Per Ende 2024 wurden die verbleibenden, vormals extern geführte Kindes- und Erwachsenenschutzmandate in die Abteilung Berufsbeistandschaft der Sozialen Dienste zurückgeführt. Dadurch werden externe Springerkosten deutlich reduziert.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4100.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	146	186	-40	Für den Hardwareunterhalt mussten 2024 sehr wenig Mittel eingesetzt werden, da die Scanner gerade ersetzt wurden und deshalb das Wartungsabonnement in den ersten Jahren eingespart wurde. Auf Dauer werden aber auch diese beiden Dokumentenscanner wieder eine regelmässige Wartung benötigen. Zusammen mit kleineren Reparaturen und Wartung von Bürohardware ergibt sich daraus ein Mehraufwand zur Rechnung 2024 von rund CHF 5'800. Mit dem neuen Tutoris-Release und dem angewachsenen Lizenzvolumen wird auch eine Kostensteigerung bei den laufenden Unterhaltskosten von Software einhergehen. Im Vergleich zum Budget 2025 handelt es sich um eine Kostensteigerung von CHF 10'000. Die Differenz von CHF 34'000 zwischen Budget 2026 und Rechnung 2024 erklärt sich durch die teuerungsbedingte Kostensteigerung sowie die neue Zählweise der Lizenzbelastung.
4100.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	2'138	1'618	520	Aufgrund der Ablösungen von der Sozialhilfe bei Personen aus der Ukraine (dank einer Arbeitsintegration oder Rückkehr) sowie einer geringeren allgemeinen Fluchtbewegung ist ein kleinerer Mietwohnungsbestand notwendig. Zudem wird versucht, die Mietverträge von abgelösten SozialhilfeklientInnen rascher auf diese zu übertragen.
4100.317	Spesenentschädigungen	40	45	-5	
4100.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	17	20	-3	
4100.319	Übriger Betriebsaufwand	13	21	-8	
4100.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen		26	-26	
4100.350	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen im Fremdkapital		4	-4	
4100.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	5	6	-1	
4100.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	380	455	-75	Die Ausgaben bei den Fonds, die bei den sozialen Diensten verwaltet werden, sind abhängig von den eingehenden Anträgen. Es ist mit erheblichen jährlichen Schwankungen zu rechnen (Mehrausgaben gegenüber der Rechnung 2024 budgetiert: CHF 45'000). Diese Ausgaben werden jedoch durch Fonds-Mittel gedeckt und belasten die Rechnung der Stadt deshalb nicht. Es wird zudem davon ausgegangen, dass vermehrt finanzschwache Personen in eine stationäre Einrichtung eintreten und entsprechende Vorauszahlungen geleistet werden müssen (Mehrausgaben von knapp CHF 30'000, welche teilweise zurückerstattet werden dürften).
4100.391	Dienstleistungen	479	500	-22	
4100.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	250	259	-8	
4100.421	Gebühren für Amtshandlungen	-420	-450	30	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4100.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-1	-1		
4100.426	Rückerstattungen	-350	-101	-249	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
4100.439	Übriger Ertrag	-5	-10	5	
4100.441	Realisierte Gewinne FV				
4100.448	Erträge von gemieteten Liegenschaften	-287	-200	-87	
					Weil die Sozialen Dienste weniger Liegenschaften anmieten, sinkt auch der entsprechende Mietertrag von abgelösten KlientInnen (SelbstzahlerInnen). Die Mieterträge von noch aktiven KlientInnen erfolgen auf den jeweiligen Sozialhilfekonten.
4100.449	Übrige Finanzerträge				
4100.450	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Fremdkapitals	-14	-25	11	
4100.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-66	-90	24	
4100.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-43	-57	14	
4100.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-1'997	-2'000	3	
4100.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-1'545	-1'100	-445	Weil die Sozialen Dienste weniger Liegenschaften anmieten, sinkt auch der entsprechende Mietertrag von KlientInnen.
<b>4101</b>	<b>Krankenkassenprämien</b>	<b>2'033</b>	<b>2'283</b>	<b>-250</b>	
4101.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	31	33	-2	
4101.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	9'573	2'250	7'323	Die Krankenkassenprämien werden ab 2026 fast vollständig direkt bei der Sozialversicherungsanstalt (SVA) abgerechnet. Es ist mit einem gewissen Nettoaufwand zu rechnen, weil ausschliesslich die Referenzprämie berücksichtigt wird und nicht alle KlientInnen in ein günstigeres Modell wechseln können (aufgrund von ausstehenden Prämien). Die Beteiligung der Stadt St.Gallen an den kantonalen Prämienverlustscheinen wird zudem seit 2025 als Aufwand und nicht mehr als Ertragsminderung ausgewiesen.
4101.440	Zinsertrag	-20		-20	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4101.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-7'551		-7'551	Aufgrund der künftigen Abwicklung eines grossen Teils der Krankenkassenangelegenheiten bei der SVA entfallen auch die Refinanzierungseinnahmen.
<b>4102</b>	<b>Sozialhilfe</b>	<b>21'862</b>	<b>22'875</b>	<b>-1'013</b>	
4102.313	Dienstleistungen und Honorare	2	6	-4	
4102.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	37'599	38'600	-1'001	Die Platzierungskosten für erwachsene SozialhilfeklientInnen in spezialisierten Institutionen sind seit Jahren steigend, weshalb wir gegenüber der Rechnung 2024 von Mehrausgaben von insgesamt CHF 250'000 ausgehen. Es ist zudem aufgrund der wirtschaftlichen Situation mit leicht steigenden Fallzahlen in der Sozialhilfe zu rechnen (CHF 650'000). Damit verbunden sind Mehraufwände für die berufliche Reintegration von CHF 100'000.
4102.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	487	350	137	Es wird angestrebt, KlientInnen zunehmend in eigenen und nicht durch die Sozialen Dienste der Stadt St.Gallen angemieteten Wohnungen unterzubringen.
4102.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	54	54		
4102.426	Rückerstattungen	-16'283	-16'100	-183	Aufgrund der wirtschaftlichen Situation ist mit einer Verschlechterung der Einkommenssituation bei den SozialhilfeklientInnen zu rechnen. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken.
4102.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	2	-35	37	Die nachträgliche Auszahlung durch eine Sozialversicherung für mehrere Jahre (rund CHF 50'000) führte zu einer Rückzahlung an den Kanton der während dieser Jahre refinanzierten Aufwendungen für Fahrende. Weil die Auszahlungen an übrige Fahrende und damit auch die Refinanzierung im Jahr 2024 kleiner als diese Rückzahlung waren, resultierte netto eine Ausgabe. Im Jahr 2026 wird wieder eine reguläre Refinanzierung der Aufwendungen für Fahrende (Einnahme) budgetiert.
<b>4103</b>	<b>Asyl- und Flüchtlingswesen</b>	<b>-94</b>		<b>-94</b>	
4103.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	13'159	13'400	-241	Die zunehmende Unterbringung von KlientInnen aus dem Asylbereich in eigenen (selbst gemieteten) Wohnungen führt zu Mehrausgaben auf diesem Konto. Im Gegenzug fällt die interne Verrechnung über das Konto 4103.392 tiefer aus.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4103.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	1'331	1'000	331	Die zunehmende Unterbringung von KlientInnen aus dem Asylbereich in eigenen Wohnungen führt zu Minderausgaben in diesem Konto, dafür aber zu Mehrausgaben im Konto 4103.363.
4103.426	Rückerstattungen	-1'261	-1'152	-109	Die leicht sinkenden Fallzahlen werden geringfügig abnehmende Ersatzleistungen zur Folge haben.
4103.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-13'324	-13'248	-76	Aufgrund von Schwankungen beim individuellen Integrationsbedarf variieren auch die damit verbundenen Ausgaben. Da die Ausgaben vollständig durch Mittel der Integrationspauschale refinanziert werden, schwanken die Einnahmen in gleichem Masse.
<b>4104</b>	<b>Familie und Jugend</b>	<b>9'150</b>	<b>9'767</b>	<b>-617</b>	
4104.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		294	-294	Mit dem Insourcing von Leistungen der sozialpädagogischen Familienbegleitung gehen entsprechende Lohnkosten einher, welche beim Aufwand gegenüber Dritten um den Faktor Zwei eingespart werden sollen.
4104.303	Temporäre Arbeitskräfte	317	360	-43	Entsprechend dem steigenden Trend bei den Unterbringungskosten in Pflegefamilien steigen auch die Lohnausgaben bei den durch die Stadt angestellten Pflegeeltern.
4104.304	Zulagen		6	-6	
4104.305	Arbeitgebendenbeiträge	38	110	-72	
4104.309	Übriger Personalaufwand		6	-6	
4104.310	Material- und Warenaufwand		3	-3	
4104.313	Dienstleistungen und Honorare	2'041	1'996	45	Beim Einsatz und der Begleitung von Pflegefamilien wird sorgsam darauf geachtet, das passende Betreuungsangebot von Dienstleistungsanbietern in der Familienpflege (DAF) zu wählen bzw. ggf. anzupassen.
4104.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren		1	-1	
4104.317	Spesenentschädigungen		3	-3	
4104.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	12	10	2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4104.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	12'643	12'986	-343	Die Leistungsvereinbarungen mit der Beratungsstelle für Familien betreffend das begleitende Besuchsrecht und das Alimentenwesen werden ab 2026 in der Rechnung der Sozialen Dienste anstelle jener der Dienststelle Gesellschaftsfragen geführt, was einen Mehraufwand von CHF 361'000 für die Sozialen Dienste bedeutet.
4104.426	Rückerstattungen	-4'439	-4'297	-142	Es wird davon ausgegangen, dass 2026 im Alimentenwesen wieder ein ähnliches Rückerstattungsniveau wie in den Jahren 2022 und 2023 erreicht werden kann (Mehreinnahmen von CHF 62'000 ggü. der Rechnung 2024). Die Ertragsposition bei den Kostenbeteiligungen von Dritten ist stark abhängig von externen Faktoren, weshalb beim Budget ein ungefährer Durchschnittswert der jüngeren Vergangenheit angenommen wurde (Mindereinnahmen von CHF 205'000 ggü. der Rechnung 2024).
4104.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-1'462	-1'710	248	Abhängig vom Platzangebot in Heimen, welche von der Interkantonalen Vereinbarung für soziale Einrichtung (IVSE) anerkannt sind, haben die Platzierungen unterschiedliche Refinanzierungsgrade. Es wird deshalb mit einem ungefähren Durchschnittswert der letzten Jahre gerechnet, was Mehreinnahmen in der Höhe von knapp CHF 248'000 im Vergleich zur Rechnung 2024 zur Folge hat.
<b>4105</b>	<b>Betreutes Wohnen</b>	<b>413</b>	<b>454</b>	<b>-41</b>	
4105.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	632	621	11	
4105.304	Zulagen	8	6	2	
4105.305	Arbeitgebendenbeiträge	128	146	-18	
4105.309	Übriger Personalaufwand	3	5	-2	
4105.310	Material- und Warenaufwand	25	29	-5	
4105.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	1		
4105.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	6	7	-1	
4105.313	Dienstleistungen und Honorare	5	6	-1	
4105.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	2	2		
4105.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen				
4105.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	1	1		
4105.317	Spesenentschädigungen				
4105.318	Wertberichtigungen auf Forderungen		2	-2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4105.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	69	79	-10	
4105.422	Spital- und Heimtaxen, Kostgelder	-183	-190	7	
4105.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-9	-10	1	
4105.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-273	-250	-23	
<b>420</b>	<b>Kindes-und Erwachsenenschutzbehörde KESB Region St.Gallen</b>	<b>4'106</b>	<b>4'395</b>	<b>-288</b>	
<b>4200</b>	<b>KESB</b>	<b>4'106</b>	<b>4'395</b>	<b>-288</b>	
4200.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'910	3'937	-27	<p>Im Jahr 2024 waren weniger Fürsorgerische Unterbringungen (FU) notwendig, welche Gutachterkosten verursachen. Ebenso konnten im Erwachsenenschutzbereich im Vergleich zu früheren Jahren mehrere Gutachtenskosten den Klienten weiterverrechnet werden, was geringere Kosten für die KESB zur Folge hatte. Im Kinderschutz musste im Jahr 2024 ausnahmsweise kein einziges Erziehungsgutachten in Auftrag gegeben werden. Solche Gutachten sind üblicherweise teuer und können den Eltern in den meisten Fällen nicht weiterverrechnet werden. Aus diesen beiden Gründen wurden für das Jahr 2026 höher budgetiert.</p>
4200.304	Zulagen	82	85	-3	
4200.305	Arbeitgebendenbeiträge	741	757	-16	
4200.309	Übriger Personalaufwand	30	45	-16	
4200.310	Material- und Warenaufwand	10	17	-6	
4200.311	Nicht aktivierbare Anlagen	2	5	-3	
4200.313	Dienstleistungen und Honorare	159	224	-65	
4200.317	Spesenentschädigungen	7	12	-5	
4200.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	3	13	-10	
4200.319	Übriger Betriebsaufwand		1	-1	
4200.330	Abschreibungen Sachanlagen VV		3	-3	
4200.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	21	48	-27	
4200.391	Dienstleistungen	123	135	-12	
4200.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	279	282	-3	
4200.421	Gebühren für Amtshandlungen	-238	-310	72	<p>Ab dem 2. Quartal 2025 traten die neuen internen Gebührenrichtlinien in Kraft. Nach mehr als 10 Jahren gleichbleibender Gebühren wurden diese erstmalig angepasst. Entsprechend ist zukünftig mit Mehreinnahmen zu rechnen.</p>



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4200.426	Rückerstattungen	-156	-60	-96	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
4200.449	Übrige Finanzerträge				
4200.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-869	-800	-69	Seit dem 4. Quartal 2024 sind die Zuweisungen für unbegleitete minderjährige Asylsuchende (UMA) zurückgegangen. Die KESB errichtet alle Massnahmen für die UMA-Fälle im Kanton St.Gallen. Dafür werden wir vom Trägerverein Integrationsprojekte St.Gallen (TISG) entschädigt. Die rückläufigen Zuweisungen halten an. Daher ist damit zu rechnen, dass die Entschädigungen des Trägervereins Integrationsprojekte St.Gallen (TISG) zurückgehen werden.
<b>430</b>	<b>Stadtpolizei</b>	<b>14'451</b>	<b>-5'449</b>	<b>19'900</b>	
<b>4300</b>	<b>Polizeidienst</b>	<b>14'574</b>	<b>15'889</b>	<b>-1'316</b>	
4300.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	20'937	21'461	-524	Die gesamten Lohnkosten im Polizeidienst werden sich um CHF 733'741 erhöhen. Der Mehraufwand ergibt sich aus dem Lohn (CHF 625'295), den Treueprämien (CHF 632) und den Lohnanpassungen (CHF 107'813). Die höheren Lohnkosten resultieren aus der verstärkten Rekrutierung von Aspirantinnen und Aspiranten, um den hohen Fluktuationen der letzten Jahre zu begegnen. Bis 2022 wurden durchschnittlich acht Auszubildende rekrutiert. An die Polizeilehrgänge 2023 und 2024 wurden dagegen jeweils 15 Auszubildende entsandt. Auch für den Lehrgang 2025 (Eintritt Oktober 25) wurden zwölf Rekrutierungen vorgenommen. Somit sollte gewährleistet sein, dass der Sollbestand wieder erreicht und auch gehalten werden kann. Da sich die hohen ungeplanten Abgänge 2024 nicht mehr zeigten, wurden zudem die Mutationsgewinne bei den Lohnkosten um CHF 300'000 tiefer angesetzt, was sich entsprechend auf die budgetierten Lohnkosten auswirkt. Minderaufwand (-209'740) ergibt sich aus den Lohnersatzleistungen, die seit 2025 nicht mehr unter den Rückerstattungen 4300.426 verbucht werden.
4300.304	Zulagen	1'359	959	399	Der Minderaufwand ergibt sich aus den Lohnrückerstattungen in der Höhe von CHF 388' 260, die seit dem Rechnungsjahr 2025 nicht mehr im Ertrag Rückerstattungen (4300.426) verbucht werden. Weiterer Minderaufwand von CHF 11'082 ergibt sich aus der Kumulation der Kinder-, Ausbildungs-, Familien-, Verpflegungs-, Wohnsitz- und übrigen Zulagen.
4300.305	Arbeitgebendenbeiträge	3'946	4'029	-82	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4300.309	Übriger Personalaufwand	934	838	96	Der Minderaufwand von CHF 95'747 im übrigen Personalaufwand ergibt sich aus den Positionen Aus- und Weiterbildung sowie Personalwerbung. Bei der Aus- und Weiterbildung wird insgesamt mit einem Minderaufwand von CHF 114'850 gerechnet. Am Polizeilehrgang 2025 (Start Oktober 2025) werden zwölf Aspirantinnen und Aspiranten ausgebildet werden. 2024 waren es 15 Auszubildende aus dem Lehrgang mit Start Oktober 2023. Daraus entsteht ein Minderaufwand von CHF 87'390. Aufgrund des aktuellen Ausbildungsstandes müssen 2026 weniger funktionsbezogene Pflichtkurse besucht werden (CHF -27'460). Ein Mehraufwand von CHF 19'103 besteht bei der Personalwerbung. Er ergibt sich aus Massnahmen im Rahmen von Employer Branding (CHF 10'000) sowie der internen Rekrutierung von Grenadieren und Super Recognizern (CHF 9'103).
4300.310	Material- und Warenaufwand	370	395	-25	Der grösste Minderaufwand ergibt sich aus den Anschaffungen für Kleider und Einsatzmaterial (CHF -245'806). Für die Ausrüstung der Polizeiaspirantinnen und -aspiranten des Lehrganges 2026 fallen die Kosten um CHF 31'560 geringer aus. Es werden zehn Auszubildende rekrutiert statt deren 15 im 2024. Um CHF 214'246 geringer gegenüber der Rechnung 2024 fallen die Beschaffungen aus der Umrüstung auf den neuen Ordnungsdienstanzug der Frontpolizei (CHF -100'000) sowie die Ersatzbeschaffungen der schweren Schutzhelme (CHF -71'000) und der schweren Schutzwesten (CHF -43'196) für die Polizeigrenadiere aus. Gegenüber der Erfolgsrechnung 2024 werden die Ersatzbeschaffungen der Dienstfahrzeuge um CHF 79'019 tiefer ausfallen. Ersetzt werden sollen ein ziviles Einsatzfahrzeug und das Fahrzeug des Mediendienstes. Auch soll der Bestand der eBikes bis 25 km/h um zwei weitere eFahrräder erhöht werden. Um CHF 7'590 reduziert sich der Aufwand bei den Anschaffungen von Apparaten. 2024 wurden für die Polizeigrenadiere Wärmebildkameras beschafft, 2026 ist das nicht mehr der Fall. Den Minderaufwendungen stehen einmalige Mehrkosten von CHF 63'000 bei den immatriellen Anlagen gegenüber. Die im Bereich Bewilligungen für Platzreservierungen, Bewilligungserteilungen und die Terminverwaltung im Einsatz stehende Software eLICET soll mittels Upgrade in eine Weblösung überführt werden.
4300.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1'424	1'152	272	
4300.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	18	18		
4300.313	Dienstleistungen und Honorare	715	721	-6	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4300.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1'194	1'439	-244	Der Mehraufwand ergibt sich fast ausschliesslich aus Wartungs- und Betriebskosten beim Unterhalt von immateriellen Anlagen (CHF 245'500). Im Detail erhöhen sich die Kosten für die digitale Unterschrift bei der polizeilichen Rapportierung, die 2025 eingeführt wird (CHF 20'000), die polizeiliche Vorgangsbearbeitung (myABI) (CHF 40'000), das ab 2025 eingeführte Notruf- und Einsatzleitsystem (CHF 130'000), diverse Polizeiapplikationen der Polizeitechnik und -informatik Schweiz (CHF 45'000), aus Projekten ostpol (CHF 6'500) und für die ab 2025 neu umgesetzte Anwendung für die Zeit-, Kurs-Verwaltungs und Dienstplanung (CHF 10'000). Die Kosten für die Applikation Mercatus der Marktpolizei werden künftig jener Kostenstelle verrechnet (CHF -6'000). Mit Minderaufwand von CHF 1'087 wird beim Unterhalt des Büromobiliars und den Geräten und Werkzeugen gerechnet.
4300.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	22	14	8	
4300.317	Spesenentschädigungen	210	188	22	
4300.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	125	125		
4300.319	Übriger Betriebsaufwand	4	4		
4300.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	170	486	-316	
4300.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	205	441	-236	
4300.341	Realisierte Kursverluste FV		7	-7	
4300.349	Übriger Finanzaufwand	1	1		
4300.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	3	3		
4300.391	Dienstleistungen	1'055	1'138	-84	
4300.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	318	336	-18	
4300.412	Konzessionen	-762	-762		
4300.421	Gebühren für Amtshandlungen	-968	-979	11	
4300.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-490	-490		
4300.425	Erlös aus Verkäufen	-19	-17	-2	
4300.426	Rückerstattungen	-1'108	-510	-598	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
4300.427	Bussen	-5'733	-5'733		
4300.429	Übrige Entgelte	-3		-3	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4300.440	Zinsertrag	-1	-1		
4300.441	Realisierte Gewinne FV				
4300.442	Beteiligungsertrag FV	1		1	
4300.447	Liegenschaftenertrag VV	-1	1	-2	
4300.449	Übrige Finanzerträge				
4300.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-2		-2	
4300.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-6'971	-6'971		
4300.491	Dienstleistungen	-2'380	-2'404	24	
<b>4301</b>	<b>Marktpolizei</b>	<b>-122</b>	<b>-124</b>	<b>1</b>	
4301.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	236	241	-5	
4301.304	Zulagen	9	-2	11	
4301.305	Arbeitgebendenbeiträge	48	50	-2	
4301.310	Material- und Warenaufwand	79	82	-3	
4301.311	Nicht aktivierbare Anlagen	2	2		
4301.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	12	12		
4301.313	Dienstleistungen und Honorare	115	112	3	
4301.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	2	8	-6	
4301.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	70	70		
4301.317	Spesenentschädigungen	1	1		
4301.318	Wertberichtigungen auf Forderungen				
4301.341	Realisierte Kursverluste FV				
4301.391	Dienstleistungen	104	89	14	
4301.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	2	2		
4301.412	Konzessionen	-753	-753		
4301.426	Rückerstattungen	-36	-25	-10	
4301.441	Realisierte Gewinne FV				
4301.491	Dienstleistungen	-12	-12		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>4302</b>	<b>[bis 2025] Spezialfinanzierung Parkplätze und Parkhäuser</b>				
4302.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'191		2'191	Wird in Konto 4303.301 begründet
4302.304	Zulagen	114		114	Wird in Konto 4303.304 begründet
4302.305	Arbeitgebendenbeiträge	419		419	
4302.309	Übriger Personalaufwand	2		2	
4302.310	Material- und Warenaufwand	77		77	
4302.311	Nicht aktivierbare Anlagen	145		145	Wird in Konto 4303.311 begründet
4302.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	43		43	
4302.313	Dienstleistungen und Honorare	514		514	Wird in Konto 4303.313 begründet
4302.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	204		204	
4302.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	17		17	
4302.317	Spesenentschädigungen				
4302.318	Wertberichtigungen auf Forderungen				
4302.319	Übriger Betriebsaufwand				
4302.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	175		175	
4302.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	1'909		1'909	
4302.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	43		43	
4302.391	Dienstleistungen	3'256		3'256	
4302.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	85		85	
4302.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	644		644	
4302.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	31		31	
4302.412	Konzessionen	-8		-8	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4302.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-9'493		-9'493	Wird in Konto 4303.424 begründet
4302.425	Erlös aus Verkäufen	-3		-3	
4302.426	Rückerstattungen	-85		-85	Wird in Konto 4303.426 begründet
4302.449	Übrige Finanzerträge				
4302.491	Dienstleistungen	-63		-63	
4302.494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-216		-216	
<b>4303</b>	<b>[ab 2026] Parkplätze und Parkhäuser</b>		<b>-1'882</b>	<b>1'882</b>	
4303.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals		2'434	-2'434	Der Mehraufwand von CHF 242'976 bei den Lohnkosten ergibt sich aus dem Lehrgang 2025 für die Sicherheitsassistenz. Aufgrund der Mutationen seit dem Lehrgang 2023 musste auf den sich entwickelnden Unterbestand reagiert werden. Es konnten sechs Mitarbeiterinnen mit einem Pensum von insgesamt 520% gewonnen werden.
4303.304	Zulagen		55	-55	Der Minderaufwand ergibt sich aus den Lohnrückerstattungen in der Höhe von CHF 55'340, die seit dem Rechnungsjahr 2025 nicht mehr im Ertrag Rückerstattungen (4303.426) verbucht werden. Weiterer Minderaufwand von CHF 3'267 ergibt sich aus der Kumulation der Kinder-, Ausbildungs-, Familien-, Wohnsitz- und übrigen Zulagen.
4303.305	Arbeitgebendenbeiträge		499	-499	
4303.309	Übriger Personalaufwand		4	-4	
4303.310	Material- und Warenaufwand		68	-68	
4303.311	Nicht aktivierbare Anlagen		57	-57	Der Minderaufwand ergibt sich aus der Anschaffung von Fahrzeugen und Apparaten. 2026 steht kein Ersatz eines Dienstfahrzeuges an (CHF -64'813). 2024 wurde das Präventionsfahrzeug der Sicherheitsassistenz ersetzt. 2026 ist keine Beschaffung von Ticketautomaten vorgesehen (CHF -23'784). 2024 waren zwei Automaten für die Bewirtschaftung der Carparkplätze an der Museumsstrasse und dem Spelteriniplatz beschafft worden. Dies infolge des Nachtrags II zum Vollzugsreglement zum Parkierreglement (SRB, 18.06.2024)
4303.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV		43	-43	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4303.313	Dienstleistungen und Honorare		440	-440	Ab dem Herbst 2025 wird auf die Parkplatzbewirtschaftung auf dem Breitfeld anlässlich der Olma verzichtet. Entsprechend wird auch der OLMA-Bus durch die Verkehrsbetriebe der Stadt St.Gallen (VRSG) nicht mehr eingesetzt. Die Entschädigung für die Transportleistung (50% der Parkgebühren) entfällt somit (CHF - 70'250). Minderaufwand von CHF 3'880 ergibt sich aus der 2024 geleisteten Entschädigung für eine Fahrzeugbeschädigung, welche durch ein vom Sturm umgewehtes temporäres Signal entstand.
4303.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		203	-203	
4303.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren		6	-6	
4303.317	Spesenentschädigungen				
4303.318	Wertberichtigungen auf Forderungen				
4303.319	Übriger Betriebsaufwand				
4303.330	Abschreibungen Sachanlagen VV		175	-175	
4303.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		26	-26	
4303.391	Dienstleistungen		3'293	-3'293	
4303.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten		82	-82	
4303.393	Betriebs- und Verwaltungskosten		585	-585	
4303.412	Konzessionen		-8	8	
4303.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen		-9'751	9'751	
					Auf den 01.11.2024 wurden mit dem III. Nachtrag zum Reglement über das Parkeiren auf öffentlichem Grund, dem II. Nachtrag zum Vollzugsreglement zum Parkierreglement und dem III. Nachtrag zum Parkiergebührentarif die Gebühren für das Parkieren erhöht und gleichzeitig die Ausdehnung der Nachtparkierung auf die Erweiterte Blaue Zone (EBZ) und das ganze Stadtgebiet eingeführt. Daraus resultieren geschätzte Mehreinnahmen von CHF 1.6 Mio. Dagegen stehen Mindereinnahmen von CHF 1.0 Mio. infolge Aufhebung von 114 Parkplätzen in der Innenstadt. Diese Aufhebung steht im Zusammenhang mit der Eröffnung des Parkhauses Central. Aus den Massnahmen verbleiben letztlich Mehreinnahmen von CHF 677'500. Mindereinnahmen von CHF 412'400 ergeben sich zudem aufgrund der Sanierungsarbeiten bei der Tiefgarage Kreuzbleiche und dem Spelteriniplatz. Der Spelteriniplatz muss während der Sanierungszeit gänzlich gesperrt werden, wogegen es bei der Sanierung der Tiefgarage Kreuzbleiche zu einer Teilschliessung kommt. Die Sanierung des Spelteriniplatzes sollte 2026 und die der Tiefgarage Kreuzbleiche im Frühjahr 2027 abgeschlossen sein. (StParl, 05.04.2023) (SRB, 18.06.2024)

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4303.426	Rückerstattungen		-30	30	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht. Bei den Kostenbeteiligungen Dritter wird mit Mindereinnahmen von CHF 555 gerechnet, da keine Parkingpay Badges mehr abgegeben werden.
4303.491	Dienstleistungen		-64	64	
<b>440</b>	<b>Feuerwehr und Zivilschutz</b>	<b>916</b>	<b>1'076</b>	<b>-160</b>	
<b>4400</b>	<b>Verwaltung der Dienststelle FW und Sicherheitsleistungen</b>	<b>477</b>	<b>567</b>	<b>-90</b>	In Folge verändertem Einkaufsverhalten der Kunden (zunehmende Regionalisierung der Feuerwehren mit eigener Logistik) ist das Beschaffungsvolumen rückläufig.
4400.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	16		16	
4400.304	Zulagen				
4400.305	Arbeitgebendenbeiträge	4		4	
4400.309	Übriger Personalaufwand	16	24	-8	
4400.310	Material- und Warenaufwand	554	519	35	
4400.311	Nicht aktivierbare Anlagen	26	31	-5	
4400.313	Dienstleistungen und Honorare	138	145	-7	
4400.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	30	20	11	
4400.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	3	4		
4400.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren				
4400.317	Spesenentschädigungen	1	2	-1	
4400.330	Abschreibungen Sachanlagen VV		80	-80	
4400.341	Realisierte Kursverluste FV				
4400.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	34	42	-8	
4400.391	Dienstleistungen	198	204	-6	
4400.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	46	53	-7	
4400.393	Betriebs- und Verwaltungskosten				
4400.398	Übertragungen	1'186	1'170	16	



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4400.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-48	-45	-3	In Folge des veränderten Einkaufsverhalten der Kunden, wonach die Beschaffungen über unser Dienstleistungszentrum rückläufig sind, resultiert ein geringerer Ertrag.
4400.425	Erlös aus Verkäufen	-659	-610	-49	
4400.426	Rückerstattungen	-41	-37	-4	
4400.441	Realisierte Gewinne FV				
4400.447	Liegenschaftenertrag VV	-57	-64	7	
4400.449	Übrige Finanzerträge				
4400.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-4	-15	11	
4400.491	Dienstleistungen	-4	-4		
4400.498	Übertragungen	-964	-953	-12	
<b>4401</b>	<b>Feuerwehr</b>				
4401.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	5'772	5'534	237	Beim Schichtpersonal der Berufsfeuerwehr reduziert sich der Bestand um zwei Stellen (flexible Handhabung hinsichtlich Pensionierungen). Die Fluktuation führt zu einem niedrigeren Durchschnittsalter des Schichtpersonals und somit zu geringerem Lohnaufwand.
4401.304	Zulagen	460	387	72	Beim Schichtpersonal der Berufsfeuerwehr reduziert sich der Bestand um zwei Stellen (flexible Handhabung hinsichtlich Pensionierungen). Die Fluktuation führt zu geringerem Aufwand bei den Wohnsitzzulagen.
4401.305	Arbeitgebendenbeiträge	1'024	982	42	Um den erforderlichen Schichtbestand der Berufsfeuerwehr aufrecht zu erhalten, benötigen wir weniger Rekruten (Auszubildende), daher reduzieren sich die Lehrgangskosten. Neu wird ein Teil der Ausbildungskosten im Rahmen der Subjektfinanzierung durch den Bund zurückerstattet.
4401.309	Übriger Personalaufwand	673	582	91	
4401.310	Material- und Warenaufwand	307	332	-26	
4401.311	Nicht aktivierbare Anlagen	477	475	2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4401.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	146	234	-88	Während der Jahre 2023 und 2024 (bis September) resultierte an der Notkerstrasse in Folge Sanierung und Erweiterung ein reduzierter Aufwand.
4401.313	Dienstleistungen und Honorare	179	149	30	Im 2024 waren bei einem Dachstockbrand Nachbarhilfe, Kranarbeiten und Entstörung notwendig, welche zu einem Nachtragskredit von CHF 54'300 geführt hatten. Weiterer Mehraufwand resultiert aus höheren Telefongebühren, Informatikaufwand und /-gebühren.
4401.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	44	181	-137	Der Aufwand im Jahr 2024 resultierte aus vier Monaten Nutzung des sanierten Betriebsgebäudes an der Notkerstrasse und aus der ordentlichen Nutzung der übrigen Bauten. Die technischen und betriebsnotwendigen Installationen im sanierten Betriebsgebäude müssen in Folge Gewährleistungsgarantie, Werkhaftung und/oder behördlichen Auflagen regelmässig gewartet werden. Die Menge der dafür notwendigen Serviceverträge ist bedeutend grösser als zum Zeitpunkt vor der Sanierung.
4401.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	155	209	-53	Die Sparmassnahmen im Vorjahr bewirken einen Nachholbedarf beim Fahrzeugunterhalt. Die betriebsnotwendigen neuen Apparate und Maschinen im sanierten Betriebsgebäude müssen in Folge Gewährleistungsgarantie, Werkhaftung und/oder behördlichen Auflagen regelmässig gewartet werden. Die Menge der dafür notwendigen Serviceverträge ist bedeutend grösser als zum Zeitpunkt vor der Sanierung.
4401.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	14	19	-5	
4401.317	Spesenentschädigungen	93	93		
4401.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	9		9	
4401.319	Übriger Betriebsaufwand	11	11		
4401.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	455	789	-334	
4401.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	38		38	
4401.341	Realisierte Kursverluste FV	2		2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4401.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	2'183	1'395	787	Die Einlage in die Spezialfinanzierung des Eigenkapital im Jahr 2024 war aufgrund ausserordentlich hoher Erträge aus der Feuerwehersatzabgabe deutlich grösser als budgetiert. Für das Jahr 2026 prognostiziert das Steueramt eine niedrigere Feuerwehersatzabgabe. Hinzu kommen höhere Aufwendungen für Zinsen und Abschreibungen im Ausmass von rund CHF 470'000.
4401.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte		60	-60	Der Beitrag an die Löschwasserversorgung wurde gegenüber dem Budget 2025 nicht verändert. Im abgelaufenen Rechnungsjahr 2024 wurde uns durch die St. Galler Stadtwerke kein Aufwand in Rechnung gestellt.
4401.391	Dienstleistungen	13	24	-11	
4401.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	158	177	-20	
4401.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	255	189	66	
4401.398	Übertragungen	960	948	12	
4401.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-1'030	-1'075	45	Es wird mit einem Mehrertrag aus Dienstleistungen für die mengenmässig zunehmenden Brandmeldeanlagen und aus der erhöhten Nachfrage der Notarzt-Fahrten, sowie den Sicherheitswachen gerechnet.
4401.425	Erlös aus Verkäufen	-8	-8		
4401.426	Rückerstattungen	-211	-19	-193	Die Erträge aus der Feuerwehersatzabgabe sind im Jahr 2024 mit CHF 9.431 Mio. ausserordentlich hoch ausgefallen. Gemäss Prognose des Steueramtes für das Jahr 2026 ist mit einem Ertrag von CHF 9.0 Mio. zu rechnen. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
4401.441	Realisierte Gewinne FV				
4401.447	Liegenschaftenertrag VV	-65	-51	-14	
4401.449	Übrige Finanzerträge				
4401.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-686	-681	-5	
4401.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-603	-592	-11	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4401.491	Dienstleistungen	-63	-56	-7	Die Erträge aus der Feuerwehersatzabgabe sind im Jahr 2024 mit CHF 9.431 Mio. ausserordentlich hoch ausgefallen. Gemäss Prognose des Steueramtes für das Jahr 2026 ist mit einem Ertrag von CHF 9.0 Mio. zu rechnen.
4401.494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-148	-126	-23	
4401.498	Übertragungen	-10'612	-10'165	-447	
<b>4402</b>	<b>Zvilschutz Stadt St.Gallen</b>	<b>482</b>	<b>488</b>	<b>-6</b>	
4402.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	482	488	-6	
<b>4403</b>	<b>RFS RZSO/RFS St. Gallen-Bodensee</b>	<b>-43</b>	<b>21</b>	<b>-64</b>	
4403.300	Behörden und Kommissionen	10	10		
4403.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	524	524		
4403.304	Zulagen	29	29	1	
4403.305	Arbeitgebendenbeiträge	101	95	6	
4403.309	Übriger Personalaufwand	7	5	2	
4403.310	Material- und Warenaufwand	33	45	-12	
4403.311	Nicht aktivierbare Anlagen	22	39	-17	
4403.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	22	26	-4	
4403.313	Dienstleistungen und Honorare	71	69	3	
4403.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	5	6	-1	
4403.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	10	26	-16	
4403.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	63	70	-7	
4403.317	Spesenentschädigungen	53	55	-2	
4403.319	Übriger Betriebsaufwand	5	5		
4403.391	Dienstleistungen	1		1	
4403.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-23	-30	7	
4403.425	Erlös aus Verkäufen	-14	-1	-13	
4403.426	Rückerstattungen	-15	-5	-10	
4403.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-901	-900	-1	
4403.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-45	-45		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>450</b>	<b>Gesellschaftsfragen</b>	<b>47'496</b>	<b>55'086</b>	<b>-7'590</b>	
<b>4500</b>	<b>Verwaltung der Dienststelle</b>	<b>42'212</b>	<b>48'693</b>	<b>-6'482</b>	
4500.300	Behörden und Kommissionen	5	5		
4500.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	861	965	-104	Der Dienststelle Gesellschaftsfragen wurden mit dem Budget 2024 zusätzliche Stellenprozente bewilligt. Die Differenz geht im Wesentlichen auf Pensenerhöhungen bei bestehenden Mitarbeitenden sowie eine neue Fachspezialistenstelle mit 75%-Pensum zurück, die seit Oktober 2024 besetzt ist.
4500.304	Zulagen	29	32	-3	
4500.305	Arbeitgebendenbeiträge	177	203	-26	
4500.309	Übriger Personalaufwand	2		2	
4500.310	Material- und Warenaufwand	26	47	-21	
4500.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	2	-1	
4500.313	Dienstleistungen und Honorare	229	427	-198	
4500.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren		3	-3	Neu werden Veranstaltungen, welche von der Dienststelle Gesellschaftsfragen organisiert oder mitorganisiert werden, auf dieser Kostenart budgetiert. Dieser Aufwand beläuft sich auf knapp TCHF 70 (Herbstkonferenz GF, Begegnungstag, Tag der Demokratie, Aktionswoche Antirassismus, Interreligiöser Dialog). Hinzu kommen Leistungen Dritter und externe Unterstützung im Zusammenhang mit verschiedenen Strategien und Legislaturzielen, u.a. für die Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention (TCHF 90), den Aufbau eines Konsumraums (TCHF 10) und für Arbeiten im Zusammenhang mit der Lebensraumstrategie (TCHF 30).
4500.317	Spesenentschädigungen	4	5		
4500.341	Realisierte Kursverluste FV				

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4500.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	41'590	47'734	-6'144	Unter diese Position im Transferaufwand fallen zahlreiche verschiedene Veränderungen. Ein wesentlicher Teil des Aufwandwachstums geht auf die Zunahme der Fälle und die Steigerung der Kosten pro Fall in der stationären Langzeitpflege zurück (+ TCHF 1'615). Mit TCHF 1'600 trägt die ambulante Pflege fast ebenso viel bei. Hier schlägt insbesondere das massive Wachstum bei den Restkosten durch, das auf das boomende Geschäftsmodell mit pflegenden Angehörigen zurückzuführen ist. Per 2025 fand ausserdem eine Erhöhung der gesetzlichen Höchstkostensätze statt, die ausschliesslich von der kommunalen Ebene finanziert werden muss und den Restfinanzierungsaufwand zu Gunsten der Leistungserbringer ohne Versorgungspflicht um 15 Prozent steigen liess. Im Bereich der familienergänzenden Kinderbetreuung wurde der Kostendeckende Tagessatz per 1. Oktober 2024 erhöht. Dadurch ist der Subventionsaufwand um TCHF 369 gestiegen. Auch die flächendeckende Einführung der Zwergli-Gruppen im Rahmen von SpiKi ab Sommer 2024 führt zu höheren Kosten (TCHF 403). Durch die Verschiebung zweier Leistungsvereinbarungen in die Zuständigkeit der Sozialen Dienste fallen bei Gesellschaftsfragen Transferaufwendungen von TCHF 323 weg. Neu budgetiert sind hingegen TCHF 230 für Massnahmen aus der Altersstrategie im Bereich Betreuung zu Hause und für Sozialraumarbeit für ältere Menschen.
4500.369	Übriger Transferaufwand	152	180	-28	
4500.391	Dienstleistungen	115	84	31	
4500.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	12	11	1	
4500.426	Rückerstattungen	-24		-24	
4500.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-927	-900	-27	
4500.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-40	-104	64	Die Integrationspauschale wurde im Jahr 2024 als Aufwandminderung im Konto 363600 verbucht. Korrekterweise müssen diese aber als Ertrag verbucht werden (Bruttoprinzip). Zudem wurde ein Betrag im Jahr 2024 auf das Konto 461 gebucht und nicht auf das Konto 463, was zu einer Differenz führt.
4500.469	Übriger Transferertrag	-2		-2	
<b>4501</b>	<b>AHV-Zweigstelle</b>	<b>1'014</b>	<b>1'029</b>	<b>-15</b>	
4501.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	317	310	7	
4501.304	Zulagen	9	11	-2	
4501.305	Arbeitgebendenbeiträge	66	65	1	
4501.309	Übriger Personalaufwand	1		1	
4501.310	Material- und Warenaufwand	1	1	-1	
4501.313	Dienstleistungen und Honorare	1	1		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4501.317	Spesenentschädigungen				
4501.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	682	700	-18	
4501.391	Dienstleistungen	10	11	-1	
4501.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	5	5		
4501.426	Rückerstattungen	-78	-76	-3	
<b>4502</b>	<b>Wohnheim für Kinder und Jugendliche Riedererholz</b>	<b>-84</b>		<b>-84</b>	
4502.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	15		15	
4502.305	Arbeitgebendenbeiträge				
4502.310	Material- und Warenaufwand				
4502.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV				
4502.313	Dienstleistungen und Honorare	7		7	
4502.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt				
4502.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte				
4502.391	Dienstleistungen	5		5	
4502.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten				
4502.426	Rückerstattungen				
4502.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-113		-113	Das Wohnheim für Kinder und Jugendliche Riedererholz wurde per 01.01.2024 an die GHG übergeben. Im Jahr 2025 wurden nachlaufende Aufwände und Erträge aus dem Heimbetrieb bzw. im Zusammenhang mit dem Trägerschaftswechsel verbucht, die im Jahr 2026 nun vollständig entfallen. Dazu zählen auch die Erträge aus Aufenthaltstaxen für Kinder und Jugendliche aus anderen Gemeinden.
<b>4509</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>4'354</b>	<b>5'364</b>	<b>-1'010</b>	
4509.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt		100	-100	Zusätzlicher Reinigungsaufwand in öffentlichen WC-Anlagen als Überbrückungsmassnahme bis zur Inbetriebnahme des Konsumraums.
4509.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren				

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
4509.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	4'362	5'410	-1'048	Neuer Transferaufwand ist im Jahr 2026 für die Initialisierung und den Betrieb des zu schaffenden Konsumraums geplant (TCHF 700). Zudem haben diverse Beratungsangebote aufgrund einer steigenden Nachfrage zusätzlichen Finanzbedarf angemeldet. Betroffen sind folgende Angebote: Elterncoaching / Kleinkindberatung +TCHF 37, Budget- und Schuldenberatung +TCHF 30, Fachstelle Kind und Familie +TCHF 20. Bei der ersten Position konnten Mehraufwände in den Vorjahren zunächst durch vorhandene Rückstellungen gedeckt werden, diese sind nun jedoch aufgebraucht. Bei der Mütter- und Väterberatung gibt eine Differenz zwischen der Rechnung 2024 und dem vertraglichen Kostendach von TCHF 110. Ausserdem wurde die Refinanzierung durch Mittel aus den Integrationspauschalen (IP-Gelder) im Jahr 2024 aufwandmindernd in dieser Kostenart verrechnet (Nettoprinzip), was jedoch nicht korrekt war. Die Erträge aus IP-Geldern werden gemäss Bruttoprinzip neu als Ertrag budgetiert. Daraus ergibt sich eine Differenz von TCHF 95. Eine weitere Subventionserhöhung gab es beim Verein Sozioprofessioneller Fanarbeit FC St.Gallen (+13 TCHF).
4509.391	Dienstleistungen		61	-61	
4509.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-7	-12	5	
4509.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten		-195	195	Im Rechnungsjahr 2024 wurde die Integrationspauschale nach dem Nettoprinzip aufwandmindernd verrechnet, was nicht regelkonform ist. Im Budget 2026 wird diese Refinanzierung nun gemäss Bruttoprinzip bei den Erträgen erfasst. Deshalb kommt es hier zu einer Differenz von TCHF 195.



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>5</b>	<b>Direktion Technische Betriebe</b>	<b>-3'952</b>	<b>-5'848</b>	<b>1'897</b>	
<b>500</b>	<b>Stab Technische Betriebe</b>	<b>-2'704</b>	<b>-2'641</b>	<b>-63</b>	
<b>5000</b>	<b>Stab Technische Betriebe</b>	<b>285</b>	<b>348</b>	<b>-63</b>	
5000.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	502	528	-26	
5000.304	Zulagen	11	11	1	
5000.305	Arbeitgebendenbeiträge	109	112	-3	
5000.309	Übriger Personalaufwand	6	8	-2	
5000.310	Material- und Warenaufwand	7	9	-3	
5000.311	Nicht aktivierbare Anlagen		1	-1	
5000.313	Dienstleistungen und Honorare	5	23	-19	
5000.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	32	32		
5000.317	Spesenentschädigungen	1	2	-1	
5000.391	Dienstleistungen				
5000.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	1	1		
5000.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-299	-290	-9	
5000.426	Rückerstattungen				
5000.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-90	-90		
<b>5001</b>	<b>Ergebnisse der verwaltungseigenen Unternehmungen</b>	<b>-3'000</b>	<b>-3'000</b>		
5001.446	Finanzertrag von öffentlichen Unternehmen	-3'000	-3'000		
<b>5009</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>11</b>	<b>11</b>		
5009.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	11	11		
<b>510</b>	<b>Entsorgung St.Gallen</b>	<b>-2'700</b>	<b>-4'700</b>	<b>2'000</b>	
<b>5100</b>	<b>Verwaltung ESG</b>				
5100.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	573	599	-26	
5100.303	Temporäre Arbeitskräfte	1		1	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5100.304	Zulagen	9	10		Ein Fahrzeug muss aufgrund des Alters ersetzt werden.
5100.305	Arbeitgebendenbeiträge	122	121		
5100.309	Übriger Personalaufwand	15	16	-1	
5100.310	Material- und Warenaufwand	27	26	1	
5100.311	Nicht aktivierbare Anlagen	4	51	-47	
5100.313	Dienstleistungen und Honorare	77	76	1	
5100.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	19	16	3	
5100.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	3	2		
5100.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	46	46		
5100.317	Spesenentschädigungen	6	6		
5100.319	Übriger Betriebsaufwand	3	3		
5100.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	15	15		
5100.391	Dienstleistungen	77	56	21	
5100.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	147	147		
5100.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	110	118	-7	
5100.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	3	2	1	
5100.425	Erlös aus Verkäufen	-181	-190	9	
5100.426	Rückerstattungen	-3		-3	
5100.429	Übrige Entgelte	-12	-12		
5100.441	Realisierte Gewinne FV				
5100.491	Dienstleistungen	-1'061	-1'109	48	
<b>5101</b>	<b>Abfalllogistik</b>				
5101.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'612	1'542	70	Die Lohnrückerstattungen (426) werden neu als Minderaufwand unter den Löhnen (301) verbucht.
5101.303	Temporäre Arbeitskräfte	1		1	
5101.304	Zulagen	107	112	-4	
5101.305	Arbeitgebendenbeiträge	306	303	2	
5101.309	Übriger Personalaufwand	9	16	-7	
5101.310	Material- und Warenaufwand	248	259	-11	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5101.311	Nicht aktivierbare Anlagen	20	117	-97	Das Fahrzeug für die Sammelstellenreinigung muss ersetzt werden.
5101.313	Dienstleistungen und Honorare	1'877	1'872	5	
5101.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	26	26		
5101.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	82	121	-39	Die Unterflurbehälter Gallusplatz und Kugelgasse müssen saniert werden.
5101.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	69	69	-1	
5101.317	Spesenentschädigungen	1	1		
5101.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	6	2	4	
5101.319	Übriger Betriebsaufwand	13	9	4	
5101.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	282	289	-7	
5101.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	771		771	Basierend auf dem (erwarteten) Jahresergebnis erfolgt eine Einlage (351) oder eine Entnahme (451) aus dem Eigenkapital.
5101.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	2'093	2'066	27	
5101.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	13	15	-2	
5101.391	Dienstleistungen	737	736	1	
5101.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	9	10		
5101.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	69	73	-3	
5101.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	57	65	-8	
5101.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-7'140	-6'140	-1'000	Die neu eingeführten U-Säcke, welche nur für die Unterflurbehälter bestimmt sind, werden günstiger verkauft als die Standard-Abfallsäcke, was zu tieferen Erlösen führt.
5101.425	Erlös aus Verkäufen	-850	-762	-88	In den letzten Jahren waren die Erträge für das Altpapier und Karton sehr hoch. Es zu erwarten, dass diese Marktpreise wieder sinken werden.
5101.426	Rückerstattungen	-114		-114	Die Lohnrückerstattungen (426) werden neu als Minderaufwand unter den Löhnen (301) verbucht. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5101.429	Übrige Entgelte	-13	-14	1	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
5101.441	Realisierte Gewinne FV				
5101.449	Übrige Finanzerträge				
5101.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals		-538	538	Basierend auf dem (erwarteten) Jahresergebnis erfolgt eine Einlage (351) oder eine Entnahme (451) aus dem Eigenkapital.
5101.491	Dienstleistungen	-116	-104	-12	
5101.494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-173	-142	-31	
<b>5102</b>	<b>Deponie</b>	<b>-2'700</b>	<b>-4'700</b>	<b>2'000</b>	
5102.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	710	670	40	Die Lohnrückerstattungen (426) werden neu als Minderaufwand unter den Löhnen (301) verbucht. Bei einem Personalwechsel ist der Lohn des neuen Mitarbeiters in der Regel tiefer.
5102.303	Temporäre Arbeitskräfte				
5102.304	Zulagen	26	25		
5102.305	Arbeitgebendenbeiträge	141	135	6	
5102.309	Übriger Personalaufwand	9	11	-2	
5102.310	Material- und Warenaufwand	388	369	18	
5102.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	49	-48	Die Waagen für Anlieferungen müssen umgerüstet werden.
5102.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	11	7	4	
5102.313	Dienstleistungen und Honorare	877	909	-32	Im Budgetjahr müssen Untersuchungen betreffend Altlastsanierungen durch Externe durchgeführt werden. Auch im Projekt "Deponie-Erweiterung" ist Unterstützung durch externe Dienstleister nötig.
5102.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	140	165	-25	
5102.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	368	328	40	Im Jahr 2024 musste ein ausserordentlicher Unterhalt beim Gasbrunnen durchgeführt werden. Auch ein Förderband musste ausserordentlich unterhalten werden.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5102.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren		7	-7	Aufgrund von höherer Einbaumengen auf den entschädigungspflichtigen Grundstücken gegenüber dem Jahr 2024 muss mit höheren Entschädigungszahlungen an die Grundeigentümer gerechnet werden.
5102.317	Spesenentschädigungen	1	1		
5102.318	Wertberichtigungen auf Forderungen		2	-2	
5102.319	Übriger Betriebsaufwand	56	100	-44	
5102.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	29	6	23	Basierend auf dem (erwarteten) Jahresergebnis erfolgt eine Einlage (351) oder eine Entnahme (451) aus dem Eigenkapital. Die tieferen Erträge führen zu einer tieferen Zuweisung in den Fonds für ökologische Massnahmen der Deponie.
5102.341	Realisierte Kursverluste FV				
5102.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	7'173	1'117	6'056	
5102.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	232	117	115	
5102.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	1'480	894	586	Die gesamten Einbaumengen auf der Deponie sind gegenüber 2024 tiefer, was zu tieferen Entschädigungen an die Gemeinde Gaiserwald führt.
5102.391	Dienstleistungen	507	509	-2	Wegen den notwendigen Kontingentierungen wird mit tieferen Anlieferungen gerechnet . Die Beiträge an die Gemeinde Gaiserwald hängen von der Menge der Anlieferungen ab.
5102.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	4	4		
5102.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	44	50	-5	
5102.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	6	19	-13	
5102.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-13'890	-9'395	-4'495	Wegen den notwendigen Kontingentierungen wird mit weniger Anlieferungen gerechnet . Die Ablieferung an den Bund für die Kompartimente B, D sowie E werden als Aufwand sowie Ertrag geführt. Die Mindermengen tragen entsprechend zu tieferem Ertrag.
5102.426	Rückerstattungen	-25		-25	Ein ausserordentlicher Metallerlös führte im Jahr 2024 beim Entschrotten zu einem ausserordentlichen Ertrag.
5102.429	Übrige Entgelte	-32		-32	
5102.431	Aktivierung Eigenleistungen	-32	-32		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5102.441	Realisierte Gewinne FV				
5102.449	Übrige Finanzerträge				
5102.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-85	-50	-35	Basierend auf dem Jahresergebnis erfolgt eine Einlage (351) oder eine Entnahme (451) aus dem Eigenkapital.
5102.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-72	-70	-2	
5102.491	Dienstleistungen	-369	-417	48	
5102.494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-397	-230	-167	Der Zins für die Reserven in der Spezialfinanzierung Deponie wird nach der Höhe der Reserven und nach dem zu erwartenden Zinsumfeld budgetiert.
<b>5103</b>	<b>Gewässerschutz</b>				
5103.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'098	3'302	-205	Wegen des Ausbaus und dem Anschluss von AR an die ARA Au wurde eine zusätzliche Person budgetiert. Der Personalbestand im Labor wurde voll besetzt . Für die anstehenden grossen Projekte und eine "Überlappung" bei der Pensionierung eines Kadermitarbeitenden wurde eine zusätzliche Stelle eingerechnet. Ebenfalls zu Mehrkosten führte die Erhöhung eines Arbeitspensums um 20 Prozentpunkte.
5103.303	Temporäre Arbeitskräfte		5	-5	
5103.304	Zulagen	99	108	-9	
5103.305	Arbeitgebendenbeiträge	640	682	-42	
5103.309	Übriger Personalaufwand	12	37	-25	
5103.310	Material- und Warenaufwand	1'237	1'396	-159	Der Ausbau der ARA Au führt zu mehr benötigten Betriebsmitteln sowie zu höherem Stromverbrauch. Bei der Ableitung ist eine periodische Messung notwendig, was ebenfalls zu höheren Kosten bei den Betriebsmitteln führt.
5103.311	Nicht aktivierbare Anlagen	228	269	-41	Ein Fahrzeug des Kanalunterhaltes muss ersetzt werden.
5103.313	Dienstleistungen und Honorare	1'398	1'474	-76	Im Gewässerschutz wird eine GEP-Aktualisierung (Genereller Entwässerungsplan) vorgesehen. Das Projekt Smart-City wird ebenfalls zu Mehrkosten führen. Das Geoportal muss überarbeitet werden. Der Ausbau ARA Au wird auch zu leicht höheren Transportkosten führen.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5103.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	757	704	53	Im Referenzjahr 2024 fielen ausserordentliche Kosten an, wie zum Beispiel Belagsarbeiten auf der ARA Hofen.
5103.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	192	235	-43	Beim Schlammdekanter für die Schlammmentwässerung stehen grössere aperiodische Reparaturen an. Ein Servicevertrag für das Blockheizkraftwerk ARA Au läuft aus. Aufgrund des Alters der Anlage muss mit höheren Kosten gerechnet werden.
5103.317	Spesenentschädigungen	4	4	-1	
5103.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2	4	-2	
5103.319	Übriger Betriebsaufwand	859	910	-51	Die Reinigungsstufe für die Eliminierung von Mikroverunreinigungen wird aufgrund von leicht höheren Mengen und Preisen der Betriebsmittel leicht höhere Kosten verursachen.
5103.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	4'155	4'110	45	
5103.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	300	200	100	Anhand des Bestandes des Schwammstadtfonds wird eine tiefere Einlage gemacht.
5103.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	914	990	-77	In dieser Position ist unter Anderem die Schlammmentsorgung enthalten. Im Jahr 2024 waren die Mengen und entsprechend die Kosten eher tief. Für das Budgetjahr geht man von einem durchschnittlichen Wert aus.
5103.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	33	200	-167	Die effektiven Beiträge aus dem Fonds Schwammstadtfonds waren im Jahr 2024 tief. Für das Berichtsjahr wird mit höheren Beträgen gerechnet.
5103.390	Material- und Warenbezüge				
5103.391	Dienstleistungen	1'108	1'114	-5	
5103.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	29	31	-2	
5103.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	107	115	-7	
5103.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	851	777	74	
5103.421	Gebühren für Amtshandlungen	-111	-100	-11	
5103.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-11'833	-11'025	-808	Im Budgetjahr wirkt sich die Senkung der Schmutzwassergebühr in voller Höhe aus.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5103.425	Erlös aus Verkäufen	-1'117	-1'050	-67	Im Jahr 2024 konnten ausserordentliche Erlöse verbucht werden, wie eine Landabtretung an den Kanton sowie Verrechnung von Unterhaltsarbeiten an eine Gemeinde. Ebenfalls wurden in dem Jahr Dienstleistungen für die SN-Energie getätigt.
5103.426	Rückerstattungen	-50		-50	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
5103.429	Übrige Entgelte	-4		-4	
5103.431	Aktivierung Eigenleistungen	-109	-150	41	Diese Position wird anhand der Vorjahre budgetiert. Der Ist-Wert 2024 liegt unter diesem Durchschnitt.
5103.439	Übriger Ertrag	-2	-2		
5103.441	Realisierte Gewinne FV				
5103.447	Liegenschaftenertrag VV	-134	-138	4	
5103.449	Übrige Finanzerträge				
5103.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-1'130	-2'523	1'393	Anhand des Jahresergebnisses erfolgt eine Einlage (351) oder eine Entnahme (451) aus dem Eigenkapital.
5103.466	Auflösung passivierte Anschlussbeiträge	-491	-822	331	Die Anschlussbeiträge müssen als Rückstellung verbucht und über 15 Jahre wieder aufgelöst werden. Diese Auflösung erfolgt über das Konto "466 Auflösung passivierte Anschlussbeiträge". Durch den Systemwechsel wird dieser Betrag die nächsten Jahre kontinuierlich steigen.
5103.491	Dienstleistungen	-395	-400	4	
5103.494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-648	-457	-190	Die Zinsen werden tiefer budgetiert, das ein Kostenüberschuss zu verzeichnen ist. Zusätzlich werden die Zinsen in ihrer Höhe fallen. Beides führt zu tieferen Zinsen.
<b>5106</b>	<b>Übrige Bereiche</b>				
5106.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	8		8	
5106.309	Übriger Personalaufwand		9	-9	
5106.310	Material- und Warenaufwand	5	12	-7	
5106.313	Dienstleistungen und Honorare	31	31		



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5106.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	6	5	1	
5106.319	Übriger Betriebsaufwand	3	5	-2	
5106.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	35	35		
5106.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-29	-29		
5106.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	5	5		
5106.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	51	25	26	
5106.391	Dienstleistungen	41	41		
5106.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	1	1		
5106.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-10	-10		
5106.430	Übrige betriebliche Erträge	-20	-15	-5	
5106.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-46	-53	7	
5106.491	Dienstleistungen	-80	-59	-21	
<b>520</b>	<b>Umwelt und Energie</b>	<b>1'452</b>	<b>1'493</b>	<b>-41</b>	
<b>5200</b>	<b>Umwelt und Energie</b>	<b>978</b>	<b>993</b>	<b>-15</b>	
5200.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'227	1'228	-1	
5200.304	Zulagen	43	41	2	
5200.305	Arbeitgebendenbeiträge	256	256		
5200.309	Übriger Personalaufwand	15	16	-1	
5200.310	Material- und Warenaufwand	3	4		
5200.311	Nicht aktivierbare Anlagen		10	-10	
5200.313	Dienstleistungen und Honorare	376	377		
5200.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	3	5	-2	
5200.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	3	3		
5200.317	Spesenentschädigungen	4	4		
5200.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	1		1	
5200.319	Übriger Betriebsaufwand	3	4	-1	
5200.349	Übriger Finanzaufwand				

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
5200.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	5'686	3'404	2'282	Die Inanspruchnahme des Energiefonds lässt sich nicht genau budgetieren, da der Zeitpunkt, wann zugesprochene Fördergelder beansprucht werden bzw. ausbezahlt sind, je nach Projektfortschritt bis zu drei Jahren variieren kann. Im Jahr 2026 können maximal CHF 3,4 Mio. an Fördergeldern ausbezahlt werden, da die Reserven des Energiefonds Ende 2025 aufgebraucht sein werden und die Einnahmen aus dem Stromverkauf CHF 3,8 Mio betragen; abzüglich Verwaltungsaufwand CHF 400'000.
5200.391	Dienstleistungen	81	86	-5	
5200.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	16	17	-1	
5200.421	Gebühren für Amtshandlungen	-173	-180	7	
5200.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-3'704	-3'856	152	Die Einnahmen aus der Abgabe auf den Stromkonsum können nicht genau budgetiert werden. Im Budget wird ein Durchschnittswert eingesetzt.
5200.425	Erlös aus Verkäufen	-10	-10		
5200.426	Rückerstattungen	-110	-3	-107	Im Jahr 2026 werden keine Rückforderung in Folge Verkäufe von E-Fahrzeugen mehr erwartet. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
5200.451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	-2'323		-2'323	Ende 2025 werden die Reserven des Energiefonds aufgebraucht sein. Im Budget 2026 können keine Reserven eingerechnet werden.
5200.469	Übriger Transferertrag	-168	-160	-8	
5200.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-252	-252		
<b>5209</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>474</b>	<b>500</b>	<b>-26</b>	
5209.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	474	500	-26	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>6</b>	<b>Direktion Planung und Bau</b>	<b>68'823</b>	<b>75'867</b>	<b>-7'044</b>	
<b>600</b>	<b>Stab Planung und Bau</b>	<b>1'967</b>	<b>2'072</b>	<b>-105</b>	
<b>6000</b>	<b>Stab Planung und Bau</b>	<b>1'642</b>	<b>1'723</b>	<b>-81</b>	
6000.300	Behörden und Kommissionen	74	78	-4	
6000.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'213	1'266	-54	Ende 2024 wurde ein Mitarbeiter, der über den Sozialkredit abgerechnet wurde, pensioniert. Die Wiederbesetzung der Stelle führt zu höheren Personalkosten. Demgegenüber fällt infolge eines Stellenwechsels ein Mutationsgewinn in der Abteilung Rechtsdienst an.
6000.304	Zulagen	57	35	22	
6000.305	Arbeitgebendenbeiträge	250	270	-19	
6000.309	Übriger Personalaufwand	2	2		
6000.310	Material- und Warenaufwand	46	44	2	
6000.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	2		
6000.313	Dienstleistungen und Honorare	13	17	-5	
6000.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	1	2	-1	
6000.317	Spesenentschädigungen	4	6	-1	
6000.319	Übriger Betriebsaufwand				
6000.391	Dienstleistungen	10	11	-1	
6000.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	5	4	1	
6000.425	Erlös aus Verkäufen	-14	-14		
6000.426	Rückerstattungen	-20		-20	
<b>6009</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>325</b>	<b>349</b>	<b>-24</b>	
6009.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	325	349	-24	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>610</b>	<b>Tiefbauamt</b>	<b>48'809</b>	<b>51'667</b>	<b>-2'858</b>	
<b>6100</b>	<b>Tiefbauamt</b>	<b>3'840</b>	<b>5'161</b>	<b>-1'321</b>	
6100.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	3'526	3'666	-140	Gegenüber der Rechnung 2024 werden zusätzliche Personalkosten für die Besetzung der bewilligten Stellen in Zusammenhang mit der Umsetzung der Stadtklima-Initiativen im Budget 2026 eingestellt.
6100.304	Zulagen	132	75	57	In der Rechnung 2024 wurden die Lohnrückerstattungen als Ertrag über das Konto 6100.426 ausgewiesen. Neu sind diese als Aufwandsminderung über das Konto 6100.304 zu verbuchen.
6100.305	Arbeitgebendenbeiträge	738	759	-21	
6100.306	Arbeitgebendenleistungen		-1	1	
6100.309	Übriger Personalaufwand	-1	24	-24	
6100.310	Material- und Warenaufwand	27	35	-8	
6100.311	Nicht aktivierbare Anlagen	48	53	-5	
6100.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV		48	-48	Neu werden die Stromkosten für die Verkehrsregelungsanlagen über das Konto 6100.312 ausgewiesen. Bis und mit Rechnung 2025 werden diese über das Konto 6101.312 verbucht.
6100.313	Dienstleistungen und Honorare	408	463	-55	Im Jahr 2024 fielen weniger Aufwendungen für die Verkehrsmodellierung, die Verkehrszählung sowie für Planungen und Projektierungen Dritter an. Entsprechend waren die Kosten tiefer.
6100.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	80	153	-73	Neu werden die Kosten für den baulichen Unterhalt für die Verkehrsregelungsanlagen über das Konto 6100.314 ausgewiesen. Bis und mit Rechnung 2025 werden diese über das Konto 6101.314 verbucht.
6100.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	2	313	-311	Neu werden die Unterhaltskosten für die Verkehrsregelungsanlagen über das Konto 6100.315 ausgewiesen. Bis und mit Rechnung 2025 werden diese über das Konto 6101.315 verbucht.
6100.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	14	17	-3	
6100.317	Spesenentschädigungen	9	9		
6100.319	Übriger Betriebsaufwand		2	-2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6100.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	545	706	-161	Einerseits wurde im Jahr 2024 die Stammgleisgemeinschaft aufgelöst. Diese führte zu einmaligen Erträgen. Andererseits wurden dem Kanton St. Gallen für zwei Projekte die Planungs- und Bauleitungsaufwände in Rechnung gestellt. Für das Budgetjahr 2026 wird mit einer Reduktion der verrechenbaren Aufwände gerechnet.
6100.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	148	136	12	
6100.341	Realisierte Kursverluste FV				
6100.391	Dienstleistungen	55	51	4	
6100.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	13	22	-9	
6100.412	Konzessionen		-2	2	
6100.421	Gebühren für Amtshandlungen	-31	-2	-29	
6100.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-566	-100	-466	
6100.425	Erlös aus Verkäufen	-55		-55	Im Jahr 2024 wurde die Stammgleisgemeinschaft aufgelöst. Für das Budgetjahr 2026 sind keine ausserordentlichen Erlöse zu erwarten. Im Jahr 2024 fiel der Erlös aus verrechneten Leistungen für Unfälle sowie Rohr- und Leitungsbrüchen höher als budgetiert aus. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
6100.426	Rückerstattungen	-75	-1	-74	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
6100.430	Übrige betriebliche Erträge	-1	-1		Die aktivierbaren Eigenleistungen (Personalaufwendungen) zugunsten von Projekten der Investitionsrechnung können nur geschätzt werden.
6100.431	Aktivierung Eigenleistungen	-808	-700	-108	
6100.439	Übriger Ertrag				Neu werden die Erträge aus der Leistungsverrechnung für Verkehrsregelungsanlagen über das Konto 6100.461 ausgewiesen. Bis und mit Rechnung 2025 werden diese über das Konto 6101.461 verbucht.
6100.441	Realisierte Gewinne FV				
6100.449	Übrige Finanzerträge				
6100.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen		-372	372	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6100.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-54	-50	-4	
6100.491	Dienstleistungen	-170		-170	In Folge der Umkontierung der Leistungen für Verkehrsregelungsanlagen entfällt die interne Verrechnung an das Strasseninspektorat.
6100.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-142	-142		
<b>6101</b>	<b>Strasseninspektorat</b>	<b>19'587</b>	<b>21'072</b>	<b>-1'485</b>	
6101.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	10'659	11'266	-606	Vakanzen im Jahr 2024 führten zu einem Minderaufwand bei den Lohnkosten. Im Budgetjahr 2026 wird mit weniger Vakanzen gerechnet. Zudem wurde im Budget 2026 die Teuerung festgehalten.
6101.304	Zulagen	654	359	295	In der Rechnung 2024 wurden die Lohnrückerstattungen als Ertrag über das Konto 6101.426 ausgewiesen. Neu sind diese als Aufwandsminderung über das Konto 6101.304 zu verbuchen.
6101.305	Arbeitgebendenbeiträge	2'064	2'200	-136	
6101.306	Arbeitgebendenleistungen		-3	3	
6101.309	Übriger Personalaufwand	95	79	16	
6101.310	Material- und Warenaufwand	2'303	2'522	-218	Im Budget 2026 wurde der durchschnittliche Bedarf eingestellt. Im Rechnungsjahr 2024 fielen geringere Kosten für Strassenunterhaltungsmaterial, Wasserbauarbeiten, Grabeninstandstellungen und Treibstoffe an.
6101.311	Nicht aktivierbare Anlagen	929	1'020	-91	Die Budgetierung erfolgt anhand des mehrjährigen Beschaffungsprogramms (Fahrzeuge, Maschinen).
6101.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'092	1'100	-7	
6101.313	Dienstleistungen und Honorare	250	291	-41	Die Umstellung auf Cloudlösungen sowie höhere Steuern und Abgaben bei Fahrzeugen führen zu Mehrkosten.
6101.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	7'317	5'129	2'188	Im Rechnungsjahr 2024 fielen höhere Aufwendungen für den Winterdienst an (CHF +245'000). Vermehrte Aufgrabungsinstandstellungen, insbesondere infolge Ausbau des Fernwärmenetzes, führten zu höheren Aufwendungen (CHF +359'000). Des Weiteren fiel aufgrund einer Rückstellung für zukünftige Aufgrabungsinstandstellungen (CHF +1.6 Mio.) Mehraufwand an. Die erwähnten Mehraufwendungen wurden im Budget 2026 nicht berücksichtigt.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6101.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	841	549	293	Neu werden die Unterhaltskosten für die Verkehrsregelungsanlagen über das Konto 6100.315 ausgewiesen. Bis und mit Rechnung 2025 werden diese über das Konto 6101.315 verbucht.
6101.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	79	84	-5	
6101.317	Spesenentschädigungen	1	2	-1	
6101.319	Übriger Betriebsaufwand		1	-1	
6101.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	5'776	6'214	-438	
6101.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	75	81	-6	
6101.341	Realisierte Kursverluste FV				
6101.391	Dienstleistungen	1'633	1'454	179	Infolge Umkontierung der Leistungen für Verkehrsregelungsanlagen entfällt die interne Verrechnung an das Strasseninspektorat.
6101.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	202	190	12	
6101.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	62	162	-100	
6101.398	Übertragungen	14'291	14'784	-493	Im Jahr 2026 wird eine höhere Betriebstätigkeit innerhalb des Strasseninspektorats erwartet. Dies führt zu höheren internen Umlagen der rapportierten Personal-, Fahrzeug- und Verwaltungskosten (siehe Konto 6101.498).
6101.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-8'586	-7'182	-1'404	Im Jahr 2024 fielen hohe Erträge für Grabeninstandstellungen (infolge Fernwärmeausbau) an.
6101.425	Erlös aus Verkäufen	-130	-160	30	
6101.426	Rückerstattungen	-1'203	-283	-921	Im Jahr 2024 fiel der Erlös aus verrechneten Leistungen für Unfälle sowie Rohr- und Leitungsbrüchen höher als budgetiert aus. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
6101.431	Aktivierung Eigenleistungen	-168	-260	92	Das Budget 2026 orientiert sich am durchschnittlichen Wert der Vorjahre.
6101.439	Übriger Ertrag	-15	-15		
6101.447	Liegenschaftenertrag VV	-2		-2	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6101.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-2'465	-1'950	-515	Es wird mit weniger Einnahmen für den baulichen Unterhalt auf Staatsstrassen gerechnet. Zudem fallen die Erträge infolge Umkontierung der Verkehrsregelungsanlagen (neu Konto 6100.461, CHF -372'000) weg.
6101.491	Dienstleistungen	-1'879	-1'778	-102	Es werden weniger Erträge aus Leistungen für andere Dienststellen erwartet.
6101.498	Übertragungen	-14'291	-14'784	493	Im Jahr 2026 wird eine höhere Betriebstätigkeit innerhalb des Strasseninspektorats erwartet. Dies führt zu höheren internen Umlagen der rapportierten Personal-, Fahrzeug- und Verwaltungskosten (siehe Konto 6101.398).
<b>6102</b>	<b>Baulicher Unterhalt</b>	<b>3'056</b>	<b>3'066</b>	<b>-10</b>	
6102.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	2'938	2'850	88	Es wird mit einem leichten Rückgang der Kosten gerechnet.
6102.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	217	236	-19	
6102.426	Rückerstattungen	-60		-60	Im Jahr 2024 fielen ausserordentliche Erlöse an. Für das Budgetjahr 2026 wird nicht mit weiteren Rückerstattungen und Kostenbeteiligungen gerechnet.
6102.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-39	-20	-19	
<b>6103</b>	<b>Öffentliche Beleuchtung</b>	<b>3'648</b>	<b>3'467</b>	<b>181</b>	
6103.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	861	771	90	Der vermehrte Einsatz von LED-Leuchtmitteln hat einen Minderaufwand zur Folge.
6103.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	2'763	2'670	93	Aufgrund der neuen Vereinbarung mit den St.Galler Stadtwerken ergibt sich eine Kostenreduktion.
6103.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	155	155		
6103.319	Übriger Betriebsaufwand		1	-1	
6103.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-131	-130	-1	
<b>6104</b>	<b>Öffentlicher Verkehr</b>	<b>18'677</b>	<b>18'901</b>	<b>-223</b>	
6104.313	Dienstleistungen und Honorare				
6104.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren				



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6104.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	466	491	-25	Die Kosten werden nach dem angebotsspezifischen Aufwand gemäss Kostenverteilungsschlüssel zwischen Bund, Kanton und Gemeinden festgelegt.
6104.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	30	30		
6104.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	19'772	19'984	-212	
6104.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-799	-800	1	
6104.491	Dienstleistungen	-793	-805	12	
<b>620</b>	<b>Hochbauamt</b>	<b>20'455</b>	<b>19'908</b>	<b>547</b>	
<b>6200</b>	<b>Verwaltung der Dienststelle</b>	<b>6'431</b>	<b>7'161</b>	<b>-730</b>	
6200.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'783	3'359	-576	Im Jahr 2024 waren diverse Stellen vakant, deren Wiederbesetzung mit dem Budget 2025 (CHF 3.17 Mio.) berücksichtigt wurde. Die zusätzliche Differenz zum Budget 2026 (CHF +190'000) ist auf die Verschiebung von Stellenprozenten aus dem Konto 6201.301 sowie auf die allgemeine Teuerung zurückzuführen.
6200.304	Zulagen	132	30	103	In der Rechnung 2024 wurden die Lohnrückerstattungen als Ertrag über das Konto 6200.426 ausgewiesen. Neu sind diese als Aufwandsminderung über das Konto 6200.304 zu verbuchen.
6200.305	Arbeitgebendenbeiträge	606	757	-151	
6200.309	Übriger Personalaufwand	27	24	3	
6200.310	Material- und Warenaufwand	7	7		
6200.311	Nicht aktivierbare Anlagen	5	2	3	
6200.313	Dienstleistungen und Honorare	360	337	23	
6200.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen				
6200.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren				
6200.317	Spesenentschädigungen	7	10	-3	
6200.319	Übriger Betriebsaufwand				
6200.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	3'470	3'526	-56	
6200.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	109	32	76	
6200.366	Abschreibungen Investitionsbeiträge		15	-15	
6200.391	Dienstleistungen				
6200.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	5	6		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6200.425	Erlös aus Verkäufen		-1		
6200.426	Rückerstattungen	-86	-1	-85	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
6200.430	Übrige betriebliche Erträge				
6200.431	Aktivierung Eigenleistungen	-632	-650	18	
6200.439	Übriger Ertrag	23		23	
6200.441	Realisierte Gewinne FV				
6200.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-384	-293	-90	
<b>6201</b>	<b>Öffentliche Gebäude</b>	<b>14'983</b>	<b>13'709</b>	<b>1'273</b>	
6201.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'648	1'610	38	Es wurden Stellenprozente innerhalb der Dienststelle Hochbauamt vom Konto 6201.301 zum Konto 6200.301 verschoben. Des Weiteren wurde die allgemeine Teuerung berücksichtigt.
6201.304	Zulagen	78	52	26	
6201.305	Arbeitgebendenbeiträge	301	311	-10	
6201.309	Übriger Personalaufwand	6	12	-6	
6201.310	Material- und Warenaufwand	120	122	-2	
6201.311	Nicht aktivierbare Anlagen	290	222	69	
6201.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'889	1'869	20	Die Rechnung 2024 beinhaltetete die Kosten für den Ersatz der Luftbefeuchter im Kunstmuseum (Einmaleffekt).
6201.313	Dienstleistungen und Honorare	192	190	2	
6201.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	5'494	4'787	707	
6201.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	29	28	1	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6201.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	654	540	114	Folgende Mietverhältnisse fallen weg: Am Bohl 6, Marktgasse 12, Oberer Graben 22, Schreinerstr. 1, Zürcher Str. 29. Das Ziel ist es, Mieten bei Dritten zu reduzieren und die benötigten Flächen innerhalb der städtischen Liegenschaften zur Verfügung zu stellen. Siehe hierzu auch Projekt AGVR. Es wurde bewusst darauf verzichtet die fünf Mietverhältnisse zu erwähnen. Wort "Mieterspiegel" könnte durch "Anmietungen in Drittobjekten" ersetzt werden.
6201.317	Spesenentschädigungen	2	1	1	
6201.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2		2	
6201.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	7'766	7'291	475	
6201.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen		100	-100	
6201.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	3	4	-1	
6201.391	Dienstleistungen	95	77	18	
6201.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-17	28	-46	
6201.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	258	182	76	
6201.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-207	-200	-7	
6201.425	Erlös aus Verkäufen	-1'242	-1'230	-12	
6201.426	Rückerstattungen	-47	-25	-22	
6201.430	Übrige betriebliche Erträge	-31		-31	
6201.447	Liegenschaftenertrag VV	-94	-94		
6201.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-17	-17		
6201.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-13	-13		
6201.490	Material- und Warenbezüge				Bei der Liegenschaft Sömmerliwaldstrasse 7 wurde eine Photovoltaikanlage erstellt. Die Stromeinspeisung wird von den St. Galler Stadtwerken entschädigt. Im Budget 2026 wurde dieser Ertrag leider nicht festgehalten.
6201.491	Dienstleistungen	-100		-100	
6201.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-1'921	-1'872	-50	
6201.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-155	-267	112	
<b>6204</b>	<b>Schulgebäude</b>	<b>-959</b>	<b>-963</b>	<b>4</b>	Die interne Verrechnung an das Strasseninspektorat (CHF 100'000) wurde in der Rechnung 2024 über das Konto 6201.491 verbucht. Im Budget 2026 wurde der Ertrag korrekterweise auf dem Konto 6201.493 festgehalten.
6204.310	Material- und Warenaufwand	10	10		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6204.311	Nicht aktivierbare Anlagen	54	40	14	Auf Grundlage der Berechnung der Energiekosten wird ein Anstieg der Kosten erwartet. Im Gegensatz zu Verwaltungsgebäuden werden Schulliegenschaften überwiegend mit Erdgas und Heizöl beheizt, wodurch der Anstieg deutlicher ausfällt.
6204.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	1'109	1'259	-150	
6204.313	Dienstleistungen und Honorare	158	169	-10	
6204.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	4'797	3'665	1'132	Im Jahr 2024 mussten diverse nicht verschiebbare betriebsnotwendige Unterhaltsarbeiten in öffentlichen Gebäuden umgesetzt werden. Dies hatte eine Umverteilung der budgetierten Positionen in den drei Gebäudegruppen (öffentliche Gebäude, Schul- und Sportgebäude; Konten 6201.314, 6204.314, 6205.314) zur Folge. Im Budget 2026 wurden die notwendigen Unterhaltsarbeiten für die entsprechenden Gebäudegruppen erfasst. Das Total der Budgetsumme 2026 der Konten 6201.314, 6204.314, 6205.314 entspricht demjenigen der Rechnung 2024.
6204.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	25	25		
6204.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	1'416	1'400	16	
6204.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	99	99		
6204.391	Dienstleistungen	48	39	9	
6204.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	148	146	2	
6204.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	384	293	90	
6204.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	66	52	14	
6204.424	Benützungsgbühren und Dienstleistungen	-103	-100	-3	
6204.425	Erlös aus Verkäufen	3		3	
6204.426	Rückerstattungen	-60	-55	-5	
6204.447	Liegenschaftenertrag VV	-114	-114		
6204.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-30	-50	20	Mit Jahresabschluss werden die aufgelaufenen Kosten (Aufwände abzüglich Erträge) in sämtlichen Schulanlagen der Direktion Bildung und Freizeit verrechnet. Im Vergleich zur Rechnung 2024 macht der budgetierte Aufwand für den baulichen Unterhalt (Konto 6204.314) den grössten Unterschied (CHF -1.13 Mio.) aus. Aufgrund der geringeren Gesamtkosten im Budget 2026 fällt der zu verrechnete Betrag entsprechend tiefer aus.
6204.491	Dienstleistungen		-75	75	
6204.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-1'995	-1'991	-4	
6204.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-6'976	-5'776	-1'199	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>6205</b>	<b>Sportgebäude</b>				
6205.310	Material- und Warenaufwand		1		
6205.311	Nicht aktivierbare Anlagen		10	-10	
6205.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	493	486	6	
6205.313	Dienstleistungen und Honorare	54	55	-1	
6205.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	1'247	3'100	-1'853	Im Jahr 2024 mussten diverse nicht verschiebbare betriebsnotwendige Unterhaltsarbeiten in öffentlichen Gebäuden umgesetzt werden. Dies hatte eine Umverteilung der budgetierten Positionen in den drei Gebäudegruppen (öffentliche Gebäude, Schul- und Sportgebäude; Konten 6201.314, 6204.314, 6205.314) zur Folge. Im Budget 2026 wurden die notwendigen Unterhaltsarbeiten für die entsprechenden Gebäudegruppen erfasst. Das Total der Budgetsumme 2026 der Konten 6201.314, 6204.314, 6205.314 entspricht demjenigen der Rechnung 2024.
6205.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	7	10	-4	
6205.317	Spesenentschädigungen				
6205.319	Übriger Betriebsaufwand				
6205.341	Realisierte Kursverluste FV				
6205.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		4	-4	
6205.391	Dienstleistungen	33	25	8	
6205.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-72	-70	-2	
6205.426	Rückerstattungen	-14	-10	-4	
6205.447	Liegenschaftenertrag VV	-35	-35		
6205.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten		-3	3	
6205.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-281	-280	-1	
6205.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-1'432	-3'292	1'860	Mit Jahresabschluss werden die aufgelaufenen Kosten (Aufwände abzüglich Erträge) in sämtlichen Sportanlagen der Direktion Bildung und Freizeit verrechnet. Im Vergleich zur Rechnung 2024 macht der budgetierte Aufwand für den baulichen Unterhalt (Konto 6205.314) den grössten Unterschied (CHF +1.85 Mio.) aus. Aufgrund der höheren Gesamtkosten im Budget 2026 fällt der zu verrechnete Betrag entsprechend höher aus.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>630</b>	<b>Stadtgrün</b>	<b>9'539</b>	<b>10'054</b>	<b>-514</b>	
<b>6300</b>	<b>Zentrale Dienste</b>	<b>520</b>	<b>696</b>	<b>-176</b>	
6300.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	452	463	-10	
6300.304	Zulagen	3	3		
6300.305	Arbeitgebendenbeiträge	96	97	-2	
6300.309	Übriger Personalaufwand	1	6	-5	
6300.310	Material- und Warenaufwand	7	8	-1	
6300.311	Nicht aktivierbare Anlagen	2	6	-3	
6300.313	Dienstleistungen und Honorare	29	67	-38	Für Software-Updates (Friedhofverwaltung), Hosting und Weiterentwicklung (Baum- und Spielplatzkontrolle) und weiteren Lizenzen fallen höhere Kosten an.
6300.317	Spesenentschädigungen	1	2	-1	
6300.319	Übriger Betriebsaufwand				
6300.391	Dienstleistungen	36	34	2	
6300.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	12	13		
6300.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-1		-1	
6300.430	Übrige betriebliche Erträge	-2	-2		
6300.439	Übriger Ertrag	-117		-117	Die Rückstellung "Vorschuss zur Finanzierung des Schlachthofneubaus" wurde im Jahr 2024 aufgelöst.
6300.441	Realisierte Gewinne FV				
<b>6301</b>	<b>Fahrzeuge, Maschinen und Werkstätten</b>	<b>1'061</b>	<b>1'153</b>	<b>-92</b>	
6301.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	178	220	-42	Eine im Jahr 2024 vakante Stelle konnte im Januar 2025 wiederbesetzt werden. Entsprechend fallen die Kosten im Jahr 2026 höher aus.
6301.304	Zulagen	3	5	-2	
6301.305	Arbeitgebendenbeiträge	34	42	-8	
6301.309	Übriger Personalaufwand	2	4	-2	
6301.310	Material- und Warenaufwand	164	182	-17	
6301.311	Nicht aktivierbare Anlagen	360	325	35	Im Jahr 2026 wird mit weniger Anschaffungen (Maschinen/Fahrzeuge) gerechnet.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6301.313	Dienstleistungen und Honorare	39	39		Im Jahr 2024 konnten diverse Occasionsmaschinen und -fahrzeuge verkauft werden. Im Budget 2026 wird ein Rückgang erwartet.
6301.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	1		1	
6301.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	46	58	-12	
6301.317	Spesenentschädigungen				
6301.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	187	182	5	
6301.391	Dienstleistungen	91	104	-13	
6301.425	Erlös aus Verkäufen	-34	-3	-31	
6301.426	Rückerstattungen	-1		-1	
6301.431	Aktivierung Eigenleistungen	-11	-6	-5	
<b>6302</b>	<b>Bauten und Objekte</b>	<b>1'132</b>	<b>1'316</b>	<b>-184</b>	
6302.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	760	797	-37	Im Jahr 2024 war eine Stelle nicht das ganze Jahr besetzt, weshalb die Personalkosten tiefer ausfielen.
6302.304	Zulagen	34	16	17	Die Mittel zur Umsetzung des Reglements für ein gesundes Stadtklima ("Gute-Luft-Initiative") konnten im Jahr 2024 noch nicht ausgeschöpft werden. Im Budget 2026 wurden die zusätzlich benötigten Gelder festgehalten.
6302.305	Arbeitgebendenbeiträge	152	166	-14	
6302.309	Übriger Personalaufwand	5	14	-8	
6302.311	Nicht aktivierbare Anlagen	2	4	-1	
6302.313	Dienstleistungen und Honorare	148	202	-54	
6302.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	23	100	-77	Die Mittel zur Umsetzung des Reglements für ein gesundes Stadtklima ("Gute-Luft-Initiative") konnten im Jahr 2024 noch nicht ausgeschöpft werden. Im Budget 2026 wurden die zusätzlich benötigten Gelder festgehalten.
6302.317	Spesenentschädigungen	1	1		
6302.319	Übriger Betriebsaufwand	1		1	
6302.391	Dienstleistungen	34	32	2	
6302.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	5	6	-1	
6302.426	Rückerstattungen	-20		-20	
6302.431	Aktivierung Eigenleistungen	-13	-20	7	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6302.441	Realisierte Gewinne FV				
<b>6303</b>	<b>Natur und Landschaft</b>	<b>1'275</b>	<b>1'210</b>	<b>65</b>	
6303.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	525	560	-35	Im Jahr 2024 waren nicht alle Stellen vollständig besetzt. Für das Jahr 2026 wird von einer Vollbesetzung ausgegangen.
6303.304	Zulagen	29	9	19	
6303.305	Arbeitgebendenbeiträge	99	106	-6	
6303.309	Übriger Personalaufwand	5	6	-1	
6303.310	Material- und Warenaufwand	9	4	4	
6303.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	1		
6303.313	Dienstleistungen und Honorare	246	139	107	
6303.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	329	320	9	
6303.317	Spesenentschädigungen	1	1		
6303.319	Übriger Betriebsaufwand				
6303.330	Abschreibungen Sachanlagen VV		11	-11	Für die Planung zur Umsetzung der Biodiversitätsstrategie stehen weniger Mittel zur Verfügung.
6303.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	13	6	7	
6303.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	36	44	-8	
6303.391	Dienstleistungen	54	53	2	
6303.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	8	9	-1	
6303.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen				
6303.426	Rückerstattungen	-16		-16	
6303.430	Übrige betriebliche Erträge				
6303.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-64	-59	-5	
<b>6304</b>	<b>Öffentliche Anlagen</b>	<b>2'975</b>	<b>3'157</b>	<b>-182</b>	
6304.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'874	2'947	-73	Im Jahr 2024 waren nicht alle Stellen vollständig besetzt. Für das Jahr 2026 wird von einer Vollbesetzung ausgegangen.



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6304.304	Zulagen	96	38	59	In der Rechnung 2024 wurden die Lohnrückerstattungen als Ertrag über das Konto 6304.426 ausgewiesen. Neu sind diese als Aufwandsminderung über das Konto 6304.304 zu verbuchen.
6304.305	Arbeitgebendenbeiträge	544	582	-39	Das Budget 2026 orientiert sich an den Vorjahren. Im Jahr 2024 führte eine ausserordentliche betriebsnotwendige Verbesserung des Sportplatzes 9 (Platz CSIO) auf dem Gründenmoos zu höheren Ausgaben.
6304.309	Übriger Personalaufwand	21	31	-10	
6304.310	Material- und Warenaufwand	574	540	34	
6304.311	Nicht aktivierbare Anlagen	248	257	-9	
6304.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	57	100	-43	Die Bewässerungskosten sind stark von äusseren Umständen abhängig. Als Folge der Entwässerungsmassnahmen auf dem Gründenmoos (Platz 9, CSIO) sowie der tendenziell trockeneren und heisseren Sommer wird mit höheren Wasserkosten gerechnet.
6304.313	Dienstleistungen und Honorare	18	36	-18	Das Budget 2026 orientiert sich an den Vorjahren. Im Jahr 2024 führte eine ausserordentliche betriebsnotwendige Verbesserung des Sportplatzes 9 (Platz CSIO) auf dem Gründenmoos zu höheren Ausgaben.
6304.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	964	829	134	
6304.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		1	-1	
6304.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	16	23	-6	
6304.317	Spesenentschädigungen	4	3	2	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
6304.319	Übriger Betriebsaufwand	1	1		
6304.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	322	371	-49	
6304.391	Dienstleistungen	1'422	1'479	-56	
6304.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	10	12	-2	
6304.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-83	-83		
6304.425	Erlös aus Verkäufen	-7	-4	-3	
6304.426	Rückerstattungen	-87	-4	-83	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6304.431	Aktivierung Eigenleistungen	-137	-80	-57	Es wird mit weniger aktivierbaren Eigenleistungen gerechnet, da der Umfang der Spielplatzsanierung geringer ausfällt.
6304.439	Übriger Ertrag	-38		-38	
6304.441	Realisierte Gewinne FV				In der Rechnung 2024 wurde ein Beitrag für die Aufwertung des Aussenraums der Vadianstrasse 57 ausbezahlt. Entsprechende Beiträge sind für das Jahr 2026 nicht vorgesehen.
6304.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-44	-20	-24	
6304.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-180		-180	
6304.491	Dienstleistungen	-3'619	-3'901	283	Im Jahr 2024 beteiligten sich der Kanton St. Gallen und die CSIO St.Gallen AG an den Sanierungsmassnahmen für den Sportplatz 9 im Gründenmoos. Diese Beiträge waren einmalig.
<b>6305</b>	<b>Friedhöfe</b>	<b>1'511</b>	<b>1'578</b>	<b>-68</b>	Mit der zunehmenden Pflegefläche werden stadintern mehr Leistungen weiter verrechnet.
6305.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'083	1'093	-10	
6305.304	Zulagen	40	22	18	
6305.305	Arbeitgebendenbeiträge	214	221	-7	
6305.309	Übriger Personalaufwand	18	18		
6305.310	Material- und Warenaufwand	40	40		
6305.311	Nicht aktivierbare Anlagen	23	16	7	
6305.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	15	15		
6305.313	Dienstleistungen und Honorare	16	15	1	
6305.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	97	150	-53	
6305.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	6	7	-1	
6305.317	Spesenentschädigungen	2	2		
6305.318	Wertberichtigungen auf Forderungen				
6305.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	163	165	-2	
6305.391	Dienstleistungen	69	62	7	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6305.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	3	3		
6305.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-259	-250	-9	
6305.425	Erlös aus Verkäufen	-2	-1	-2	
6305.426	Rückerstattungen	-18		-18	
6305.449	Übrige Finanzerträge				
<b>6306</b>	<b>Botanischer Garten</b>	<b>1'060</b>	<b>938</b>	<b>122</b>	Im Jahr 2024 kam es infolge von zwei Stellenwechseln vorübergehend zu einer zeitlichen Doppelbesetzung. Diese temporären Mehrkosten fallen im Budget 2026 weg.
6306.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	714	596	119	
6306.304	Zulagen	33	10	23	
6306.305	Arbeitgebendenbeiträge	135	110	25	
6306.309	Übriger Personalaufwand	6	7	-2	
6306.310	Material- und Warenaufwand	86	87	-1	
6306.311	Nicht aktivierbare Anlagen	6	4	2	
6306.312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV				
6306.313	Dienstleistungen und Honorare	24	28	-4	
6306.314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	12	10	2	
6306.317	Spesenentschädigungen	1	4	-2	
6306.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	139	139		
6306.341	Realisierte Kursverluste FV				
6306.391	Dienstleistungen	27	24	4	
6306.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	5	6	-1	
6306.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-54	-54		
6306.425	Erlös aus Verkäufen				
6306.426	Rückerstattungen	-16		-16	
6306.441	Realisierte Gewinne FV				
6306.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-16	-16		
6306.491	Dienstleistungen	-42	-16	-26	
<b>6309</b>	<b>Ausgehende laufende Beiträge</b>	<b>5</b>	<b>5</b>		
6309.361	Entschädigungen an Gemeinwesen und an Dritte	5	5		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>640</b>	<b>Liegenschaften</b>	<b>-15'593</b>	<b>-11'687</b>	<b>-3'906</b>	
<b>6400</b>	<b>Verwaltung der Dienststelle</b>	<b>2'392</b>	<b>3'869</b>	<b>-1'477</b>	
6400.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	870	938	-68	Eine Bewirtschaftungsstelle konnte im Jahr 2024 während sechs Monaten nicht besetzt werden. Zusätzlich musste aufgrund einer Kündigung eines Juniorbewirtschafters im Frühling 2025 eine weitere Stelle neu besetzt werden. Der Lohn dieser Bewirtschaftungsstelle führte zu Mehrkosten.
6400.304	Zulagen	13	7	7	
6400.305	Arbeitgebendenbeiträge	168	198	-29	
6400.309	Übriger Personalaufwand	3	9	-6	
6400.310	Material- und Warenaufwand	1	3	-2	
6400.311	Nicht aktivierbare Anlagen	1	2		
6400.313	Dienstleistungen und Honorare	152	94	58	
6400.317	Spesenentschädigungen	1	1		
6400.319	Übriger Betriebsaufwand		1	-1	
6400.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	31	62	-31	
6400.349	Übriger Finanzaufwand				Zusätzliche Kosten Dritter für die Umsetzung der Liegenschaftenstrategie entfallen.
6400.389	Einlagen in das Eigenkapital	2'473	3'200	-727	
6400.391	Dienstleistungen	59	67	-7	
6400.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	14	14		
6400.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-163	-120	-43	
6400.426	Rückerstattungen	-7		-7	
6400.429	Übrige Entgelte	-600		-600	
					Gemäss RMSG dürfen jährlich Einlagen von höchstens zwei Prozent des Neuwerts aller Gebäude des Finanzvermögens gebildet werden. Der Bestand darf hierbei den im Reglement festgehaltenen Höchstwert nicht überschreiten. Das Budget ist jeweils gleichzusetzen mit dem Konto 6401.489 (Entnahme aus dem Eigenkapital).
					Ein Drittmandat endete per 31.12.2024. Entsprechend entfallen die Erträge des Verwaltungshonorars.
					Die Löschung eines Revers (Grundstück Nr. F1215) betreffend Bauverbot und Bauvorschriften führte im Jahr 2024 zu einmaligen Erträgen.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6400.447	Liegenschaftenertrag VV	-79	-79		
6400.449	Übrige Finanzerträge				
6400.463	Beiträge vom Gemeinwesen und Dritten	-8		-8	
6400.493	Betriebs- und Verwaltungskosten	-536	-525	-11	
<b>6401</b>	<b>Wohn- und Geschäftsliegenschaften</b>	<b>-11'565</b>	<b>-14'423</b>	<b>2'858</b>	
6401.313	Dienstleistungen und Honorare				
6401.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	7		7	
6401.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	547	466	81	
6401.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	37		37	
6401.343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	3'843	4'313	-469	In diversen Altstadtliegenschaften sind Anschlüsse an die Fernwärme (inkl. Heizungsersatz) sowie ein Fensterersatz geplant.
6401.344	Wertberichtigungen Anlagen FV	950		950	In der Rechnung 2024 wurden drei Liegenschaften an den Verkehrswert angepasst. Dies führte zu einer Abwertung der Buchwerte.
6401.390	Material- und Warenbezüge	3		3	
6401.391	Dienstleistungen	44	48	-4	
6401.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	3'648	3'620	28	
6401.393	Betriebs- und Verwaltungskosten	536	525	11	
6401.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	3'802	3'163	638	Buchwerte der Liegenschaften und das Zinsumfeld bestimmen die Höhe der Verzinsung. Die Angepassten Verkehrswerte (Konto 6403.344) und das Zinsumfeld mit tieferen Zinsen, führen zu tieferen internen Verrechnungen.
6401.441	Realisierte Gewinne FV	-196		-196	In der Rechnung 2024 konnte mit dem Verkauf des Grundstücks Nr. F5524 ein Gewinn generiert werden. Für das Budgetjahr 2026 sind keine Grundstücksverkäufe geplant.
6401.443	Liegenschaftenertrag FV	-18'138	-18'050	-88	Die Einnahmen aus Pacht- und Mietzinsen wurden gemäss Rechnung 2024 in das Budget 2026 übernommen. Hingegen ist bei den übrigen Liegenschaftserträgen und Erträgen aus Weiterverrechnungen an Mietende mit einem leichten Rückgang zu rechnen.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6401.444	Wertberichtigungen Anlagen FV	-3'170	-4'600	1'430	Grundstücke werden im Turnus von zehn Jahren durch die Gebäudeversicherung St. Gallen (GVSG) und das Grundbuchamt neu bewertet. Bei den im Jahr 2026 zu bewertenden Grundstücken wird der amtliche Verkehrswert gemäss der Bewertung angepasst.
6401.489	Entnahmen aus dem Eigenkapital	-2'810	-3'200	390	Gemäss RMSG werden die Kosten für den baulichen Unterhalt (Konten 6401.343000 und 6401.343001) der Wohn- und Geschäftsliegenschaften Ende Jahr durch die Entnahme aus der Reserve ausgeglichen.
6401.491	Dienstleistungen	-1	-2	1	
6401.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-666	-706	40	
<b>6402</b>	<b>Landwirtschaftliche Liegenschaften</b>	<b>-197</b>	<b>-21</b>	<b>-176</b>	
6402.341	Realisierte Kursverluste FV	159		159	In der Rechnung 2024 mussten aus Verkäufen von Liegenschaften im Finanzvermögen drei Verluste (Nr. W2174 Verkauf Scheune, Nr. W2209 Verkauf Scheune, Nr. W2374 Verkauf Laufstall) verbucht werden. Für das Budgetjahr 2026 sind keine Grundstücksverkäufe geplant.
6402.343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	113	78	35	Es konnten drei Ökonomiegebäude im Baurecht abgegeben werden. Der Unterhalt dieser Gebäude entfällt künftig.
6402.344	Wertberichtigungen Anlagen FV				
6402.391	Dienstleistungen	25	8	17	
6402.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	135	104	31	
6402.441	Realisierte Gewinne FV	-246		-246	In der Rechnung 2024 konnten aus Verkäufen von Liegenschaften im Finanzvermögen zwei Gewinne (Nr. W5334 Übertrag ins Verwaltungsvermögen, Nrn. W2374/W2483 Entschädigung Landerwerb) generiert werden. Für das Budgetjahr 2026 sind keine Grundstücksverkäufe geplant.
6402.443	Liegenschaftenertrag FV	-215	-205	-10	
6402.444	Wertberichtigungen Anlagen FV	-163		-163	Grundstücke werden im Turnus von zehn Jahren durch die Gebäudeversicherung St. Gallen (GVSG) und das Grundbuchamt neu bewertet. Für das Jahr 2026 sind keine Anpassungen bekannt.
6402.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-6	-6		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>6403</b>	<b>Bauplätze</b>	<b>-645</b>	<b>1'034</b>	<b>-1'679</b>	
6403.318	Wertberichtigungen auf Forderungen				
6403.319	Übriger Betriebsaufwand	1		1	
6403.341	Realisierte Kursverluste FV	373		373	In der Rechnung 2024 wurde mit dem Verkauf des Grundstücks Nr. W3362 ein Verlust generiert. Für das Budgetjahr 2026 sind keine Grundstücksverkäufe geplant.
6403.343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	223	266	-43	Aufgrund der geplanten Arealentwicklungen wird mit einem erhöhten Aufwand für Machbarkeitsstudien und Baugrunduntersuchungen gerechnet.
6403.391	Dienstleistungen	4	25	-21	
6403.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	1'698	1'182	516	Der kalkulierte Zins wird an die Buchwerte der Liegenschaften angepasst.
6403.441	Realisierte Gewinne FV	-1'495		-1'495	In der Rechnung 2024 konnten aus Verkäufen von Liegenschaften im Finanzvermögen drei Gewinne (Nrn. W2869, F5619, F0941) generiert werden. Für das Budgetjahr 2026 sind keine Grundstücksverkäufe geplant.
6403.443	Liegenschaftenertrag FV	-513	-405	-108	Im Jahr 2024 führte die Kostenbeteiligung an der Studie für die Aufzonung Grundstück Hof (CHF 55'000) und die Parkplatzbewirtschaftung Olma (CHF 20'000) zu Mehrerträgen. Diese einmaligen Einnahmen fallen im Budget 2026 weg.
6403.444	Wertberichtigungen Anlagen FV	-901		-901	Grundstücke werden im Turnus von zehn Jahren durch die Gebäudeversicherung St. Gallen (GVSG) und das Grundbuchamt neu bewertet. Für das Jahr 2026 sind keine Anpassungen bekannt.
6403.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-35	-34	-1	
<b>6404</b>	<b>Baurechtparzellen</b>	<b>-5'500</b>	<b>-2'108</b>	<b>-3'392</b>	
6404.341	Realisierte Kursverluste FV	75		75	In der Rechnung 2024 wurde mit dem Verkauf des Gebäudes Nr. F1844 ein Verlust generiert. Für das Budgetjahr 2026 sind keine Veräusserungen geplant.
6404.343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	147	148	-1	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6404.344	Wertberichtigungen Anlagen FV	494		494	Grundstücke werden im Turnus von zehn Jahren durch die Gebäudeversicherung St. Gallen (GVSG) und das Grundbuchamt neu bewertet. Für das Jahr 2026 sind keine Anpassungen bekannt.
6404.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	2'834	2'294	540	Der kalkulierte Zins wird an die Buchwerte der Liegenschaften angepasst.
6404.441	Realisierte Gewinne FV	-4		-4	
6404.443	Liegenschaftenertrag FV	-3'191	-3'150	-41	Seit Ende 2023 richtet sich der Baurechtszinssatz bei der Mehrheit der Baurechtsverträge nach dem Referenzzinssatz. Im Jahr 2024 betrug der Referenzzinssatz 1.75%, aktuell beträgt er 1.5% (Stand Juni 2025).
6404.444	Wertberichtigungen Anlagen FV	-5'854	-1'400	-4'454	Grundstücke werden im Turnus von zehn Jahren durch die Gebäudeversicherung St. Gallen (GVSG) und das Grundbuchamt neu bewertet. Bei den im Jahr 2026 zu bewertenden Grundstücken wird der amtliche Verkehrswert gemäss der Bewertung angepasst.
<b>6405</b>	<b>Bodenabschnitte</b>	<b>-79</b>	<b>-38</b>	<b>-41</b>	
6405.343	Liegenschaftenaufwand Finanzvermögen	51	72	-22	
6405.391	Dienstleistungen	16	11	6	
6405.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	61	48	13	
6405.443	Liegenschaftenertrag FV	-146	-145	-1	
6405.444	Wertberichtigungen Anlagen FV	-36		-36	Grundstücke werden im Turnus von zehn Jahren durch die Gebäudeversicherung St. Gallen (GVSG) und das Grundbuchamt neu bewertet. Für das Jahr 2026 sind keine Anpassungen bekannt.
6405.492	Pacht, Mieten, Benützungskosten	-25	-24	-1	



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>650</b>	<b>Amt für Baubewilligungen</b>	<b>1'105</b>	<b>1'231</b>	<b>-126</b>	
<b>6500</b>	<b>Amt für Baubewilligungen</b>	<b>1'105</b>	<b>1'231</b>	<b>-126</b>	
6500.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'352	2'279	73	Im Jahr 2024 mussten Langzeitausfälle von insgesamt vier Mitarbeitenden infolge Krankheit und Schwangerschaft mit der Anstellung externer Fachspezialisten und mit Mehrstunden der übrigen Mitarbeitenden kompensiert werden. Im Budget 2026 wird von einem Vollbestand ausgegangen.
6500.304	Zulagen	52	31	21	
6500.305	Arbeitgebendenbeiträge	477	497	-19	
6500.309	Übriger Personalaufwand	10	11	-1	
6500.310	Material- und Warenaufwand	7	11	-4	
6500.311	Nicht aktivierbare Anlagen	2	2		
6500.313	Dienstleistungen und Honorare	78	106	-28	
6500.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen		2	-2	
6500.317	Spesenentschädigungen	7	7		
6500.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	7	3	5	
6500.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	-76		-76	Kosten für das Projekt eBaubewilligungSG eGov mussten von der Erfolgs- in die Investitionsrechnung umgebucht werden. Entsprechend sind diese Kosten im Budget 2026 der Investitionsrechnung enthalten.
6500.391	Dienstleistungen	102	124	-22	
6500.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	30	31		
6500.421	Gebühren für Amtshandlungen	-1'572	-1'590	18	
6500.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-328	-280	-48	Im Jahr 2024 wurde der öffentliche Grund flächenmässig und zeitlich von Bauvorhaben stark beansprucht. Für das Jahr 2026 wird von einem leichten Rückgang ausgegangen.
6500.426	Rückerstattungen	-41		-41	
					Im Jahr 2024 fielen höhere Rückerstattungen aufgrund von Langzeitausfällen infolge Krankheit und Schwangerschaft an. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6500.430	Übrige betriebliche Erträge	-2		-2	
<b>660</b>	<b>Geomatik und Vermessung</b>	<b>1'248</b>	<b>989</b>	<b>259</b>	
<b>6600</b>	<b>Verwaltung der Dienststelle</b>	<b>2'250</b>	<b>2'205</b>	<b>46</b>	
6600.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'387	1'341	46	Per Ende 2025 wird ein Mitarbeiter pensioniert (50-Prozent-Pensum). Die Stelle wird nicht neu besetzt.
6600.304	Zulagen	51	19	32	In der Rechnung 2024 wurden die Lohnrückerstattungen als Ertrag über das Konto 6600.426 ausgewiesen. Neu sind diese als Aufwandsminderung über das Konto 6600.304 zu verbuchen.
6600.305	Arbeitgebendenbeiträge	279	278	1	
6600.309	Übriger Personalaufwand	9	14	-5	
6600.310	Material- und Warenaufwand	12	22	-10	
6600.311	Nicht aktivierbare Anlagen	4	31	-26	
6600.313	Dienstleistungen und Honorare	166	152	13	Die EDV-Kosten werden den Gemeinden über den bestehenden eGov-Verteilschlüssel belastet. Für das Jahr 2026 erhöhen sich diese Kosten um rund CHF 60'000 (Stand April 2025) gegenüber der Rechnung 2024.
6600.315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	484	513	-28	Für das Jahr 2024 waren CHF 541'000 budgetiert. Durch Minderaufwand (verschobenes Projekt eGov) fielen die Kosten deutlich tiefer als.
6600.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren				
6600.317	Spesenentschädigungen	2	3		
6600.319	Übriger Betriebsaufwand		1		
6600.341	Realisierte Kursverluste FV				
6600.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		17	-17	
6600.391	Dienstleistungen	84	91	-7	
6600.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	16	17	-1	
6600.426	Rückerstattungen	-25		-25	
6600.441	Realisierte Gewinne FV				
6600.491	Dienstleistungen	-221	-292	71	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
<b>6601</b>	<b>Vermessung und Dienste</b>	<b>-563</b>	<b>-720</b>	<b>157</b>	Im Jahr 2024 fielen die Einnahmen in der amtlichen sowie der Bauvermessung aufgrund von weniger Grenzmutationen, Bestandesänderungen und Baukontrollmessungen tiefer aus. Das Budget 2026 wurde an den Wert der Vorjahre angepasst.
6601.391	Dienstleistungen	1	2	-1	
6601.421	Gebühren für Amtshandlungen	-361	-521	160	
6601.425	Erlös aus Verkäufen	-14	-16	2	
6601.431	Aktivierung Eigenleistungen	-170	-170		
6601.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-19	-15	-4	
<b>6602</b>	<b>Rauminformationszentrum</b>	<b>-440</b>	<b>-496</b>	<b>56</b>	Im Jahr 2024 konnten weniger Dienstleistungen zugunsten sgsw, ESG, UE und FWZSSG ausgeführt werden. Entsprechend fielen die Erträge tiefer aus. Das Budget 2026 wurde an den Wert der Vorjahre angepasst. Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
6602.421	Gebühren für Amtshandlungen	-7	-6	-1	
6602.425	Erlös aus Verkäufen	-179	-180	1	
6602.426	Rückerstattungen	-211	-260	49	
6602.431	Aktivierung Eigenleistungen	-44	-50	6	
<b>670</b>	<b>Grundbuchamt</b>	<b>-1'188</b>	<b>-1'833</b>	<b>644</b>	Die vakanten Stellen werden wiederbesetzt.
<b>6700</b>	<b>Grundbuchamt</b>	<b>-1'188</b>	<b>-1'833</b>	<b>644</b>	
6700.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'285	1'347	-63	
6700.304	Zulagen	30	17	13	
6700.305	Arbeitgebendenbeiträge	259	274	-14	
6700.309	Übriger Personalaufwand	19	18	1	
6700.310	Material- und Warenaufwand	26	28	-2	
6700.311	Nicht aktivierbare Anlagen		1	-1	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6700.313	Dienstleistungen und Honorare	247	180	67	Die EDV-Grundbuchkosten werden den Gemeinden über den bestehenden eGov-Verteilschlüssel belastet. Für das Jahr 2026 reduzieren sich diese Kosten um rund CHF 70'000 (Stand April 2025).
6700.317	Spesenentschädigungen	1	1		
6700.318	Wertberichtigungen auf Forderungen	2		2	
6700.319	Übriger Betriebsaufwand				
6700.391	Dienstleistungen	45	59	-14	
6700.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	25	26	-2	In der Rechnung 2024 verblieben die Einnahmen aus Gebühren für Amtshandlungen auf einem tiefen Niveau. Es wird erwartet, dass die Erträge wieder steigen.
6700.421	Gebühren für Amtshandlungen	-2'865	-3'500	635	
6700.424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	-20	-30	10	
6700.426	Rückerstattungen	-16	-5	-11	
6700.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-227	-250	23	
<b>680</b>	<b>Stadtplanung</b>	<b>2'482</b>	<b>3'466</b>	<b>-985</b>	
<b>6800</b>	<b>Stadtplanung</b>	<b>2'482</b>	<b>2'601</b>	<b>-119</b>	
6800.301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	1'694	1'834	-139	Im Rechnungsjahr 2024 konnten die neu bewilligten Stellenprozente für die Abteilung Gebiets- und Arealentwicklung erst im Laufe des Jahres besetzt werden.
6800.304	Zulagen	79	38	41	In der Rechnung 2024 wurden die Lohnrückerstattungen als Ertrag über das Konto 6800.426 ausgewiesen. Neu sind diese als Aufwandsminderung über das Konto 6800.304 zu verbuchen.
6800.305	Arbeitgebendenbeiträge	360	394	-34	
6800.309	Übriger Personalaufwand	4	7	-2	
6800.310	Material- und Warenaufwand	8	9	-1	
6800.311	Nicht aktivierbare Anlagen	3	1	2	
6800.313	Dienstleistungen und Honorare	165	163	1	
6800.316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskostengebühren	1	1		
6800.317	Spesenentschädigungen	5	6	-1	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6800.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	21	26	-5	Der Genehmigungszeitpunkt für Sondernutzungspläne (SNP) und die daraus resultierende Rechnungsstellung sind schwierig abzuschätzen. Für das Jahr 2026 wird erwartet, dass wieder mehr Sondernutzungspläne verrechnet werden.
6800.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	341	318	23	
6800.341	Realisierte Kursverluste FV				
6800.391	Dienstleistungen	1	1	-1	
6800.392	Pacht, Mieten, Benützungskosten	3	4	-1	
6800.421	Gebühren für Amtshandlungen	-70	-120	50	
6800.426	Rückerstattungen	-52		-52	Die Lohnrückerstattungen aus Personalkosten, bestehend aus Kranken- und Unfalltaggelder, EO-Gelder und Rückforderungen aus Weiterbildungskosten werden ab Budget 2025 gemäss RMSG-Vorgabe aufwandmindernd im Personalaufwand und nicht mehr als Entgelt in diesem Konto verbucht.
6800.430	Übrige betriebliche Erträge				
6800.441	Realisierte Gewinne FV				
6800.498	Übertragungen	-80	-80		
6801	<b>[bis 2024] Spezialfinanzierung für Altstadt-, Ortsbild und Denkmalpflege</b>				
6801.313	Dienstleistungen und Honorare	40		40	Neu werden die Aufwände für Dienstleistungen und Honorare Dritter über das Konto 6802.313 ausgewiesen.
6801.330	Abschreibungen Sachanlagen VV	442		442	Das Stadtparlament hat beschlossen, die Spezialfinanzierung per Ende 2024 aufzulösen. Mit der Aufhebung entfällt die Einlage.
6801.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen	238		238	
6801.351	Einlagen in Fonds und Spezialfinanzierungen des Eigenkapitals	1'196		1'196	
6801.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte	49		49	Neu werden die Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte über das Konto 6802.363 ausgewiesen.
6801.366	Abschreibungen Investitionsbeiträge	4		4	Das Stadtparlament hat beschlossen, die Spezialfinanzierung per Ende 2024 aufzulösen. Mit der Aufhebung entfällt die Zinsbelastung.
6801.394	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	128		128	

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
6801.398	Übertragungen	80		80	
6801.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen	-80		-80	Neu werden die Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen über das Konto 6802.461 ausgewiesen.
6801.494	Kalk. Zinsen und Finanzaufwand	-104		-104	Das Stadtparlament hat beschlossen, die Spezialfinanzierung per Ende 2024 aufzulösen. Mit der Aufhebung entfällt der Zinsertrag.
6801.498	Übertragungen	-1'994		-1'994	Das Stadtparlament hat beschlossen, die Spezialfinanzierung per Ende 2024 aufzulösen. Mit der Aufhebung entfällt der anteilmässige Übertrag des Grundsteuerertrages.
<b>6802</b>	<b>[ab 2025] Altstadt-, Ortsbild- und Denkmalpflege</b>		<b>866</b>	<b>-866</b>	
6802.313	Dienstleistungen und Honorare		40	-40	Bis Ende 2024 wurden die Kosten für die Altstadt-, Ortsbild- und Denkmalpflege über die Kostenstelle 6801 ausgewiesen. Neu werden diese über die Kostenstelle 6802 verbucht. Das Budget für das Konto 6802.313 orientiert sich an der Rechnung 2024 des Kontos 6801.313.
6802.330	Abschreibungen Sachanlagen VV		433	-433	
6802.332	Abschreibungen immaterielle Anlagen		238	-238	
6802.363	Beiträge an Gemeinwesen und Dritte		150	-150	Bis Ende 2024 wurden die Beiträge an öffentliche Gemeinwesen und Dritte über das Konto 6801.363 ausgewiesen. Neu werden diese über das Konto 6802.363 verbucht. Im Jahr 2024 konnten diverse Beitragsgesuche nicht abgeschlossen werden. Deshalb fiel der Aufwand mit rund CHF 49'000 eher tief aus. Im Budget 2026 wird ein höherer Aufwand erwartet.
6802.366	Abschreibungen Investitionsbeiträge		4	-4	
6802.398	Übertragungen		80	-80	
6802.461	Entschädigungen von öffentlichen Gemeinwesen		-80	80	Bis Ende 2024 wurden die Erträge für die Altstadt-, Ortsbild- und Denkmalpflege über die Kostenstelle 6801 ausgewiesen. Neu werden diese über die Kostenstelle 6802 verbucht. Das Budget für das Konto 6802.461 orientiert sich an der Rechnung 2024 des Kontos 6801.461.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
	<b>Stadtwerke</b>				
301	Ertrag Stromverkauf	129'980	101'799	28'181	<p>Im Budget 2026 werden interne Leistungen neu über eine separate sekundäre Kontengruppe (701 interne Leistungen) abgebildet. Diese Umstellung führt dazu, dass im Vergleich zum Vorjahr sowohl Ertrags-als auch Aufwandspositionen tiefer ausfallen. Die sekundäre Kontengruppe bildet die internen Leistungen weiterhin vollständig ab, wirkt sich jedoch auf das Unternehmensergebnis der sgsw ergebnisneutral aus (plus/minus null). Die Darstellung der Erfolgsrechnung erfolgt netto. Der Umgliederungseffekt an dieser Stelle beträgt CHF -11.2 Mio.. (CHF -15.9 Mio. + CHF 4.7 Mio. zusätzliche interne Leistungsverrechnungen aus Volumenerhöhung).</p> <p>Darüber hinaus führt die in 2024 einmalig gebuchte Unterdeckung im Energiebereich (CHF -11.3 Mio.) (vgl. Differenzbegründungen im Jahresabschluss) sowie deren geplante Auflösung im Budgetjahr (CHF -5.0 Mio.) zu einem "buchungsbedingten Minderertrag" von CHF -16.3 Mio.</p> <p>Weitere Auswirkungen ergeben sich aus marktbedingten Preis-und Mengeneffekten im Energieverkauf (CHF -6.4 Mio.). Dem gegenüber stehen Mehrerträge aus nicht budgetierten a-conto-Rechnungen (CHF +1.8 Mio.).</p> <p>Des Weiteren führen gestiegene Netznutzungserlöse infolge Tarifierungsanpassungen für 2026 aufgrund höherer Kapital-, Betriebs-und Verwaltungskosten -u.a. im Zusammenhang mit dem Smart-Meter-Rollout, der Umsetzung der Netzstrategie Elektrizität zu Mehrerlösen im Bereich Netz Elektrizität (CHF + 3.8 Mio.).</p>
302	Ertrag Erdgasverkauf	104'985	62'808	-42'177	<p>Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF -13.1 Mio..</p> <p>Darüber hinaus ergeben sich preis-und mengenbedingte Mindererlöse in Höhe von CHF -30.8 Mio.</p> <p>Diese resultieren im Energiebereich i.W. aus Preisanpassungen in der Grundversorgung (CHF -9.6 Mio.) und bei Marktkunden (CHF -4.2 Mio.), einem kombinierten Preis-und Mengeneffekt bei A-Kunden (CHF -9.0 Mio.) sowie einem Mengenrückgang in der Tarifkundschaft (CHF -8.0 Mio.).</p> <p>Demgegenüber steht im Netzbereich ein Mehrertrag von CHF +1.7 Mio., der auf gestiegene anrechenbare Kosten zurückzuführen ist und im Rahmen der regulatorischen Vorgaben in die Netztarife übertragen wird.</p>

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
303	Ertrag Wasserverkauf	17'937	18'364	427	Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF - 33'000. Im Jahr 2024 fiel der Wasserabsatz witterungsbedingt unterdurchschnittlich aus. Für das Budget 2026 wird von einem normalen Bezugsjahr ausgegangen. Entsprechend fällt der budgetierte Ertrag höher aus als im Vorjahr (CHF 460'000).
304	Ertrag Wärmeverkauf	21'090	27'713	6'624	Der budgetierte Mehrertrag von CHF 6.6 Mio. ergibt sich aus einem kombinierten Effekt von Tarifierhöhungen per 01.01.2025 sowie einer Absatzsteigerung im Zuge des weiteren Ausbaus des Fernwärmenetzes. Zusätzlich wird mit einem weiteren Ausbau der Energiedienstleistungen gerechnet -insbesondere durch zusätzliche Absätze bei Blockheizkraftwerken (BHKW), vorgezogenen Fernwärmeanschlüssen und Wärmepumpen.
309	Ertrag aus Netzen	5'793	4'371	-1'423	Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF - 144'500.  Der weitere Minderertrag aus Netzen resultiert im Wesentlichen aus dem Entfall der Erträge aus dem Produkt „Fibre Connectivity Service“ (Betrieb Layer 2) (CHF -1.0 Mio.), aus dem Entfall der Erträge mit Stadtwerke Gossau (CHF -145'000) sowie aus dem Rückgang sonstiger Netzdienstleistungen wie z.B. CityLan (CHF -130'000).
340	Ertrag aus Dienstleistungen	8'567	8'959	392	Der Anstieg resultiert aus einem deutlich höher geplanten Projektaufkommen im Anlagenbau Elektrizität (CHF +730'000) sowie einer erwarteten Absatzsteigerung im Bereich Elektromobilität im Zusammenhang mit steigenden Grundinstallationen in Tiefgaragen (CHF +363'000). Gegenläufig führen rückläufige Projektaktivitäten sowie Aktivitäten im Postrollout im Bereich Telecom -im Zusammenhang mit der Auflösung des Vertragsverhältnisses mit den Stadtwerken Gossau -zu Mindererlösen von CHF - 440'000. Weitere Mindererlöse ergeben sich im Bereich Netz Produktion, welche im Zusammenhang mit dem Entfall der Budgetierung für in 2024 einmalig angefallenen Revisionen an der Notstromanlage im Unterwerk Breitfeld zurückzuführen sind (CHF - 292'000).
360	Übriger betrieblicher Ertrag	8'571	7'059	-1'511	Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF -1.7 Mio..  Gegenläufig wirken sich höhere Poolkosten für Wasseranlagen der Stadt St. Gallen aus (CHF +200'000).
390	Ertragsminderungen	-82	-223	-141	Die Abweichung (CHF -141'000) resultiert aus Forderungsverlusten, die jährlichen Schwankungen unterliegen. Da die genaue Höhe im Voraus schwer vorhersehbar ist, wird im Budget mit einem konstanten Erfahrungswert gearbeitet. Damit wird sichergestellt, dass unerwartete Zahlungsausfälle angemessen berücksichtigt werden.
399	Durchlaufkonten	3'342	-17	-3'359	Im Ist 2024 wurde der Ausgleich für die Nutzung öffentlichen Grundes unter Kontengruppe 499 „Sonstiger Beschaffungs-und Materialaufwand“ verbucht. Im Budget 2026 erfolgt die Erfassung neu über Kontengruppe 399 „Durchlaufkonten“. Die Verschiebung ist rein buchungstechnisch und wirkt sich nicht auf das Gesamtergebnis aus. Die Darstellung der Erfolgsrechnung erfolgt netto.



Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
370	Aktivierte Eigenleistungen	4'355	5'453	1'098	Die aktivierten Eigenleistungen fallen im Budget 2026 höher aus, da mit einer höheren internen Leistungserbringung für Investitionsprojekte gerechnet wird (CHF 1.1 Mio.). Die interne Leistungserbringung basiert auf der aktuellen Projektplanung.
380	Bestandesänderungen	1'450	4	-1'446	Bestandesänderungen werden nicht budgetiert, da deren Umfang stark schwankt und im Voraus nicht verlässlich planbar ist.
830	Gewinn aus Verkauf Anlagen	47		-47	Gewinne aus Anlagenverkäufen werden im Budget nicht berücksichtigt, da solche Verkäufe unregelmässig erfolgen und zum Zeitpunkt der Budgetierung nicht verlässlich planbar sind.
401	Strom Einkauf	-84'900	-44'490	40'411	Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF +15.9 Mio..  Der Minderaufwand ist weiterhin auf die stark gesunkenen Beschaffungskosten für Energie (CHF +21.0 Mio.) sowie auf Preissenkungen für Systemdienstleistungen und Vorliedernetzkosten im Netz (CHF +3.5 Mio.) zurückzuführen.
402	Erdgas Einkauf	-86'671	-55'032	31'639	Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF +521'000.  Weiterhin geht das Budget 2026 von einer niedrigeren Beschaffungsmenge (von 885 GWh auf 778 GWh) sowie niedrigeren Gas-Beschaffungspreisen (9 Rp./kWh auf 7,3 Rp./kWh) (CHF +22.9 Mio.) sowie gesunkenen Beschaffungskosten für A-Partner (CHF +8.2 Mio.) aus.
403	Wasser Einkauf	-6'707	-6'815	-108	Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF +33'000.  Die Wassereinkaufskosten steigen im Budget 2026 gegenüber dem IST 2024 insgesamt um rund CHF 141'000, was einerseits aus höheren Basiskosten und gegenläufig einem tieferen Mehrbezugspreis resultiert (CHF -141'000)
404	Wärme Einkauf	-16'336	-4'122	12'214	Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF +12.6 Mio.  Demgegenüber stehen steigende Abwärmekosten verursacht durch die Tarifierhöhung per 01.01.2025 sowie die zusätzliche Nutzung infolge höherer Netzlast und Inbetriebnahme des neuen Wärmespeichers (CHF -400'000).
410	Materialaufwand	-4'111	-4'724	-613	Der Mehraufwand ist im Wesentlichen auf ein gesteigertes Projektvolumen (CHF - 800'000) zurückzuführen - insbesondere bei Kundenprojekten in den Bereichen Strom, Gas, Wasser sowie beim Ausbau der E-Mobilität. Gegenläufig verringerte sich der Bezug über das Lager (CHF +200'000). Die Budgetierung basiert auf Durchschnittswerten und Preisentwicklungen. Der tatsächliche Materialverbrauch hängt stark vom konkreten Projektbedarf ab und kann daher schwanken.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
440	Fremdleistungen	-11'089	-13'878	-2'789	<p>Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF 144'500.</p> <p>Der verbleibende Mehraufwand ergibt sich insbesondere aus gestiegenem externem Unterstützungsbedarf im Bereich Energiedienstleistungen, i.W. für den Bau Wärmepumpen, Photovoltaik- und BHKW-Anlagen (CHF -1.0 Mio.), erhöhtem Aufwand im Bereich Fernwärme aufgrund notwendiger Revisionen und Reparaturen (CHF -775'000) sowie technischen Nacharbeiten beim Rückbau des Fibre Connectivity Services (CHF -173'000).</p> <p>Zusätzlich berücksichtigt das Budget verschiedene externe Unterstützungsbedarfe in spezialisierten Aufgabenbereichen wie z. B. mögliche Bauarbeiten an Krananlagen, mögliche Liftsanierung, geplante Verdichtungsmassnahmen, Rückbaukosten Steinachstrasse, Umzugskosten Mövenstrasse oder die Rechtsformänderung, die intern nicht oder nur begrenzt abgedeckt werden können. Da der Bedarf an Fremdleistungen erfahrungsgemäss schwanken kann, wurde das Budget so ausgestaltet, dass flexibel auf betriebliche Anforderungen reagiert werden kann (CHF -1.0 Mio.).</p>
490	Einkaufspreisminderungen	24'961	40'000	15'039	
499	Sonstiger Beschaffungs- und Materialaufwand	-4'554'944		4'554'944	<p>Im Ist 2024 wurde der Ausgleich für die Nutzung öffentlichen Grundes unter Kontengruppe 499 „Sonstiger Beschaffungs- und Materialaufwand“ verbucht. Im Budget 2026 erfolgt die Erfassung neu über Kontengruppe 399 „Durchlaufkonten“. Die Verschiebung ist rein buchungstechnisch und wirkt sich nicht auf das Gesamtergebnis aus. Die Darstellung der Erfolgsrechnung erfolgt netto.</p>
500	Löhne und Zulagen	-29'784'161	-36'984'277	-7'200'117	<p>Die Budgeterhöhung bei den Lohn- und Zulagenkosten von Ist 2024 zu Budget 2026 ergibt sich aus der fortschreitenden Erhöhung der Organisatorischen Stellenprozente (OSP) von 319,8% (2024) auf 350% (2026). Dies reflektiert den erhöhten Personalbedarf zur Bewältigung zusätzlicher Aufgaben sowie eine Zunahme der variablen Zulagen infolge gestiegener Arbeitszeiten und Mitarbeitendenzahl.</p>
510	Sozialversicherungsaufwand	-6'423'677	-7'944'636	-1'520'959	
520	Übriger Personalaufwand	-843'347	-1'508'000	-664'653	<p>Der Budgetansatz berücksichtigt geplante Rekrutierungen, die anhand einer Hochrechnung gemäss geplanter Rekrutierung erfolgt sowie u.a. Aus- und Weiterbildungsaufwände. Der Aus- und Weiterbildungsaufwand orientiert sich an den Personalentwicklungszielen und wird pro Mitarbeitenden kalkuliert. Da diese Aufwände je nach Bedarf und operativer Situation unterschiedlich ausfallen können, wurde das Budget bewusst so ausgestaltet, dass auch unerwartete oder kurzfristige Personalentwicklungsbedürfnisse gezielt abgedeckt werden können.</p>
601	Raum- und Gebäudeaufwand	-3'830'222	-3'398'225	431'997	<p>Der Umgliederungseffekt (vgl. Erklärung KGR 301) an dieser Stelle beträgt CHF 1.7 Mio.</p> <p>Der Mehraufwand im Raum und Gebäudeaufwand ist i.W. auf die Zunahme von Miet- und Nebenkosten für Gebäude (CHF -1.3 Mio.), i.W. im Zusammenhang mit der Übergangslösung Mövenstrasse zurückzuführen.</p>

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
602	IT Aufwand	-6'186'158	-8'830'635	-2'644'477	<p>Der Mehraufwand von CHF -2.6 Mio. ist massgeblich auf strategisch relevante und betrieblich sowie regulatorisch notwendige Massnahmen zurückzuführen.</p> <p>Ein wesentlicher Teil des Mehraufwands entfällt auf den Ersatz und die Weiterentwicklung von OT-Systemen in den Sparten Strom, Gas, Wasser, Fernwärme und Telecom (CHF -815'000). Darüber hinaus führt der Anstieg von Dienstleistungen IDS betreffend digitaler Arbeitsplatz aufgrund Personalwachstum und weiterer Dienstleistungen (WLAN, Layer 1-3 Leistungen, Projektunterstützung) zur Mehrkosten von -343'000 CHF.</p> <p>Weitere wesentliche Treiber sind: Systemerweiterungen und -anpassungen in Folge Mantelerlass (CHF -225'000), Optimierungen verschiedener Systeme betreffend Smart Metering in Folge Start Roll-out (CHF -175'000), Vorhaben zur Digitalisierung und Prozessoptimierung (Meldewesen, Netzdienstleistungen, Rechnungswesen, Kundendienst, Einführung digitale Signatur) (CHF -225'000), IT/OT-Security im Rahmen der Umsetzung des IKT-Minimalstandards (CHF -158'000), der Ausbau und Betrieb neu beschaffter Portale wie dem Kunden- und Marktpartnerportal inklusive Funktionserweiterungen (CHF -150'000), Kostenzunahme bei Fachapplikationen (Steigende Lizenzkosten und steigende Lizenzanzahl aufgrund Personalwachstum) (CHF -167'000).</p> <p>Weitere Aufwendungen entfallen auf den weiteren Ausbau zentraler Systeme, darunter das Digitale Netzinformationssystem RIZ (CHF -136'000), den Ausbau des IT/OT Service Managements (CHF -130'000) sowie Aufwendungen für eine Automatisierungsplattform, eine IoT-Plattform, die Dokumentenmanagement- und Datenschutzarchitektur sowie erste Maßnahmen aus der Cloud-Strategie (CHF -450'000).</p> <p>Dem gegenüber stehen Kosteneinsparungen in Höhe von insgesamt CHF 330'000, durch den Abschluss der Amortisation bestehender Arbeitsplatz-Hardware (CHF 130'000) sowie die Reduktion externer Leistungen im Energiedatenmanagement (CHF 200'000).</p>
610	Werbung, Marketing	-2'115'857	-2'500'000	-384'143	<p>Das Budget 2026 orientiert sich an den geplanten Kommunikationsmaßnahmen und lässt bewusst Spielraum, um flexibel auf zusätzliche Kampagnen oder kurzfristige Marketingthemen reagieren zu können. Der Mitteleinsatz erfolgt dabei stets bedarfsgerecht und zielgerichtet. Konkret berücksichtigt das Budget zusätzliche Aufwendungen im Zusammenhang mit dem 55-jährigen Wasserjubiläum sowie verstärkte Aktivitäten im Bereich Content Marketing (CHF -384'000).</p>

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
611	Sonstiger Verwaltungs- und Vertriebsaufwand	-3'674'079	-4'036'498	-362'419	<p>Finanzberatung, Rechtskosten, Revision (CHF -134'500): Die Budgetabweichung ist auf zusätzliche Aufwendungen im Budget 2026 zurückzuführen, die im Zusammenhang mit der geplanten Rechtsformänderung, dem Auf- und Ausbau des Internen Kontrollsystems (IKS) sowie der Umstellung auf Swiss GAAP FER stehen.</p> <p>Büromöbel (CHF -152'200): Im Budget 2026 ist ein Anstieg bei den Aufwendungen für Büromöbel vorgesehen. Die Mehrkosten in Höhe von CHF 152'200 stehen im Zusammenhang mit dem erwarteten Personalzuwachs und dem damit verbundenen zusätzlichen Möblierungsbedarf inklusive Übergangslösung Mövenstrasse.</p> <p>Verwaltungskostenbeitrag Stadt (CHF -68'000): Der an die Stadt St.Gallen abzuliefernde Verwaltungskostenbeitrag ist hauptsächlich von der städtischen Budgetplanung abhängig. Die für den Verwaltungskostenbeitrag relevanten Kostenpositionen (Stadtparlament, Stadtrat, Ombudsstelle und Stadtkanzlei) haben um rund CHF 500'000 zugenommen. Dieser Kostenblock wird den St.Galler Stadtwerken im Verhältnis der gesamten Vollzeitstellen der St.Galler Stadtwerke im Vergleich zur Stadt St. Gallen belastet.</p>
690	Sonstiger betrieblicher Aufwand	-2'417'076	-4'025'340	-1'608'264	Die Budgeterhöhung im sonstigen betrieblichen Aufwand (CHF +1.6 Mio.) ergibt sich u.a. aus Aufwendungen für Werkzeuge, Maschinen und Betriebsmobiliar -i.W. im Zuge der Übergangslösung an die Mövenstrasse -(CHF -1.3 Mio.), steigenden Versicherungsprämien (CHF -0.1 Mio.), zusätzlichen Kosten für Entsorgung und Betriebsmittel (CHF -0.2 Mio.).
670	Abschreibungen Sachanlagen	-14'853'534	-18'824'200	-3'970'666	Die höheren Abschreibungen sind hauptsächlich auf den Ausbau der Unterwerke (CHF -90'000), das Projekt Smartmeter (CHF -1.3 Mio.), den Ausbau des Mittelspannungsnetzes von 10 kV auf 20 kV (CHF -261'000), die Inbetriebnahme von (Verteil-)leitungen (CHF -1.0 Mio.), die Inbetriebnahme des Dokumentmanagement Systems d.velop (CHF -425'000) und die Inbetriebnahme des Ausbaus der Fernwärmezentralen Au und Waldau (CHF -472'000) zurückzuführen. Zudem führt das generell steigende Investitionsvolumen zu höheren Abschreibungen (CHF -450'000).
672	Abschreibungen Kleinprojekte	-2'119'427	-4'020'500	-1'901'073	Der Anstieg der Abschreibungen auf Kleinprojekten resultiert i.W. aus einer erhöhten Anzahl an Vorhaben unterhalb der Aktivierungsgrenze von CHF 100'000. Diese werden gemäss Bilanzierungsrichtlinien direkt als Aufwand verbucht. Wesentliche Effekte zeigen sich unter anderem in den Bereichen NE-Niederspannung, Fernwärme Verteilung (z.B. nachträgliche Hausanschlüsse) sowie im Gasnetz (Mess- und Zählerwesen).
673	Abschreibungen Sonstige				
680	Finanzertrag	3'334'322	2'105'000	-1'229'322	Die Abweichung ist im Wesentlichen auf tiefere erwartete Dividendenerträge der SN Energie AG und der Erdgas Ostschweiz AG zurückzuführen (CHF -800'000). Nach ausserordentlich erfolgreichen Geschäftsjahren 2024 und 2025 wird für das Jahr 2026 mit einer Normalisierung der Ausschüttungen gerechnet. Zusätzlich wird ein Minderertrag aus dem Deckungsdifferenz-Saldo früherer Jahre erwartet (CHF -400'000).

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
685	Finanzaufwand	-6'271'571	-6'083'999	187'572	Die Minderkosten beim Zinsaufwand sind auf einen leicht tieferen Kapitalbedarf sowie eine Reduktion des Zinssatzes der Stadt St.Gallen um 0.3 Prozentpunkte (von 1.9 % auf 1.6 %) zurückzuführen.
699	Kalkulatorische Zinsen				
800	Ausserordentlicher Erfolg	14'957'998	65'000	-14'892'998	Die Differenz von CHF -14.9 Mio. ist im Wesentlichen auf die einmalige Verbuchung eines Ertrags im Jahr 2024 aus der Deckungsdifferenz „Energie Strom“ zurückzuführen.
820	Betriebsfremdes Ergebnis	24'583	21'900	-2'683	
810	Veränderung Reservefonds	-851'946		851'946	Gemäss Art. 24 Abs. 2 des Reglements über die Pensionskasse der Stadt St.Gallen (Pensionskassenreglement, PKR; SRS 194.1) werden die Teuerungszulagen auf den laufenden Renten der Versicherungskasse weiterhin zu Lasten der sgsw ausgerichtet. Auf Empfehlung der Finanzkontrolle wurde der Barwert der Teuerungszulagen der Rentner durch Experten für berufliche Vorsorge versicherungsmathematisch per 31.12.2024 neu ermittelt. Aufgrund dieser Erkenntnisse musste die Rückstellung der Teuerungszulage um den Betrag von CHF 857'400 erhöht werden.
840	Ablieferung	-3'000'000	-3'000'000		

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
	<b>Verkehrsbetriebe</b>				
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	24'204	25'224	-1'020	Der Anstieg der Lohnsumme resultiert im Wesentlichen aus der Einrechnung von +2 % Kostenerhöhung gemäss den Budgetvorgaben des Kantons und zusätzlichen Fahrdienstmitarbeitenden.
304	Zulagen	2'779	2'801	-22	
305	Arbeitgebendenbeiträge	5'002	5'265	-263	
306	Arbeitgebendenleistungen	-718	-691	-27	
309	Übriger Personalaufwand	662	-29	691	Abbau von Überzeiten aufgrund der zusätzlichen Fahrdienstmitarbeitenden.
310	Material- und Warenaufwand	6'144	5'887	256	Da für das Budget 2026 weniger Erlöse aus Verkäufen geplant wurden, wurde auch weniger Aufwand für Provisionen an den Tarifverbund Ostwind budgetiert. Im Weiteren wurde der Dieselvebrauch massiv reduziert, da man bei der Budgeterstellung davon ausging, dass im 2026 die Dieselflotte zum grössten Teil durch Elektrobusse ersetzt ist. Durch die Kündigung des Vertrages mit Ebusco und der Neuausschreibung wird sich dieser Effekt aber verschieben.
311	Nicht aktivierbare Anlagen	265	128	137	Das Fahrdienstpersonal der VBSG ist gemäss Betriebsreglement verpflichtet, während der Arbeit Dienstkleidung zu tragen. Für die Erneuerung und den Ersatz erhalten alle Mitarbeitenden ein jährliches Guthaben von CHF 400, welches nicht verfällt. Im Herbst 2024 wurden neue, schon lange bestellte Winterjacken geliefert, welche allen Mitarbeitenden zur Verfügung gestellt wurden. Für das Budget 2026 wurde ein normaler Verbrauch von Dienstkleidern berechnet.
312	Ver- und Entsorgung Liegenschaften VV	385	388	-3	
313	Dienstleistungen und Honorare	3'277	3'289	-11	
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	195	156	39	
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	2'698	3'087	-389	Beim Unterhalt der Fahrleitungen wurde ein Mehraufwand für 14 Kilometer Neubaustrecken inkl. 6 Weichen budgetiert. Im Weiteren wurde beim Unterhalt der Trolley- und Autobusse eine Teuerung eingerechnet.
316	Mieten, Leasing, Pachten, Benützungskosten	132	274	-142	Der Anstieg bei diesen Kostenpositionen resultiert aus der Budgetierung von zusätzlichen Einstellplätzen für die Busse (Platznot im Depot Steinachstrasse).
317	Spesenentschädigungen	49	37	12	
319	Übriger Betriebsaufwand	812	827	-16	
330	Abschreibungen Sachanlagen VV	5'791	6'829	-1'038	Bei den Abschreibungen Verwaltungsvermögen sind die Abschreibungen für die neuen Fahrzeuge (Ersatz der bereits abgeschriebenen Dieselflotte) berücksichtigt.
340	Zinsaufwand	219	157	62	Der Zinsaufwand nimmt aufgrund der jährlichen Teilrückzahlung des Darlehens (CHF 3.6 Mio.) ab.
425	Erlös aus Verkäufen	29'577	29'149	429	Da das Budget 2026 für den Kanton vor dem Rechnungsabschluss 2024 eingereicht werden musste, wurde die Zunahme des Fahrgastvolumens von 2024 gegenüber 2023 nicht berücksichtigt.
426	Rückerstattungen	20'516	21'767	-1'251	Die Bestellofferte für 2026 ergibt gegenüber der Rechnung 2024 eine höhere Abgeltung durch den Kanton, weshalb die Entgelte über dem Jahr 2024 liegen.
439	Übriger Ertrag	3'340	3'076	264	2024 wurde in den verschiedenen Erträgen die Auflösung einer nicht mehr notwendigen Rückstellung in der Höhe von CHF 0.250 Mio. verbucht. Diese Auflösung hat einen einmaligen Charakter.

Konto	Bezeichnung	Rechnung 2024	Budget 2026	Abweichung BU / RG	Begründung
	<b>Kehrichtheizkraftwerk</b>				
301	Löhne des Verwaltungs- und Betriebspersonals	2'670	2'623	47	Die Lohnrückerstattungen (426) werden neu als Minderaufwand unter den Löhnen (301) verbucht. Bei den Lohnrückerstattungen resultierten zusätzlich Unfall- und Krankentaggelder, welche nicht budgetiert werden.
310	Material- und Warenaufwand	2'034	2'216	-182	Für das Betriebsmittel Natriumbicarbonat musste mit einer Preiserhöhung gerechnet werden. Diese Position wurden mit Mehrkosten von CHF 0.092 Mio. budgetiert. Beim Stromaufwand wird mit einem leicht höheren Verbrauch sowie mit höheren Stromkosten gerechnet.
313	Dienstleistungen und Honorare	1'056	1'382	-326	Für die Vorstudie des Projektes zur Erneuerung des KHK wurden zusätzliche Kosten von CHF 0.120 Mio. berücksichtigt. Für eine Beteiligung an Swiss Zinc wurden CHF 0.120 Mio. eingesetzt, die Höhe der Beteiligung ist noch nicht definitiv bestimmt. Für den Transport der Schlacke auf die Deponie sowie die Transporte für die Flugasche wurde mit höheren Kosten von CHF 0.027 Mio. gerechnet. Das WLAN muss erneuert werden (CHF 0.037 Mio.). Ausserdem sind die Verwaltungskosten der Stadt und von ESG sowie die Belastung für die Sonderabfallsammlung höher.
314	Baulicher und betrieblicher Unterhalt	507	245	262	Im Jahr 2024 wurden der Feinmüll-, Reisserbunker sowie die Kantine saniert.
315	Unterhalt Mobilien und immaterielle Anlagen	2'757	2'311	446	Eine Lagerveränderung führte im Jahr 2024 zu Kosten von CHF 0.267 Mio. Ebenfalls wurde in diesem Jahr eine Reisserwelle revidiert (CHF 0.503 Mio.). Demgegenüber stehen im Budget Mehrkosten für die Revision der Ballenpresse (CHF 0.150 Mio) und die Erneuerung der Niederspannungshauptverteilung von CHF 0.170 Mio.
319	Übriger Betriebsaufwand	1'915	2'139	-224	Mit der neuen Rauchgasreinigung verändern sich die Mengen für die Rauchgasrückstände. Ebenfalls sind die Preise angestiegen. Die Kosten für die Entsorgung sind entsprechend CHF 0.246 Mio. über dem Ausgangsjahr.
340	Zinsaufwand	173	129	44	Die Verzinsung des Kontokorrents wurde von 1.4 % auf 1.1 % gesenkt.
424	Benützungsgebühren und Dienstleistungen	11'609	11'558	51	Im Jahr 2023 wurden 77'331 und im Jahr 2024 85'423 Tonnen Abfall verbrannt. Durch geplante Stillstände war das Jahr 2023 tiefer. Im Jahr 2024 war der Abfallanfall höher als der langjährige Durchschnitt. Für das Budgetjahr 2026 ging man wieder von einem durchschnittlichen Wert aus.
425	Erlös aus Verkäufen	3'670	4'251	-581	Der Endpreis für die Fernwärme wurde erhöht, weshalb auch der Preis, welchen das KHK von der Fernwärme erhält, höher ausfällt. Aus der neuen Rauchgasreinigung kann zusätzliche Wärme eingespeist werden, was ebenfalls zu einem Mehrertrag führt.
426	Rückerstattungen	65	0	65	Die Lohnrückerstattungen (426) werden neu als Minderaufwand unter den Löhnen (301) verbucht.
429	Übrige Entgelte	238	175	63	Dank hohem Altmetallpreis war die Vergütung bei der Entschlackung im Jahr 2024 ausserordentlich hoch. Vorsichtshalber wird für das Budgetjahr mit einem tieferen Ertrag gerechnet.
451	Entnahmen aus Fonds und Spezialfinanzierungen d	287	98	190	Die Höhe der Entnahme ist abhängig vom Erfolg.

**Stadt St.Gallen**

Rathaus

CH-9001 St.Gallen

Telefon +41 71 224 51 21

[info@stadt.sg.ch](mailto:info@stadt.sg.ch)

[www.stadt.sg.ch](http://www.stadt.sg.ch)